

**Pflichtveröffentlichung  
nach § 14 Abs. 2 und 3 Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG)**

Aktionäre der Deutsche Postbank AG, insbesondere Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, sollten die Hinweise in Ziffer 1 „Allgemeine Hinweise zur Durchführung des Übernahmeangebots, insbesondere für Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland“ auf den Seiten 6 bis 9 besonders beachten.

## **Angebotsunterlage**

### **Freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot (Barangebot)**

der

**Deutsche Bank Aktiengesellschaft**  
Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main,  
Deutschland

an die Aktionäre der

**Deutsche Postbank AG**  
Friedrich-Ebert-Allee 114-126, 53113 Bonn,  
Deutschland

zum Erwerb ihrer Aktien der

Deutsche Postbank AG

gegen eine Geldleistung in Höhe von 25,00 Euro je Aktie

Annahmefrist:

7. Oktober 2010 bis 4. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

Aktien der Deutsche Postbank AG:  
ISIN DE0008001009 (WKN 800 100)

Zum Verkauf Eingereichte Aktien der Deutsche Postbank AG und  
Nachträglich Zum Verkauf Eingereichte Aktien der Deutsche Postbank AG:  
ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP)

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Allgemeine Hinweise zur Durchführung des Übernahmeangebots, insbesondere für Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland</b> .....	6
1.1 Durchführung des Übernahmeangebots nach den Vorschriften des deutschen Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes .....	6
1.2 Veröffentlichung der Entscheidung zur Abgabe des Übernahmeangebots .....	6
1.3 Veröffentlichung der Angebotsunterlage .....	7
1.4 Verbreitung der Angebotsunterlage .....	7
1.5 Annahme des Übernahmeangebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland .....	8
1.6 Zusätzliche Hinweise für U.S.-Aktionäre .....	8
<b>2. Hinweise zu den in der Angebotsunterlage enthaltenen Angaben</b> .....	9
2.1 Stand und Quellen der in der Angebotsunterlage enthaltenen Angaben .....	9
2.2 Zukunftsgerichtete Aussagen .....	9
2.3 Keine Aktualisierung .....	10
2.4 Keine Ermächtigung Dritter zu Aussagen .....	10
2.5 Bankarbeitstag .....	10
<b>3. Zusammenfassung des Übernahmeangebots</b> .....	11
<b>4. Übernahmeangebot</b> .....	14
4.1 Gegenstand .....	14
4.2 Annahmefrist .....	14
4.3 Verlängerungen der Annahmefrist .....	14
4.4 Weitere Annahmefrist nach § 16 Abs. 2 WpÜG .....	15
<b>5. Bieter</b> .....	16
5.1 Rechtliche Grundlagen, Kapitalverhältnisse .....	16
5.2 Darstellung der Geschäftstätigkeit des Deutsche Bank-Konzerns .....	18
5.3 Organe des Bieters .....	19
5.4 Mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen .....	20
5.5 Gehaltene Postbank-Aktien und dem Bieter, den mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen zuzurechnende Stimmrechte aus Postbank-Aktien .....	20
5.6 Angaben zu Wertpapiergeschäften .....	21

<b>6. Beschreibung der Zielgesellschaft</b>	25
6.1 Rechtliche Grundlagen, Kapitalverhältnisse	25
6.2 Darstellung der Geschäftstätigkeit des Postbank-Konzerns	26
6.3 Organe der Zielgesellschaft	27
6.4 Mit der Zielgesellschaft gemeinsam handelnde Personen	28
<b>7. Hintergrund des Übernahmeangebots, Stellungnahme zur Möglichkeit des Erwerbs einer Mehrheitsbeteiligung</b>	28
<b>8. Absichten des Bieters im Hinblick auf die zukünftige Geschäftstätigkeit der Zielgesellschaft und des Bieters</b>	30
8.1 Künftige Geschäftstätigkeit der Zielgesellschaft, Verwendung des Vermögens und künftige Verpflichtungen der Zielgesellschaft und des Bieters	30
8.2 Auswirkungen auf Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Zielgesellschaft und des Bieters	31
8.3 Arbeitnehmer, Beschäftigungsbedingungen und Arbeitnehmervertretungen der Zielgesellschaft und des Bieters	31
8.4 Sitz der Zielgesellschaft, Standort wesentlicher Unternehmensteile	32
8.5 Mögliche Maßnahmen zur Integration der Zielgesellschaft in den Deutsche Bank-Konzern und mögliche Strukturmaßnahmen bei der Zielgesellschaft	32
<b>9. Gegenleistung (Angebotspreis)</b>	32
9.1 Mindestgegenleistung	32
9.2 Angebotene Gegenleistung	33
9.3 Vergleich mit historischen Börsenkursen	33
9.4 Wirtschaftliche Angemessenheit des Angebotspreises	34
9.5 Keine Anwendbarkeit von § 33b WpÜG	35
<b>10. Behördliche Genehmigungen und Verfahren</b>	35
10.1 Erforderliche Genehmigungen und Anzeigen	35
10.2 Gestattung der Veröffentlichung der Angebotsunterlage	36
<b>11. Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt</b>	37
11.1 Bedingungen	37
11.2 Verzicht auf Bedingungen	38
11.3 Nichteintritt von Bedingungen	38

11.4	Veröffentlichungen des Eintritts oder Nichteintritts von Bedingungen und des Verzichts auf Bedingungen .....	38
<b>12.</b>	<b>Annahme und Durchführung des Übernahmeangebots .....</b>	<b>39</b>
12.1	Abwicklungsstelle .....	39
12.2	Annahme des Übernahmeangebots in der Annahmefrist .....	39
12.3	Abwicklung des Angebots und Zahlung des Angebotspreises .....	41
12.4	Rechtsfolgen der Annahme .....	41
12.5	Annahme in der Weiteren Annahmefrist .....	41
12.6	Börsenhandel mit Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien .....	42
12.7	Rückabwicklung bei Nichteintritt der Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt .....	42
12.8	Rücktrittsrecht von Postbank-Aktionären, die das Angebot annehmen .....	43
12.9	Kosten für Postbank-Aktionäre, die das Angebot annehmen .....	43
<b>13.</b>	<b>Sicherstellung der Gegenleistung, Finanzierungsbestätigung .....</b>	<b>43</b>
13.1	Sicherstellung der Gegenleistung .....	43
13.2	Verfügbare Mittel zur Erbringung der Gegenleistung .....	44
13.3	Finanzierungsbestätigung .....	44
<b>14.</b>	<b>Erwartete Auswirkungen eines erfolgreichen Übernahmeangebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Bieters und des Deutsche Bank-Konzerns .....</b>	<b>45</b>
14.1	Ausgangslage und Annahmen .....	45
14.2	Darstellung der erwarteten Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bank auf Basis des HGB-Abschlusses zum 31. Dezember 2009 .....	48
14.3	Darstellung der erwarteten Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Deutsche Bank-Konzerns auf Basis des IFRS-Konzernzwischenabschlusses zum 30. Juni 2010 .....	52
<b>15.</b>	<b>Mögliche Auswirkungen auf Postbank-Aktionäre, die das Angebot nicht annehmen .....</b>	<b>60</b>
<b>16.</b>	<b>Rücktrittsrecht von Postbank-Aktionären, die das Angebot annehmen .....</b>	<b>61</b>
<b>17.</b>	<b>Angaben zu Geldleistungen oder anderen geldwerten Vorteilen an Organmitglieder der Postbank .....</b>	<b>62</b>

<b>18. Veröffentlichung der Angebotsunterlage und Mitteilungen</b> .....	62
18.1 Veröffentlichungen in Bezug auf die Angebotsunterlage .....	62
18.2 Veröffentlichungen während des Angebots .....	63
<b>19. Steuerlicher Hinweis</b> .....	64
<b>20. Anwendbares Recht, Gerichtsstand</b> .....	64
<b>21. Erklärung zur Übernahme der Verantwortung für den Inhalt der Angebotsunterlage</b> .....	64
<b>22. Unterschriften</b> .....	U
<b>23. Anlagen</b> .....	A-1
23.1 Anlage 1: Mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen .....	A-2
a) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft (mit Ausnahme von Tochterunternehmen im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB) .....	A-2
b) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB.....	A-25
23.2 Anlage 2: Mit der Zielgesellschaft gemeinsam handelnde Personen .....	A-44
23.3 Anlage 3: Finanzierungsbestätigung der Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG (Berenberg Bank) .....	A-46

## **1. Allgemeine Hinweise zur Durchführung des Übernahmeangebots, insbesondere für Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland**

### **1.1 Durchführung des Übernahmeangebots nach den Vorschriften des deutschen Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes**

Dieses freiwillige öffentliche Übernahmeangebot (das „**Übernahmeangebot**“ oder das „**Angebot**“) der Deutsche Bank Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HR B 30 000 (der „**Bieter**“ oder „**Deutsche Bank**“ und zusammen mit ihren konsolidierten Tochterunternehmen der „**Deutsche Bank-Konzern**“), ist ein öffentliches Übernahmeangebot zum Erwerb von Aktien der Deutsche Postbank AG mit Sitz in Bonn, Deutschland, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bonn unter HR B 6793 („**Zielgesellschaft**“ oder „**Postbank**“ und zusammen mit ihren konsolidierten Tochterunternehmen der „**Postbank-Konzern**“), nach dem deutschen Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz („**WpÜG**“).

Das Übernahmeangebot ist an alle Aktionäre der Postbank („**Postbank-Aktionäre**“) gerichtet und bezieht sich auf den Erwerb aller Aktien der Postbank.

Das Angebot wird ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland durchgeführt, insbesondere nach dem WpÜG und der Verordnung über den Inhalt der Angebotsunterlage, die Gegenleistung bei Übernahmeangeboten und Pflichtangeboten und die Befreiung von der Verpflichtung zur Veröffentlichung und zur Abgabe eines Angebots („**WpÜG-AngebotsVO**“).

Ein öffentliches Angebot nach einem anderen Recht als dem Recht der Bundesrepublik Deutschland führt der Bieter mit diesem Angebot nicht durch. Folglich sind keine Bekanntmachungen, Registrierungen, Zulassungen oder Genehmigungen der Angebotsunterlage und/oder des Übernahmeangebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland beantragt, veranlasst oder gewährt worden. Postbank-Aktionäre können also auf die Anwendung ausländischer Bestimmungen zum Schutz von Anlegern nicht vertrauen. Jeder Vertrag, der infolge der Annahme des Übernahmeangebots mit dem Bieter zustande kommt, unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland und ist ausschließlich in Übereinstimmung mit diesem Recht auszulegen.

### **1.2 Veröffentlichung der Entscheidung zur Abgabe des Übernahmeangebots**

Der Bieter hat am 12. September 2010 seine Entscheidung zur Abgabe des Übernahmeangebots nach § 10 Abs. 1 Satz 1 WpÜG veröffentlicht. Der Bieter hat am 21. September 2010 weiter veröffentlicht, dass die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („**BaFin**“) am 21. September 2010 für den Stichtag 11. September 2010 den gültigen gewichteten durchschnittlichen inländischen Börsenkurs der Postbank-Aktie während der letzten drei Monate vor der Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters zur Abgabe des Übernahmeangebots (Drei-Monats-Durchschnittskurs) am 12. September 2010 mit 25,00 Euro festgestellt hat. Die genannten Veröf-

fentlichungen des Bieters sind im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) abrufbar.

### **1.3 Veröffentlichung der Angebotsunterlage**

Am 6. Oktober 2010 hat die BaFin dem Bieter die Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage gestattet. Der Bieter hat diese Angebotsunterlage am 7. Oktober 2010 durch Bekanntgabe im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung, welche nicht Gegenstand der Prüfung durch die BaFin war, unter [www.db.com](http://www.db.com) sowie durch Bereithaltung kostenlos auszugebender Exemplare der Angebotsunterlage und der unverbindlichen englischen Übersetzung der Angebotsunterlage während der üblichen Geschäftszeiten bei der Deutschen Bank, Junghofstrasse 5-9, 60311 Frankfurt am Main, veröffentlicht. Die Hinweisbekanntmachung gemäß § 14 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 WpÜG über die Bereithaltung der Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe und die Internetadresse, unter der diese Angebotsunterlage veröffentlicht wird, hat der Bieter am 7. Oktober 2010 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Der Bieter wird darüber hinaus im *The Wall Street Journal* (US-Ausgabe) bekanntgeben, bei welcher Stelle die Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird und unter welcher Adresse die Veröffentlichung der Angebotsunterlage im Internet erfolgt. Exemplare der Angebotsunterlage und der unverbindlichen englischen Übersetzung der Angebotsunterlage können von Postbank-Aktionären unter der Telefaxnummer +49 (0)69 910 38794 oder per E-mail unter [dct.tender-offers@db.com](mailto:dct.tender-offers@db.com) angefordert werden.

### **1.4 Verbreitung der Angebotsunterlage**

Die Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsunterlage oder anderer mit dem Übernahmeangebot im Zusammenhang stehender Unterlagen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der Vereinigten Staaten von Amerika („USA“) kann grundsätzlich auch zur Anwendung von Rechtsvorschriften anderer Rechtsordnungen als denjenigen der Bundesrepublik Deutschland und der USA führen. Die Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsunterlage kann in diesen anderen Rechtsordnungen rechtlichen Beschränkungen unterliegen.

Die Angebotsunterlage sowie andere im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot stehende Unterlagen sind daher, unbeschadet der nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland vorgeschriebenen Veröffentlichungen im Internet, nicht zur Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung in anderen Rechtsordnungen als der Bundesrepublik Deutschland und den USA bestimmt. Die Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung der Angebotsunterlage sowie anderer mit dem Übernahmeangebot in Zusammenhang stehender Unterlagen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der USA durch Dritte hat der Bieter nicht gestattet. Der Bieter und die mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen im Sinne des § 2 Abs. 5 WpÜG (siehe Ziffer 5.4 dieser Angebotsunterlage) sind weder verpflichtet dafür zu sorgen, noch haften sie dafür, dass die Veröffentlichung, Versendung, Verteilung oder Verbreitung dieser Angebotsunterlage außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der USA mit den jeweils dort geltenden Rechtsvorschriften vereinbar ist.

Der Bieter stellt die Angebotsunterlage den depotführenden Kreditinstituten und anderen Wertpapierdienstleistungsunternehmen, bei denen Aktien der Postbank verwahrt sind („**Depotbanken**“), auf Anfrage zum Versand an Postbank-Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthaltsort in der Bundesrepublik Deutschland oder den USA zur Verfügung. Die Depotbanken dürfen die Angebotsunterlage im Übrigen nur versenden, verteilen oder verbreiten, wenn dies jeweils in Übereinstimmung mit den kapitalmarktrechtlichen Vorschriften der betreffenden Rechtsordnungen erfolgt.

### **1.5 Annahme des Übernahmeangebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland**

Die Annahme des Übernahmeangebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der USA kann weiteren Beschränkungen oder zusätzlichen Anforderungen unterliegen. Postbank-Aktionäre, welche die Angebotsunterlage außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der USA erhalten und/oder das Übernahmeangebot annehmen möchten und dem Anwendungsbereich anderer kapitalmarktrechtlicher Vorschriften als denjenigen der Bundesrepublik Deutschland oder der USA unterliegen, sollten sich über die im Einzelfall jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften und die sich daraus ergebenden Beschränkungen und Anforderungen erkundigen und diese einhalten.

Der Bieter übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahme des Angebots außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der USA nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Jede Haftung des Bieters und der mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen im Sinne des § 2 Abs. 5 WpÜG (siehe Ziffer 5.4 dieser Angebotsunterlage) im Falle der Nichteinhaltung ausländischer Vorschriften durch Dritte wird ausdrücklich ausgeschlossen.

### **1.6 Zusätzliche Hinweise für U.S.-Aktionäre**

In den USA ansässige Postbank-Aktionäre („**U.S.-Aktionäre**“) sollten beachten, dass das Übernahmeangebot Veröffentlichungs- und Verfahrensvorschriften der Bundesrepublik Deutschland, etwa im Hinblick auf Rücktrittsrechte, den Angebotszeitraum, die Abwicklung oder den Zeitplan von Zahlungen unterliegt, die sich von denen der USA unterscheiden können.

Das dem deutschen Recht unterliegende Übernahmeangebot erfolgt an U.S.-Aktionäre in Übereinstimmung mit den anwendbaren Wertpapiervorschriften der USA einschließlich der Regulation 14E des U.S. Securities Exchange Act of 1934 in seiner aktuellen Fassung („**Exchange Act**“).

Gemäß der aufgrund des Exchange Act erlassenen Ausnahmeregelung in Rule 14e-5(b)(10) für Erwerbe während „grenzüberschreitender“ Übernahmeangebote, die nach der Rule 14d-1(c) privilegiert sind (auch als „Tier 1“-Angebote bezeichnet), kann der Bieter während der Laufzeit des Übernahmeangebots Aktien der Postbank in anderer Weise als im Rahmen des Übernahmeangebots an einer Börse oder außerbörslich unmittelbar oder mittelbar erwerben oder entsprechende Erwerbsvereinbarungen schließen, sofern dies in Einklang mit den anwendbaren deutschen Vorschriften, insbesondere dem WpÜG, erfolgt. Derartige Erwerbe oder Erwerbsvereinbarungen

wird der Bieter in der in Ziffer 18.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Weise veröffentlichten.

## **2. Hinweise zu den in der Angebotsunterlage enthaltenen Angaben**

### **2.1 Stand und Quellen der in der Angebotsunterlage enthaltenen Angaben**

Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, beruhen alle Angaben und Aussagen über Absichten und alle sonstigen Informationen in dieser Angebotsunterlage auf dem Kenntnisstand oder den Absichten des Bieters zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsunterlage.

In der Zeit vom 30. Juni bis 16. Juli 2008 und vom 2. September bis 8. September 2008 hat der Bieter in Vorbereitung der Vereinbarung zwischen dem Bieter und der Deutsche Post AG („**Deutsche Post**“) vom 12. September 2008 (später geändert durch Vereinbarung vom 14. Januar 2009) über den Erwerb einer Beteiligung an der Postbank (siehe Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage) eine zeitlich und inhaltlich begrenzte Unternehmensprüfung (*Due Diligence*) hinsichtlich der rechtlichen, finanziellen, steuerlichen und operativen Verhältnisse der Postbank und ihrer Tochterunternehmen durchgeführt. Darüber hinaus steht der Bieter in vielfältigen Geschäftsbeziehungen mit der Postbank und ihren Tochterunternehmen, insbesondere im Bereich der Zahlungsverkehrsabwicklung. Ferner bestehen verschiedene Kooperationsprojekte zwischen dem Bieter und der Postbank, wie in Ziffer 8.1 dieser Angebotsunterlage näher dargelegt.

Die in dieser Angebotsunterlage enthaltenen Angaben zur Postbank beruhen jedoch nicht auf Kenntnissen des Bieters aus dieser Unternehmensprüfung (*Due Diligence*) oder aus diesen Geschäftsbeziehungen oder Kooperationsprojekten, sondern - mit Ausnahme der Auskünfte der Postbank zu Anlage 2 dieser Angebotsunterlage (siehe Ziffer 6.4 dieser Angebotsunterlage) - auf öffentlich zugänglichen Informationsquellen (wie zum Beispiel veröffentlichte Geschäftsberichte, Presseerklärungen und Analystenpräsentationen), insbesondere auf dem Geschäftsbericht der Postbank für das Jahr 2009 sowie dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht der Postbank für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2010.

Sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt, wurden die in dieser Angebotsunterlage zu Grunde gelegten oder dargestellten Informationen bezüglich der Postbank durch den Bieter nicht auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft.

### **2.2 Zukunftsgerichtete Aussagen**

Zukunftsgerichtete Aussagen des Bieters, die in der Angebotsunterlage wiedergegeben sind, geben die Einschätzung des Bieters zum Datum der Veröffentlichung der Angebotsunterlage im Hinblick auf zukünftige mögliche Ereignisse wieder. Sie stützen sich auf Annahmen, die sich später als unzutreffend herausstellen können, und unterliegen Risiken und Ungewissheiten.

### **2.3 Keine Aktualisierung**

Der Bieter weist darauf hin, dass er diese Angebotsunterlage nur aktualisieren wird, soweit er dazu nach deutschem Recht verpflichtet ist.

### **2.4 Keine Ermächtigung Dritter zu Aussagen**

Der Bieter hat Dritte nicht ermächtigt, Aussagen zum Übernahmeangebot oder zur Angebotsunterlage zu machen. Sofern Dritte dennoch derartige Aussagen machen, sind diese nicht dem Bieter zurechenbar.

### **2.5 Bankarbeitstag**

Der Begriff „**Bankarbeitstag**“ bezeichnet in dieser Angebotsunterlage jeden Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem Banken in Frankfurt am Main, Deutschland, für den allgemeinen Geschäftsverkehr geöffnet sind.

### 3. Zusammenfassung des Übernahmeangebots

Die nachfolgende Übersicht enthält ausgewählte Informationen über das Angebot. Diese Informationen dienen lediglich dazu, den Postbank-Aktionären einen ersten Überblick über den Inhalt und die Bedingungen des Angebots zu verschaffen. Die Zusammenfassung sollte daher in Zusammenhang mit den an anderer Stelle in dieser Angebotsunterlage enthaltenen ausführlicheren Informationen gelesen werden. Eine Lektüre der Zusammenfassung kann nicht die vollständige Lektüre der Angebotsunterlage ersetzen.

Postbank-Aktionäre, insbesondere Postbank-Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, sollten die Hinweise in Ziffer 1 dieser Angebotsunterlage „Allgemeine Hinweise zur Durchführung des Übernahmeangebots, insbesondere für Aktionäre mit Wohnsitz, Sitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb der Bundesrepublik Deutschland“ besonders beachten.

Bieter:	Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main, Deutschland
Zielgesellschaft:	Deutsche Postbank AG, Friedrich-Ebert-Allee 114-126, 53113 Bonn, Deutschland
Gegenstand des Angebots:	Erwerb aller auf den Namen lautenden Stückaktien der Postbank (International Securities Identification Number („ISIN“) DE0008001009, Wertpapier-Kenn-Nummer („WKN“) 800 100), jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 2,50 Euro und jeweils einschließlich Gewinnanteilsberechtigung ab dem 1. Januar 2010 („ <b>Postbank-Aktien</b> “).
Gegenleistung:	Geldleistung in Höhe von 25,00 Euro je Postbank-Aktie
Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt:	Das Übernahmeangebot sowie die durch seine Annahme zustande kommenden Verträge mit dem Bieter stehen unter verschiedenen aufschiebenden Bedingungen, die in Ziffer 11.1 dieser Angebotsunterlage dargestellt sind, nämlich unter den Bedingungen,  a) dass nach näherer Maßgabe von Ziffer 11.1.1 konkurrierende Angebote nicht dazu führen, dass die Annahmefrist nach dem 20. Februar 2011 abläuft,  b) dass nach näherer Maßgabe von Ziffer 11.1.2 bei der Postbank keine Beschlüsse über Kapitalmaßnahmen gefasst werden, und  c) dass nach näherer Maßgabe von Ziffer 11.1.3 der „EURO STOXX® Banks“-Index (ISIN EU0009658426, WKN 965 842) nicht unter 138,80 Punkte sinkt.

- Annahmefrist:** Die Frist für die Annahme des Übernahmeangebots beginnt am 7. Oktober 2010 und endet am 4. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main); es kann zu Verlängerungen dieser Frist nach Maßgabe von Ziffer 4.3 dieser Angebotsunterlage kommen.
- Weitere Annahmefrist:** Die in Ziffer 4.4 dieser Angebotsunterlage näher beschriebene Weitere Annahmefrist im Sinne des § 16 Abs. 2 WpÜG beginnt - bei einer voraussichtlichen Veröffentlichung des Ergebnisses dieses Angebots gemäß § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpÜG am 10. November 2010 - mit Beginn des 11. November 2010 und endet am 24. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).
- Annahme:** Die Annahme ist schriftlich gegenüber der jeweiligen Depotbank zu erklären. Sie wird nach näherer Maßgabe der Ziffer 12 dieser Angebotsunterlage mit Umbuchung der innerhalb der Annahmefrist zum Verkauf eingereichten Postbank-Aktien („**Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien**“) oder der innerhalb der Weiteren Annahmefrist zum Verkauf eingereichten Postbank-Aktien („**Nachträglich Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien**“) in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) wirksam.
- Kosten der Annahme:** Die Annahme des Übernahmeangebots durch Erklärung gegenüber einer Depotbank mit Sitz in Deutschland ist für Postbank-Aktionäre, mit Ausnahme der Kosten für die Übermittlung der Annahmeerklärung an die Depotbank, gebühren- und spesenfrei. Etwaige Gebühren ausländischer Depotbanken sowie ausländische Börsenumsatzsteuern, Stempelgebühren oder ähnliche ausländische Steuern und Abgaben sind von den Postbank-Aktionären, die das Übernahmeangebot annehmen, selbst zu tragen.
- Börsenhandel:** Die Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien können voraussichtlich ab dem zweiten Börsenhandelstag nach Beginn der Annahmefrist bis zum Ende der Annahmefrist unter der ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt werden. Es besteht keine Gewähr dafür, dass ein solcher Handel nach Beginn der Annahmefrist tatsächlich stattfindet.
- Ein börslicher Handel mit Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien ist nicht vorgesehen.
- ISIN/WKN:** Postbank-Aktien:  
ISIN DE0008001009 (WKN 800 100)

Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien und Nachträglich zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien:  
ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP)

Veröffentlichungen:

Der Bieter hat diese Angebotsunterlage am 7. Oktober 2010 durch Bekanntgabe im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) sowie durch Bereithaltung kostenlos auszugebender Exemplare der Angebotsunterlage sowie der unverbindlichen englischen Übersetzung der Angebotsunterlage während der üblichen Geschäftszeiten bei der Deutschen Bank, Junghofstrasse 5-9, 60311 Frankfurt am Main, veröffentlicht.

Die Hinweisbekanntmachung über die Bereithaltung der Angebotsunterlage hat der Bieter am 7. Oktober 2010 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Darüber hinaus wird der Bieter im *The Wall Street Journal* (US-Ausgabe) bekanntgeben, bei welcher Stelle die Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird und unter welcher Adresse die Veröffentlichung der Angebotsunterlage im Internet erfolgt. Exemplare der Angebotsunterlage und der unverbindlichen englischen Übersetzung der Angebotsunterlage können von Postbank-Aktionären auch unter der Telefaxnummer +49 (0)69 910 38794 oder per E-mail unter [dct.tender-offers@db.com](mailto:dct.tender-offers@db.com) angefordert werden.

Alle Mitteilungen im Zusammenhang mit diesem Übernahmeangebot werden durch Bekanntmachung unter der Internetadresse [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) sowie, soweit gesetzlich erforderlich, im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Sie werden ferner in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter der Internetadresse [www.db.com](http://www.db.com) veröffentlicht.

Abwicklungsstelle:

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland (Berenberg Bank)

## 4. Übernahmeangebot

### 4.1 Gegenstand

Der Bieter bietet hiermit allen Postbank-Aktionären an, die von ihnen gehaltenen Postbank-Aktien samt allen zugehörigen Rechten, insbesondere einschließlich des Rechts auf Dividenden, nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Angebotsunterlage zu erwerben. Je Postbank-Aktie bietet die Deutsche Bank den Postbank-Aktionären eine Gegenleistung von 25,00 Euro („**Angebotspreis**“) an.

Gegenstand des Angebots sind alle Postbank-Aktien.

### 4.2 Annahmefrist

Die Frist für die Annahme des Übernahmeangebots beginnt mit der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage am

7. Oktober 2010

und endet am

4. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

Es kann zu Verlängerungen dieser Frist für die Annahme des Übernahmeangebots nach Maßgabe von Ziffer 4.3 dieser Angebotsunterlage kommen.

Die Frist für die Annahme des Übernahmeangebots, gegebenenfalls verlängert nach Maßgabe von Ziffer 4.3 dieser Angebotsunterlage, wird in dieser Angebotsunterlage als „**Annahmefrist**“ bezeichnet.

Das Verfahren bei Annahme dieses Angebots ist in Ziffer 12 dieser Angebotsunterlage beschrieben.

### 4.3 Verlängerungen der Annahmefrist

#### 4.3.1 Annahmefrist bei Änderung des Übernahmeangebots

Der Bieter kann nach § 21 Abs. 1 WpÜG bis zu einem Werktag vor Ablauf der Annahmefrist - also bei Ablauf der Annahmefrist am 4. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bis zum Ablauf des 3. November 2010 - das Angebot ändern. Wird eine Änderung des Angebots innerhalb der letzten zwei Wochen vor Ablauf der Annahmefrist veröffentlicht, verlängert sich die Annahmefrist um zwei Wochen (§ 21 Abs. 5 WpÜG) und endet dann voraussichtlich am 18. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main). Dies gilt auch, falls das geänderte Übernahmeangebot gegen Rechtsvorschriften verstößt.

### **4.3.2 Annahmefrist bei konkurrierenden Angeboten**

Wird während der Annahmefrist von einem Dritten ein konkurrierendes Angebot im Sinne von § 22 Abs. 1 WpÜG abgegeben, so bestimmt sich der Ablauf der Annahmefrist des vorliegenden Übernahmeangebots nach dem Ablauf der Frist für die Annahme des konkurrierenden Angebots, falls die Annahmefrist für das vorliegende Übernahmeangebot vor Ablauf der Frist für die Annahme des konkurrierenden Angebots abläuft (§ 22 Abs. 2 WpÜG). Das gilt auch, falls das konkurrierende Angebot geändert oder untersagt wird oder gegen Rechtsvorschriften verstößt.

Im Falle der Abgabe eines oder mehrerer konkurrierender Angebote gilt die in Ziffer 11.1.1 dieser Angebotsunterlage dargelegte aufschiebende Bedingung für die Wirksamkeit dieses Angebots. Auf diese Bedingung kann der Bieter nach Maßgabe von Ziffer 11.2 dieser Angebotsunterlage verzichten.

### **4.3.3 Annahmefrist bei einberufener Hauptversammlung**

Wird im Zusammenhang mit dem Angebot nach der Veröffentlichung der Angebotsunterlage eine Hauptversammlung der Postbank einberufen, beträgt die Annahmefrist nach § 16 Abs. 3 WpÜG zehn Wochen ab der Veröffentlichung der Angebotsunterlage. Die Annahmefrist läuft dann voraussichtlich bis zum 16. Dezember 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

### **4.4 Weitere Annahmefrist nach § 16 Abs. 2 WpÜG**

Aktionäre, die das Übernahmeangebot während der Annahmefrist nicht angenommen haben, können es noch innerhalb von zwei Wochen nach Veröffentlichung des Ergebnisses des Angebots durch den Bieter nach § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpÜG annehmen („**Weitere Annahmefrist**“).

Vorbehaltlich einer Verlängerung der Annahmefrist nach Ziffer 4.3 dieser Angebotsunterlage beginnt die Weitere Annahmefrist - bei einer voraussichtlichen Veröffentlichung des Ergebnisses dieses Angebots gemäß § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpÜG am 10. November 2010 - mit Beginn des 11. November 2010 und endet am 24. November 2010, 24.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main). Nach Ablauf dieser Weiteren Annahmefrist kann das Angebot nicht mehr angenommen werden.

Das Verfahren bei Annahme dieses Angebots innerhalb der Weiteren Annahmefrist ist in Ziffer 12.5 dieser Angebotsunterlage beschrieben.

## **5. Bieter**

### **5.1 Rechtliche Grundlagen, Kapitalverhältnisse**

#### **5.1.1 Rechtliche Grundlagen**

Der Bieter ist durch Wiedervereinigung der Norddeutsche Bank Aktiengesellschaft, Hamburg, der Rheinisch-Westfälische Bank Aktiengesellschaft, Düsseldorf und der Süddeutsche Bank Aktiengesellschaft, München entstanden. Diese Banken waren 1952 aufgrund des Gesetzes über den Niederlassungsbereich von Kreditinstituten aus der 1870 gegründeten Aktiengesellschaft Deutsche Bank ausgegründet worden. Die Verschmelzung und die Firma der Gesellschaft wurden am 2. Mai 1957 in das Handelsregister eingetragen. Die Deutsche Bank ist ein Kreditinstitut und eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht, die im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HR B 30 000 eingetragen ist. Die Deutsche Bank hat ihren Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Sie unterhält ihre Hauptniederlassung unter der Anschrift Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main, Deutschland, und Zweigniederlassungen im In- und Ausland, unter anderem in London, New York, Sydney, Tokio sowie ein Asia-Pacific Head Office in Singapur, die als Kopfstellen für den Geschäftsbetrieb in den jeweiligen Regionen dienen.

Die Deutsche Bank ist die Muttergesellschaft eines Konzerns aus Banken, Kapitalmarktunternehmen, Fondsgesellschaften, einer Gesellschaft zur Immobilienfinanzierung, Teilzahlungsunternehmen, Research- und Beratungsunternehmen und anderen in- und ausländischen Unternehmen.

Unternehmensgegenstand der Deutschen Bank ist gemäß ihrer Satzung der Betrieb von Bankgeschäften jeder Art, die Erbringung von Finanz- und sonstigen Dienstleistungen und die Förderung der internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Die Deutsche Bank kann diesen Unternehmensgegenstand selbst oder durch Tochter- und Beteiligungsunternehmen verwirklichen. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Deutsche Bank zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck zu fördern, insbesondere zum Erwerb und zur Veräußerung von Grundstücken, zur Errichtung von Zweigniederlassungen im In- und Ausland, zum Erwerb, zur Verwaltung und zur Veräußerung von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie zum Abschluss von Unternehmensverträgen.

#### **5.1.2 Grundkapital**

Bis zu der nachfolgend beschriebenen Kapitalerhöhung betrug das Grundkapital der Deutschen Bank 1.589.399.078,40 Euro, eingeteilt in 620.859.015 Stückaktien. Die Aktien sind voll eingezahlt und in Form von Namensaktien begeben. Sie sind zum regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse mit gleichzeitiger Zulassung zum Teilbereich des regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse und im regulierten Markt an allen anderen Aktienbörsen in Deutschland sowie an der Aktienbörse von New York (New York Stock Exchange) zum Börsenhandel zugelassen und können im elektroni-

schen Handelssystem XETRA gehandelt werden. Die Aktien sind Bestandteil des Aktienindex DAX<sup>®</sup>.

Die Deutsche Bank hat am 20. September 2010 eine Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen aus genehmigtem Kapital beschlossen, die das Grundkapital der Deutschen Bank von 1.589.399.078,40 Euro um 790.120.000,00 Euro auf 2.379.519.078,40 Euro durch die Ausgabe von 308.640.625 neuen Aktien gegen Bareinlagen erhöht. Grundlage dieser Kapitalerhöhung sind die Ermächtigungen in § 4 Abs. 3, 4, 6, 7 und 8 der Satzung der Deutschen Bank in der Fassung der Beschlüsse der Hauptversammlung vom 27. Mai 2010. Die Deutsche Bank hat am 21. September 2010 ihren Aktionären ein öffentliches Angebot zum Bezug der vorgenannten neuen Aktien gemacht. Die Kapitalerhöhung wurde mit Eintragung im Handelsregister am 5. Oktober 2010 wirksam. Der Nettoemissionserlös aus dem Angebot dieser neuen Aktien soll in erster Linie zur Deckung der Kapitalanforderungen infolge der geplanten Konsolidierung des Postbank-Konzerns dienen und darüber hinaus auch die Kapitalbasis der Deutschen Bank stärken.

### **5.1.3 Ermächtigungen zu Kapitalerhöhungen und bedingte Kapitalerhöhungen**

#### **a) Genehmigtes Kapital**

Infolge der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung bestehen zum Datum der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage keine Ermächtigungen des Vorstands des Bieters zu Kapitalerhöhungen aus genehmigtem Kapital.

#### **b) Bedingtes Kapital**

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 29. Mai 2008 ist das Grundkapital des Bieters um bis zu 150.000.000 Euro bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 58.593.750 neuen auf den Namen lautenden Stückaktien. Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur insoweit durchgeführt, wie a) die Inhaber von Wandlungsrechten oder Optionsscheinen, die mit den von der Deutschen Bank oder deren unmittelbaren oder mittelbaren Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften bis zum 30. April 2013 auszugebenden Genussscheinen beziehungsweise Wandel- oder Optionsschuldverschreibungen verbunden sind, von ihren Wandlungs- beziehungsweise Optionsrechten Gebrauch machen oder b) die zur Wandlung verpflichteten Inhaber der von der Deutschen Bank oder deren unmittelbaren oder mittelbaren Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften bis zum 30. April 2013 auszugebenden Wandelgenussscheine beziehungsweise Wandelschuldverschreibungen ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen.

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 26. Mai 2009 ist das Grundkapital des Bieters um bis zu 256.000.000 Euro bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 100.000.000 neuen auf den Namen lautenden Stückaktien. Die bedingte Kapitalerhöhung kann nur insoweit durchgeführt werden, wie a) die Inhaber von Wandlungsrechten oder Optionsrechten, die mit den von der Deutschen Bank oder von mit ihr verbundenen Unternehmen bis zum 30. April 2014 auszugebenden Genussscheinen beziehungsweise Wandel- oder Optionsschuldverschreibungen

verbunden sind, von ihren Wandlungs- beziehungsweise Optionsrechten Gebrauch machen oder b) die zur Wandlung verpflichteten Inhaber der von der Deutschen Bank oder von mit ihr verbundenen Unternehmen bis zum 30. April 2014 auszugebenden Wandelgenussscheine beziehungsweise Wandelschuldverschreibungen ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen. Der Vorstand ist ermächtigt, die weiteren Einzelheiten der Durchführung der bedingten Kapitalerhöhung festzusetzen.

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 27. Mai 2010 ist das Grundkapital des Bieters um bis zu 230.400.000 Euro bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 90.000.000 neuen auf den Namen lautenden Stückaktien. Die bedingte Kapitalerhöhung kann nur insoweit durchgeführt werden, wie a) die Inhaber von Wandlungsrechten oder Optionsrechten, die mit den von der Deutschen Bank oder von mit ihr verbundenen Unternehmen bis zum 30. April 2015 auszugebenden Genussscheinen beziehungsweise Wandel- oder Optionsschuldverschreibungen verbunden sind, von ihren Wandlungs- beziehungsweise Optionsrechten Gebrauch machen oder b) die zur Wandlung verpflichteten Inhaber der von der Deutschen Bank oder von mit ihr verbundenen Unternehmen bis zum 30. April 2015 auszugebenden Wandelgenussscheine beziehungsweise Wandelschuldverschreibungen ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen. Der Vorstand ist ermächtigt, die weiteren Einzelheiten der Durchführung der bedingten Kapitalerhöhung festzusetzen.

## **5.2 Darstellung der Geschäftstätigkeit des Deutsche Bank-Konzerns**

Die Deutsche Bank ist eine führende globale Investmentbank mit einem starken und erfolgreichen Privatkundengeschäft. Ihre Geschäftsfelder ergänzen sich gegenseitig. Mit einer Bilanzsumme von 1.926 Milliarden Euro (Stand: 30. Juni 2010) gehört der Deutsche Bank-Konzern zu den führenden Finanzdienstleistern in Europa und weltweit. Zum 30. Juni 2010 beschäftigte der Deutsche Bank-Konzern 81.929 Mitarbeiter (gerechnet auf der Basis von Vollzeitkräften) und unterhielt in 72 Ländern 1.995 Niederlassungen (983 davon in Deutschland). Der Deutsche Bank-Konzern ist in drei Konzernbereiche gegliedert: (i) Corporate and Investment Bank (CIB) mit den Unternehmensbereichen Corporate Banking & Securities (CB&S) und Global Transaction Banking (GTB), (ii) Private Clients and Asset Management (PCAM) mit den Unternehmensbereichen Asset and Wealth Management (AWM) und Private & Business Clients (PBC) und (iii) Corporate Investments (CI). Im Konzernbereich CIB betreibt der Deutsche Bank-Konzern das Kapitalmarktgeschäft einschließlich Emission, Verkauf und Handel von Kapitalmarktprodukten, Beratungsgeschäft und Kreditgeschäft sowie das Geschäft mit Transaktionsdienstleistungen. Im Konzernbereich PCAM betreibt der Deutsche Bank-Konzern das Vermögensanlagegeschäft für private und institutionelle Kunden sowie das klassische Bankgeschäft für Privat- und kleine bis mittlere Geschäftskunden. Der Konzernbereich CI umfasst die weltweiten Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns. Dazu gehören im Wesentlichen die verbliebenen Industriebeteiligungen, übrige Kapitalbeteiligungen sowie sonstige Anlagen einschließlich bestimmter Immobilien- und Kreditengagements, die nicht zum Kerngeschäft des Deutsche Bank-Konzerns gehören.

Am 15. März 2010 hat die Deutsche Bank den Erwerb der Sal. Oppenheim Gruppe abgeschlossen. Damit gehören alle Unternehmen der Sal. Oppenheim Gruppe, insbesondere die Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A., die Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA sowie die BHF-BANK Gruppe nunmehr zum Deutsche Bank-Konzern. Weiterhin gab die Deutsche Bank am 1. April 2010 den Abschluss der Übernahme bestimmter Teile des niederländischen Firmenkundengeschäfts der ABN AMRO Bank N.V. bekannt, die heute im Wesentlichen in der Deutsche Bank Nederland N.V. betrieben werden.

### **5.3 Organe des Bieters**

Der Vorstand des Bieters besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Dr. Josef Ackermann, Vorsitzender des Vorstands
- Dr. Hugo Bänziger, Mitglied des Vorstands
- Jürgen Fitschen, Mitglied des Vorstands
- Anshuman Jain, Mitglied des Vorstands
- Stefan Krause, Mitglied des Vorstands
- Hermann-Josef Lamberti, Mitglied des Vorstands
- Rainer Neske, Mitglied des Vorstands

Der Aufsichtsrat des Bieters setzt sich aus zwanzig Mitgliedern zusammen. Die Hälfte der Mitglieder ist durch die Arbeitnehmer zu wählen (Arbeitnehmervertreter). Dem Aufsichtsrat gehören derzeit an:

- Dr. Clemens Börsig, Aufsichtsratsvorsitzender
- Karin Ruck, Stellvertretende Vorsitzende (Arbeitnehmervertreter)
- Dr. Karl-Gerhard Eick, Mitglied des Aufsichtsrats
- Sir Peter Job, Mitglied des Aufsichtsrats
- Prof. Dr. Henning Kagermann, Mitglied des Aufsichtsrats
- Suzanne Labarge, Mitglied des Aufsichtsrats
- Maurice Levy, Mitglied des Aufsichtsrats
- Dr. Theo Siegert, Mitglied des Aufsichtsrats
- Dr. Johannes Teyssen, Mitglied des Aufsichtsrats
- Tilman Todenhöfer, Mitglied des Aufsichtsrats
- Werner Wenning, Mitglied des Aufsichtsrats
- Wolfgang Böhr, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Alfred Herling, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Gerd Herzberg, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Martina Klee, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Henriette Mark, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Gabriele Platscher, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Marlehn Thieme, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Peter Kazmierczak, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Stefan Viertel, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)

## **5.4 Mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen**

Der Bieter und die in Anlage 1 genannten (unmittelbaren und mittelbaren) Tochterunternehmen des Bieters sind zum Datum der Veröffentlichung der Angebotsunterlage mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen im Sinne von § 2 Abs. 5 WpÜG. Sonstige mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen existieren nicht.

## **5.5 Gehaltene Postbank-Aktien und dem Bieter, den mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen zuzurechnende Stimmrechte aus Postbank-Aktien**

### **5.5.1 Gehaltene Postbank-Aktien**

DB Equity S.à r.l., 6, avenue Pasteur, L-2310 Luxemburg („**DB Equity**“) hält als mit dem Bieter gemeinsam handelnde Person zum Datum der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage 65.541.000 Postbank-Aktien (entsprechend ca. 29,95 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien). Diese Aktien wurden im Rahmen der in Ziffer 5.6.2 dieser Angebotsunterlage dargestellten Transaktionen erworben. Die DB Equity ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der DB Valoren S.à r.l., 6, avenue Pasteur, L-2310 Luxemburg, die ihrerseits ein hundertprozentiges Tochterunternehmen des Bieters ist.

Weitere Postbank-Aktien werden vom Deutsche Bank-Konzern im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit im Handelsbestand gehalten. Für diese Postbank-Aktien wurde dem Bieter von der BaFin eine Befreiung nach § 20 Abs. 1 WpÜG erteilt. Bezüglich des Handelsbestands wird auf die Ausführungen unter Ziffer 5.6.4 dieser Angebotsunterlage verwiesen.

Sonstige Postbank-Aktien werden vom Bieter, von mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen nicht gehalten.

### **5.5.2 Dem Bieter, den mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen zuzurechnende Stimmrechte aus Postbank-Aktien**

Die Stimmrechte aus den von der DB Equity gehaltenen 65.541.000 Postbank-Aktien sind der DB Valoren S.à r.l nach § 30 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpÜG zuzurechnen und über die DB Valoren S.à r.l dem Bieter nach § 30 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpÜG zuzurechnen.

Somit sind dem Bieter nach § 30 WpÜG insgesamt die Stimmrechte aus 65.541.000 Postbank-Aktien zuzurechnen. Dies entspricht einem Anteil von ca. 29,95 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien.

Sonstige Stimmrechte aus Postbank-Aktien sind dem Bieter, den mit dem Bieter gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen nicht zuzurechnen.

## 5.6 Angaben zu Wertpapiergeschäften

### 5.6.1 Erwerbsvereinbarung mit der Deutschen Post

Der Bieter hat mit der Deutschen Post am 12. September 2008 eine Vereinbarung über die von der Deutschen Post an der Postbank gehaltene Beteiligung geschlossen (später geändert durch Vereinbarung vom 14. Januar 2009). Diese Vereinbarung in ihrer derzeitigen Fassung wird nachfolgend als „**Erwerbsvereinbarung**“ bezeichnet.

Die Erwerbsvereinbarung sieht drei Schritte vor, die zum Erwerb der gesamten von der Deutschen Post an der Postbank gehaltenen Beteiligung durch den Bieter und damit zu einer Mehrheitsbeteiligung des Bieters an der Postbank führen können, aber nicht müssen.

Im ersten Schritt regelt die Erwerbsvereinbarung den Erwerb von 50 Millionen Stück Postbank-Aktien (entsprechend einer Beteiligungsquote von ca. 22,9 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien) durch den Bieter im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital des Bieters unter Ausschluss von Bezugsrechten gegen Ausgabe von 50 Millionen Stück Aktien der Deutschen Bank und Übernahme zusätzlicher Leistungen durch den Bieter. Der Erwerb dieser Postbank-Aktien wurde mit Eintragung der Durchführung der Kapitalerhöhung im Handelsregister am 6. März 2009 wirksam.

Zur Ermöglichung des zweiten Schritts regelt die Erwerbsvereinbarung die Zeichnung einer von der Deutschen Post begebenen Pflichtumtauschleihe durch den Bieter, die am 25. Februar 2012 fällig ist und am 27. Februar 2012 von der Deutschen Post zwingend durch Übertragung weiterer 60 Millionen Stück Postbank-Aktien (entsprechend einer Beteiligungsquote von ca. 27,4 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien) sowie Zahlung einer Barkomponente zu tilgen ist; unter Berücksichtigung der Zinsen und bei Abzug der Barkomponente erfolgt der Erwerb der betreffenden Postbank-Aktien zu einem Preis von 45,45 Euro je Postbank-Aktie. Der Bieter hat die Pflichtumtauschleihe am 25. Februar 2009 gezeichnet. Die Pflichtumtauschleihe kann mit vorheriger Zustimmung der Deutschen Post auf Dritte übertragen werden. Die Zustimmung darf nicht unbillig versagt werden und ist jedenfalls bei Übertragung auf verbundene Unternehmen der Deutschen Bank oder auf in der EU ansässige Dritte zu erteilen.

Als Vorbereitung des dritten Schritts begründet die Erwerbsvereinbarung hinsichtlich weiterer 26.417.432 Stück Postbank-Aktien (entsprechend einer Beteiligungsquote von ca. 12,1 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien) eine Kaufoption zu Gunsten der Deutschen Bank und eine Verkaufsoption zu Gunsten der Deutschen Post; der Ausübungspreis der Kaufoption beträgt 48,85 Euro je Postbank-Aktie, der Kaufpreis der Verkaufsoption 49,42 Euro je Postbank-Aktie, jeweils vorbehaltlich der in den Optionsbedingungen vorgesehenen Preisanpassung im Falle von Kapitalmaßnahmen bei der Postbank. Sowohl die Kaufoption als auch die Verkaufsoption können in der Zeit zwischen dem 28. Februar 2012 und dem 25. Februar 2013 jederzeit ausgeübt werden. Hinsichtlich der Verkaufsoption kann die Deutsche Bank verlangen, dass die Deutsche Post die Ausübung der Verkaufsoption um bis zu ein Jahr nach dem frühesten möglichen Ausübungszeitpunkt verschiebt, nicht jedoch über den 25. Februar 2013 hinaus.

Falls der Bieter vermeiden wollte, dass die Tilgung der Pflichtumtauschleihe zum Kontrollerwerb oder zu einer Mehrheitsbeteiligung des Deutsche Bank-Konzerns an der Postbank führt, könnte er dies durch Übertragung der Pflichtumtauschleihe auf Dritte oder durch Verkauf bereits von der DB Equity gehaltener Postbank-Aktien erreichen. Durch Verkauf bereits von der DB Equity gehaltener Postbank-Aktien könnte der Bieter auch vermeiden, dass die Ausübung der Verkaufsoption durch die Deutsche Post zum Kontrollerwerb oder zu einer Mehrheitsbeteiligung des Deutsche Bank-Konzerns an der Postbank führt.

Die Erwerbsvereinbarung verpflichtet die Deutsche Post, die von ihr gehaltenen Postbank-Aktien im Falle eines Übernahmeangebots der Deutschen Bank für die Postbank nicht anzudienen. Die Deutsche Post ist also vertraglich gehindert, das vorliegende Übernahmeangebot für ihre Postbank-Aktien anzunehmen.

### **5.6.2 Erwerbe der DB Equity**

Der Bieter hat die im ersten Schritt am 6. März 2009 erworbene Beteiligung an der Postbank (entsprechend einer Beteiligungsquote von ca. 22,9 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien) anschließend auf die DB Equity übertragen. Aufgrund der Übertragungsvereinbarung stehen heute auch alle Rechte und Pflichten aus der Erwerbsvereinbarung und aus der Pflichtumtauschleihe der DB Equity zu.

Die DB Equity hielt am 6. März 2009 bereits 4.700.001 Stück Postbank-Aktien (entsprechend einer Beteiligungsquote von ca. 2,1 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien), die sie im Markt erworben hatte. Damit hielt der Deutsche Bank-Konzern ab dem 6. März 2009 insgesamt eine Beteiligung von 25 % (plus 1 Aktie) der Stimmrechte aus Postbank-Aktien. Seit dem 6. März 2009 hat die DB Equity weitere Postbank-Aktien im Markt erworben (letztmals am 12. Januar 2010), so dass die DB Equity gegenwärtig 65.541.000 Stück Postbank-Aktien hält. Zusammen mit dem Bieter sonst nach § 30 WpÜG zuzurechnenden Stimmrechten (siehe Ziffer 5.5 dieser Angebotsunterlage) beträgt die Zahl der dem Bieter zuzurechnenden Stimmrechte aus Postbank-Aktien somit gegenwärtig ca. 29,95 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien.

Der Bieter hat am 2. Februar 2010 von Dritten Optionen auf den Erwerb (durch effektive Lieferung, vorbehaltlich einer Anpassung gemäß den Kontraktsspezifikationen für Optionskontrakte an der Eurex) von 100.000 Postbank-Aktien erworben, die bis zum 15. Juni 2012 ausgeübt werden können. Diese Optionen hat der Bieter wirtschaftlich betrachtet an die DB Equity weitergegeben, indem er eine entsprechende Anzahl von Optionen gleichen Inhalts am 2. Februar 2010 an die DB Equity verkauft hat. Der Erwerb der Optionen über zwei Stufen war nötig, weil die DB Equity kein Marktteilnehmer an der Eurex ist und daher dort nicht selbst Optionen erwerben konnte. Für den Erwerb der Optionen wurde am 4. Februar 2010 eine Optionsprämie in Höhe von 6,70 Euro je Postbank-Aktie gezahlt. Die Optionsbedingungen sehen einen Basispreis in Höhe von 20,00 Euro je Postbank-Aktie vor, der im Falle der Ausübung der Optionen als Gegenleistung für die Lieferung der entsprechenden Anzahl von Postbank-Aktien zu zahlen ist.

Die DB Equity hat sich durch Vertrag vom 16. September 2010 gegenüber der Deutschen Bank verpflichtet, dieses Angebot für die von ihr gehaltenen Postbank-Aktien nicht anzunehmen.

### 5.6.3 Wertpapiergeschäfte im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot

Dieses Angebot ist auf den Kauf aller ausgegebenen Postbank-Aktien und auf den Erwerb der Kontrolle der Postbank gerichtet und ist damit befreiend im Sinne des § 35 Abs. 3 WpÜG.

Sollte die Annahme dieses Angebots dazu führen, dass die Beteiligung des Deutsche Bank-Konzerns an der Postbank – die derzeit ca. 29,95 % der Stimmrechte aus Postbank-Aktien beträgt – nicht nur vorübergehend 50 % oder mehr der ausübaren Stimmrechte vermittelt, wäre die Transaktion – wie in Ziffer 10.1.1 b) dieser Angebotsunterlage dargelegt – zur Fusionskontrolle in den USA nach dem U.S.-amerikanischen Hart-Scott-Rodino Antitrust Improvement Act von 1976 (der „**HSR-Act**“) anzumelden und dürfte bis zum Ablauf der anwendbaren Wartefristen nach dem HSR-Act nicht vollzogen werden. Um die mit diesem Fusionskontrollverfahren möglicherweise verbundene signifikante Verzögerung des Vollzugs dieses Angebots zu vermeiden, beabsichtigt der Bieter, aus den Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien und Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien, welche der Bieter aufgrund des Vollzugs dieses Angebots kaufen und erwerben wird, zunächst nur diejenige Zahl von Aktien zu behalten, welche einer Beteiligung von 20 % am Grundkapital der Postbank entspricht, so dass die Beteiligung des Bieters an der Postbank dann zunächst bei maximal ca. 49,95 % liegt.

Der Bieter hat daher mit der Société Générale S.A. („**SG**“) durch Vertrag vom 10. September 2010 vereinbart, dass der Bieter auf sein Verlangen Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien und Nachträglich Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien, soweit ihre Zahl eine Beteiligung von 20 % am Grundkapital der Postbank übersteigt, unmittelbar nach Vollzug dieses Angebots ganz oder teilweise an SG zu einem nicht über dem Angebotspreis liegenden Preis verkaufen kann und SG auf Verlangen des Bieters diese Aktien vom Bieter kauft und erwirbt („**SG-Postbank-Aktien**“). Somit läge hinsichtlich der SG-Postbank-Aktien nur ein kurzer Zwischenerwerb durch den Bieter vor, so dass der Erwerb der Postbank-Aktien durch den Bieter aufgrund dieses Übernahmeangebots nicht der Fusionskontrolle in den USA bedarf. Für den Fall des Erwerbs von SG-Postbank-Aktien durch SG sieht die Vereinbarung zwischen dem Bieter und SG u.a. vor, dass SG als Eigentümerin der SG-Postbank-Aktien (i) die SG-Postbank-Aktien unabhängig vom Bieter im eigenen Namen und für eigene Rechnung hält, (ii) nach eigenem Belieben entscheidet, ob und wie sie die Stimmrechte aus den SG-Postbank-Aktien ausübt, (iii) dem Bieter hinsichtlich der SG-Postbank-Aktien auch sonst keinerlei Weisungsrechte gegenüber SG zustehen und (iv) SG nach eigenem Belieben jederzeit über die SG-Postbank-Aktien verfügen kann.

Der Bieter hat darüber hinaus für den Fall des Erwerbs der SG-Postbank-Aktien durch SG in Bezug auf eine gleiche nominelle Anzahl von Postbank-Aktien („**Postbank-Swap-Aktien**“) am 10. September 2010 ein Aktienderivatgeschäft („**Share Swap-Geschäft**“) mit SG abgeschlossen, das zum Zeitpunkt des Erwerbs der SG-Postbank-Aktien durch SG wirksam wird. Das Share-Swap-Geschäft sieht eine Abwicklung ausschließlich durch Geldleistung (*cash settlement*) vor.

Am Ende der Laufzeit des Share Swap-Geschäfts, spätestens am 23. Dezember 2012, erhält entweder SG von dem Bieter einen Betrag, der den zwischenzeitlichen Wertverlusten der Postbank-Swap-Aktien entspricht, oder der Bieter erhält von SG einen Betrag, der den zwischenzeitlichen Wertgewinnen der Postbank-Swap-Aktien entspricht. SG erhält von dem Bieter als Gegenleistung einen bestimmten Zins für die Laufzeit des Geschäfts. SG ist zum Ausgleich von Dividenden auf Postbank-Swap-Aktien gegenüber dem Bieter verpflichtet. Das Share Swap-Geschäft verpflichtet SG nicht zum Halten einer bestimmten Anzahl von Postbank-Aktien; die Entscheidung, ob und in welcher Weise SG die Stimmrechte aus den von ihr gehaltenen Postbank-Aktien ausübt, liegt ausschließlich bei SG. Eine Lieferung von Postbank-Aktien an den Bieter sieht das Share Swap-Geschäft zu keinem Zeitpunkt vor.

Der Bieter beabsichtigt außerdem für den Fall, dass die Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien und Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien einen Anteil von 20 % am Grundkapital der Postbank übersteigen, umgehend nach dem Vollzug dieses Angebots aus den wie vorstehend dargestellt zur Veräußerung an SG zur Verfügung stehenden Postbank-Aktien eine von ihm bestimmte Zahl von Aktien (mindestens aber 0,05 %) an einen anderen Käufer als SG („**Drittkäufer**“) zu veräußern („**Drittkäufer-Aktien**“; die von den Drittkäufer-Aktien vermittelte Beteiligung die „**Drittkäufer-Beteiligung**“). Auch hinsichtlich dieser Drittkäufer-Aktien läge daher bei dem Bieter nur ein kurzer Zwischenerwerb vor. Der Bieter beabsichtigt, mit dem Drittkäufer zu vereinbaren, dass dieser dem Bieter die Drittkäufer-Aktien verkauft und, vorbehaltlich des Ablaufs der anwendbaren Wartefristen nach dem HSR-Act, zu einem späteren Termin überträgt, so dass der Bieter mit dem Erwerb dieser Aktien eine Mehrheitsbeteiligung an der Postbank erreichen oder überschreiten würde. Der Bieter beabsichtigt, unmittelbar nach Vollzug dieses Angebots und Abschluss der Vereinbarung mit dem Drittkäufer diesen Erwerb zur Fusionskontrolle in den USA nach dem HSR-Act anzumelden.

#### **5.6.4 Handelsbestand**

Weitere Postbank-Aktien werden vom Deutsche Bank-Konzern im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit im Handelsbestand gehalten. Für diese Postbank-Aktien wurde dem Bieter von der BaFin eine Befreiung nach § 20 Abs. 1 WpÜG erteilt. Das Übernahmeangebot erstreckt sich auch auf diese im Handelsbestand gehaltenen Postbank-Aktien, mit Ausnahme derjenigen Postbank-Aktien, die von der Deutschen Bank selbst im Handelsbestand gehalten werden und deren Eigentümerin sie damit bereits ist. Die Deutsche Bank wird sicherstellen, dass die vom Deutsche Bank-Konzern im Handelsbestand gehaltenen Postbank-Aktien nicht angedient werden. Der Deutsche Bank-Konzern behält sich die Veräußerung von im Handelsbestand gehaltenen Postbank-Aktien an Dritte vor und kann nicht ausschließen, dass Dritterwerber das Übernahmeangebot hinsichtlich dieser Postbank-Aktien annehmen.

#### **5.6.5 Erwerb weiterer Postbank-Aktien durch den Bieter, mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen oder deren Tochterunternehmen**

Innerhalb der letzten sechs Monate vor der Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters zur Abgabe des Übernahmeangebots gemäß § 10 Abs. 1 Satz 1 WpÜG und vor der Veröffentlichung

der Angebotsunterlage gemäß § 14 Abs. 2 Satz 1 WpÜG haben der Bieter, mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen (siehe Ziffer 5.4 dieser Angebotsunterlage) oder deren Tochterunternehmen den Erwerb von Postbank-Aktien, abgesehen von Handelsbeständen (siehe Ziffer 5.6.4 dieser Angebotsunterlage), weder vereinbart noch vollzogen, so dass sich aus solchen Geschäften keine Auswirkungen auf den Mindestpreis dieses Angebots nach § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit § 4 WpÜG-AngebotsVO ergeben.

Der Bieter behält sich vor, während der Annahmefrist und der Weiteren Annahmefrist unmittelbar oder über mit ihm gemeinsam handelnde Personen außerhalb des Angebots weitere Postbank-Aktien zu erwerben.

## **6. Beschreibung der Zielgesellschaft**

### **6.1 Rechtliche Grundlagen, Kapitalverhältnisse**

#### **6.1.1 Rechtliche Grundlagen**

Die Postbank ist eine börsennotierte deutsche Aktiengesellschaft mit Sitz in Bonn, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Bonn unter HR B 6793. Die Geschäftsanschrift der Postbank ist Friedrich-Ebert-Allee 114-126, 53113 Bonn. Die Postbank ist durch die Teilung der Deutschen Bundespost in die drei Unternehmen Deutsche Bundespost POSTDIENST, Deutsche Bundespost TELEKOM und Deutsche Bundespost POSTBANK durch das Poststrukturgesetz im Jahr 1989 entstanden. Seit Januar 1995 ist die Postbank eine Aktiengesellschaft. Am 23. Juli 2004 wurde die Postbank-Aktie an der Börse eingeführt.

Nach ihrer Satzung besteht der Unternehmensgegenstand der Postbank im Betrieb von Bankgeschäften aller Art, dem Erbringen von Finanz- und sonstigen Dienstleistungen sowie damit im Zusammenhang stehender Tätigkeiten.

#### **6.1.2 Grundkapital**

Zum Datum der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage beträgt das eingetragene Grundkapital der Postbank 547.000.000 Euro, eingeteilt in 218.800.000 auf den Namen lautende Stückaktien. Die Postbank-Aktien sind zum Börsenhandel im regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse sowie im regulierten Markt an den übrigen deutschen Wertpapierbörsen zugelassen und können im elektronischen Handelssystem XETRA gehandelt werden. Sie sind Bestandteil des Aktienindex MDAX<sup>®</sup>. Soweit dem Bieter bekannt ist, hält die Postbank keine eigenen Aktien.

#### **6.1.3 Ermächtigungen zu Kapitalerhöhungen und bedingte Kapitalerhöhungen**

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung vom 22. April 2009 ist der Vorstand der Postbank ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 21. April 2014 durch Ausgabe neuer auf den Namen lautender Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen (einschließlich so genannter gemischter Sacheinlagen) ganz oder in Teilbeträgen, einmalig oder

mehrmals um bis zu insgesamt 273.500.000 Euro zu erhöhen (genehmigtes Kapital). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Die neuen Aktien können auch von einer durch die Postbank bestimmten Bank oder einem Bankenkonsortium mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht). Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats Spitzenbeträge von dem Bezugsrecht der Aktionäre auszunehmen. Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats die weiteren Einzelheiten einer Kapitalerhöhung (einschließlich des Ausgabebetrags der neuen Aktien) und ihrer Durchführung festzulegen.

Aufgrund des Beschlusses der Hauptversammlung der Postbank vom 29. April 2010 ist das Grundkapital der Postbank um bis zu 273.500.000 Euro durch Ausgabe von bis zu 109.400.000 auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (bedingtes Kapital). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von auf den Namen lautenden Stückaktien an die Inhaber bzw. Gläubiger von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten (bzw. Kombinationen dieser Instrumente), die aufgrund der von der Hauptversammlung vom 29. April 2010 beschlossenen Ermächtigung von der Postbank oder von ihr abhängigen oder im Mehrheitsbesitz der Postbank stehenden Unternehmen bis zum 28. April 2015 begeben oder garantiert werden und ein Wandlungs- bzw. Optionsrecht auf neue auf den Namen lautende Stückaktien der Postbank gewähren bzw. eine Wandlungspflicht begründen. Die bedingte Kapitalerhöhung ist nur insoweit durchzuführen, wie von Options- bzw. Wandlungsrechten Gebrauch gemacht wird oder wie die zur Wandlung verpflichteten Inhaber bzw. Gläubiger ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen und soweit nicht eigene Aktien zur Bedienung eingesetzt werden. Soweit dem Bieter bekannt ist, sind derzeit keine Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) ausgegeben.

## **6.2 Darstellung der Geschäftstätigkeit des Postbank-Konzerns**

Der Postbank-Konzern ist einer der großen Anbieter von Bank- und sonstigen Finanzdienstleistungen in Deutschland. Sein Schwerpunkt ist das Geschäft mit Privatkunden. Daneben ist der Postbank-Konzern im Firmenkundengeschäft aktiv. In seinem Geschäftsfeld Transaction Banking erbringt er Abwicklungs- und andere Back-Office-Dienstleistungen für andere Finanzdienstleistungsunternehmen. Nach dem gemäß IFRS erstellten Konzernabschluss der Postbank für das Geschäftsjahr 2009 betrug die Bilanzsumme des Postbank-Konzerns zum 31. Dezember 2009 226.609 Millionen Euro, und das Ergebnis vor Steuern des Postbank-Konzerns belief sich im Geschäftsjahr 2009 auf -398 Millionen Euro. Ausweislich des nach IFRS erstellten Konzernzwischenabschlusses des Postbank-Konzerns für das erste Halbjahr 2010 betrug die Bilanzsumme des Postbank-Konzerns zum 30. Juni 2010 241.675 Millionen Euro, und das Ergebnis vor Steuern betrug im ersten Halbjahr 2010 225 Millionen Euro. Zum 30. Juni 2010 verfügte der Postbank-Konzern über mehr als 1.100 eigenbetriebene Filialen und beschäftigte weltweit insgesamt 20.748 Mitarbeiter (auf Vollzeitkräfte umgerechnet), davon etwa 33 % Beamte.

Die Geschäftstätigkeit des Postbank-Konzerns umfasst das Geschäft mit Privatkunden und Firmenkunden, Geld- und Kapitalmarktaktivitäten sowie (durch die zum Postbank-Konzern gehö-

rende BHW-Gruppe) Bausparfinanzierungen. Der Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit liegt in Deutschland und wird ergänzt durch ausgewählte Geschäftsaktivitäten in Westeuropa und Nordamerika.

Organisatorisch wird die Geschäftstätigkeit des Postbank-Konzerns in den folgenden Geschäftsfeldern abgebildet:

- Im Geschäftsfeld Retail Banking bietet der Postbank-Konzern seinen Privat- und Geschäftskunden unter anderem Girokonten, Sparprodukte, Privatkredite, Investmentfonds, Versicherungen, private Immobilienfinanzierungen und Bausparprodukte an. Seinen Privatkunden bietet der Postbank-Konzern einfache, preiswerte Produkte für den alltäglichen Bedarf. Das Angebot reicht vom Zahlungsverkehr über das Einlagen- und Kreditgeschäft bis hin zu Anleihen, Investmentfonds, Versicherungen und Bausparverträgen. Die Postbank verfügt über ein dichtes Filialnetz in Deutschland. In rund 1.100 Filialen bietet die Postbank neben Finanzdienstleistungen auch Postdienstleistungen sowie Beratung an. Hinzu kommen mehrere tausend Filialen der Deutschen Post, in denen ausgewählte Finanzdienstleistungen der Postbank erhältlich sind, sowie rund tausend Beratungszentren der Postbank Finanzberatung.
- Das Geschäftsfeld Firmenkunden umfasst das Geschäft mit den rund 30.000 Firmenkunden des Postbank-Konzerns in Deutschland sowie den Bereich der nationalen und internationalen gewerblichen Immobilienfinanzierung. Der Postbank-Konzern bietet Lösungen rund um den Zahlungsverkehr, gewerbliche Immobilienfinanzierung, klassische Unternehmensfinanzierungen für den Mittelstand, Factoring und Leasing sowie ein umfassendes Anlagemanagement an.
- Das Geschäftsfeld Transaction Banking beinhaltet organisatorische und technische Abwicklungs- und Bearbeitungsleistungen im Bereich des inländischen und des grenzüberschreitenden Zahlungsverkehrs, wie etwa Zahlungsverkehrsabwicklung, Kontoführung und Kreditverarbeitung, die konzernintern, aber auch für andere Banken erbracht werden.
- Im Geschäftsfeld Financial Markets sind die Eigenhandelsaktivitäten, die Fondsverwaltung und das Fondsmanagement verschiedener Publikums- und Spezialfonds sowie die Geschäfte der Postbank International S.A., Luxemburg, außerhalb des Firmenkundengeschäfts gebündelt.

### **6.3 Organe der Zielgesellschaft**

Der Vorstand der Zielgesellschaft besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Stefan Jütte, Vorsitzender des Vorstands
- Dr. Mario Daberkow, Mitglied des Vorstands
- Marc Heß, Mitglied des Vorstands
- Horst Küpker, Mitglied des Vorstands

- Dr. Michael Meyer, Mitglied des Vorstands
- Hans-Peter Schmid, Mitglied des Vorstands
- Ralf Stemmer, Mitglied des Vorstands

Der Aufsichtsrat der Zielgesellschaft setzt sich aus zwanzig Mitgliedern zusammen. Die Hälfte der Mitglieder ist durch die Arbeitnehmer zu wählen (Arbeitnehmervertreter). Dem Aufsichtsrat gehören derzeit an:

- Dr. Frank Appel, Aufsichtsratsvorsitzender
- Frank Bsirske, Stellvertretender Vorsitzender (Arbeitnehmervertreter)
- Wilfried Boysen, Mitglied des Aufsichtsrats
- Henry B. Cordes, Mitglied des Aufsichtsrats
- Professor Dr. Edgar Ernst, Mitglied des Aufsichtsrats
- Dr. Peter Hoch, Mitglied des Aufsichtsrats
- Professor Dr. Ralf Krüger, Mitglied des Aufsichtsrats
- Dr. Hans-Dieter Petram, Mitglied des Aufsichtsrats
- Lawrence Rosen, Mitglied des Aufsichtsrats
- Werner Steinmüller, Mitglied des Aufsichtsrats
- Dr. Tessen von Heydebreck, Mitglied des Aufsichtsrats
- Wilfried Anhäuser, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Marietta Auer, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Rolf Bauermeister, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Annette Harms, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Timo Heider, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Elmar Kallfelz, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Eric Stadler, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Gerd Tausendfreund, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)
- Renate Treis, Mitglied des Aufsichtsrats (Arbeitnehmervertreter)

#### **6.4 Mit der Zielgesellschaft gemeinsam handelnde Personen**

In der Anlage 2 sind die Tochterunternehmen der Postbank im Sinne von § 2 Abs. 6 WpÜG aufgeführt; diese gelten nach § 2 Abs. 5 Satz 3 WpÜG als mit der Postbank gemeinsam handelnde Personen. Die Aufstellung in der Anlage 2 entspricht der Liste von Tochterunternehmen der Postbank im Sinne des § 2 Abs. 6 WpÜG zum 4. Oktober 2010, welche die Postbank dem Bieter am 4. Oktober 2010 übermittelt hat. Auf der Grundlage dieser Information der Postbank existieren keine anderen mit der Postbank im Sinne von § 2 Abs. 5 Satz 3 WpÜG gemeinsam handelnden Personen. Der Bieter geht von der Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Information aus, ohne sie selbst überprüft zu haben.

#### **7. Hintergrund des Übernahmeangebots, Stellungnahme zur Möglichkeit des Erwerbs einer Mehrheitsbeteiligung**

Dieses Angebot ist auf den Erwerb aller ausgegebenen Postbank-Aktien gerichtet und damit befreiend im Sinne des § 35 Abs. 3 WpÜG. Der Bieter ist demnach nicht zur Veröffentlichung eines Pflichtangebots verpflichtet, wenn dieses Angebot zur Erreichung von mindestens 30 % der Stimmrechte aller ausgegebenen Postbank-Aktien führt. Zur Sicherung des Erreichens von min-

destens 30 % der Stimmrechte aller ausgegebenen Postbank-Aktien dient auch der in Ziffer 5.6.2 dargestellte Erwerb der Kaufoptionen am 2. Februar 2010.

Wie in Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage dargelegt, wird es aufgrund der Erwerbsvereinbarung bei Fälligkeit der Pflichtumtauschanleihe im Februar 2012 zu einer Mehrheitsbeteiligung an der Postbank durch den Deutsche Bank-Konzern kommen, falls die DB Equity die Pflichtumtauschanleihe nicht vorher veräußert oder durch Veräußerung bereits von der DB Equity gehaltener Postbank-Aktien das Entstehen einer Mehrheitsbeteiligung verhindert. Aus heutiger Sicht beabsichtigt die DB Equity eine solche Veräußerung nicht. Vielmehr sprechen gewichtige Gründe für eine Mehrheitsbeteiligung des Deutsche Bank-Konzerns an der Postbank.

Eine Mehrheitsbeteiligung an der Postbank würde den in Ziffer 5.2 dieser Angebotsunterlage erwähnten Konzernbereich Private Clients and Asset Management (PCAM), insbesondere dessen Bereich Private & Business Clients (PBC), weiter stärken und dem Deutsche Bank-Konzern erlauben, seine führende Marktposition im deutschen Heimatmarkt zu festigen und auszubauen. Insbesondere im Bereich Private & Business Clients (PBC) des Konzernbereiches Private Clients and Asset Management (PCAM) bietet die Kombination der Deutschen Bank und der Postbank nach Ansicht des Bieters erhebliche Synergiepotenziale und Wachstumsmöglichkeiten. Die „Management Agenda Phase 4“, die im Dezember 2009 von der Deutschen Bank vorgestellt wurde, sieht für den Deutsche Bank-Konzern unter anderem eine Konzentration auf die Kerngeschäftsfelder des Konzernbereiches Private Clients and Asset Management (PCAM) sowie den Ausbau der Führungsrolle im deutschen Heimatmarkt vor. In diesem Zusammenhang möchte der Bieter den Integrationsprozess mit der Postbank beschleunigen, um möglichst zügig die identifizierten Synergien zu realisieren und die Wachstumsmöglichkeiten im Privatkundengeschäft zu nutzen, die sich im Verbund mit der Postbank bieten.

Nach Einschätzung des Bieters dürften im Falle einer vollständigen Annahme des Übernahmeangebots die entsprechenden Akquisitionskosten für den gesamten Aktienstreubesitz an der Postbank (ca. 30,55 %) um rund 1,6 Milliarden Euro unter denjenigen Kosten liegen, die entstehen würden, wenn der Bieter den gesamten Aktienstreubesitz aufgrund eines öffentlichen Pflichtangebots erwirbt, bei dem die Gegenleistung dem Ausübungspreis der in Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Verkaufsoption entspricht.

Aus all diesen Gründen strebt die Deutsche Bank schon vor der Fälligkeit der Pflichtumtauschanleihe eine Mehrheitsbeteiligung und eine möglichst frühzeitige Konsolidierung der Postbank an, möglicherweise schon zum Ende des Jahres 2010. Wie in Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage beschrieben, dient die vorläufige Beschränkung der Beteiligung der Deutschen Bank an der Postbank auf ca. 49,95 % des Grundkapitals der Postbank nur der Vermeidung einer Verzögerung des Vollzugs dieses Angebots und belässt der Deutschen Bank die Möglichkeit zu einem zügigen Mehrheitserwerb; sie steht der frühzeitigen Konsolidierung nicht entgegen.

## **8. Absichten des Bieters im Hinblick auf die zukünftige Geschäftstätigkeit der Zielgesellschaft und des Bieters**

### **8.1 Künftige Geschäftstätigkeit der Zielgesellschaft, Verwendung des Vermögens und künftige Verpflichtungen der Zielgesellschaft und des Bieters**

Sollte die Deutsche Bank nach Vollzug des Angebots auf eine Beteiligung von 50 % oder mehr kommen, wird der Bieter – gegebenenfalls mit Hilfe der in Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage dargestellten bestehenden und/oder angestrebten Vereinbarungen – die Beteiligung kurz nach Vollzug des Angebots zunächst auf maximal ca. 49,95 % des Grundkapitals der Postbank reduzieren, so dass, wie in Ziffer 10.1.1 b) dieser Angebotsunterlage dargelegt, der Vollzug des Angebots den Beschränkungen des HSR-Act nicht unterliegt. Aus den in Ziffer 7 dieser Angebotsunterlage genannten Gründen strebt der Bieter nach dem Vollzug dieses Angebots und dem Ablauf der Wartefristen nach dem HSR-Act eine Mehrheitsbeteiligung am Grundkapital der Postbank und eine möglichst frühzeitige Konsolidierung der Postbank an, möglicherweise schon zum Ende des Jahres 2010.

Der Bieter erwartet und wünscht, dass die Postbank als selbständige Aktiengesellschaft erhalten und im Markt mit eigener Marke sichtbar bleibt.

Die Deutsche Bank und die Postbank haben im März 2009 zu marktgerechten Konditionen eine Kooperationsvereinbarung abgeschlossen. Gegenstand der Kooperationsvereinbarung ist zum einen eine Vertriebskooperation in verschiedenen Produktbereichen und zum anderen eine Kooperation im Bereich Einkauf und IT-Infrastruktur. Deutsche Bank und Postbank erwarteten nach dem voraussichtlich vierten Jahr aus diesen Maßnahmen einen zusätzlichen Ergebnisbeitrag vor Steuern von 120 bis 140 Millionen Euro pro Jahr durch Ertrags- und Kostensynergien, von denen jeweils rund 50% auf jedes der Unternehmen entfallen.

Der Bieter sieht im Zusammenhang mit der Einbindung der Postbank in seinen Konzern und ihrer Vernetzung insbesondere mit dem bereits bestehenden Unternehmensbereich Private & Business Clients (PBC) weitere erhebliche Synergiepotenziale sowohl auf der Kosten- als auch der Ertragsseite. Die Deutsche Bank hat eine jährliche Zielgröße von insgesamt ca. 1 Milliarde Euro an Synergien identifiziert. Davon wird nach Einschätzung der Deutschen Bank ein Anteil von rund einem Viertel auf Ertragssynergien und ein Anteil von rund drei Vierteln auf Kostensynergien (vorwiegend in den Bereichen IT und Operations) entfallen. Hierzu gehören zu hebende Kostensynergien aus dem bestehenden PBC-Geschäft, Ertrags- und Kostensynergien im Falle der Zusammenführung der beiden Retailbereiche sowie Synergieeffekte aus bereits heute begonnenen Kooperationen zwischen der Postbank und der Deutschen Bank. Es wird angestrebt, diese Synergien bis 2014/15 möglichst vollständig zu realisieren. Der Bieter erwartet, dass er im Zusammenhang mit der Erzielung dieser Synergien bis einschließlich 2015 einen Gesamtbetrag in Höhe von ca. 1,4 Milliarden Euro (ebenfalls vorwiegend in den Bereichen IT und Operations) aufwenden wird. Die jeweils bei dem Postbank-Konzern und dem Deutsche Bank-Konzern in Gang gesetzten Effizienzsteigerungsprogramme bilden eine gute Grundlage für die Realisierung der vorgenannten Synergien.

Der Bieter beabsichtigt, mit dem Vorstand der Postbank über die Entwicklung der operativen Geschäftstätigkeit der Postbank und Möglichkeiten der Integration zu diskutieren. Die Gespräche sollen mit dem Ziel der Optimierung der geschäftlichen Ausrichtung und der Realisierung von Synergien für beide Seiten geführt werden. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus den bereits bestehenden Kooperationsprojekten geht der Bieter davon aus, dass zügig ein gemeinsames Verständnis gefunden werden kann und konkrete Schritte eingeleitet werden können.

Darüber hinaus beabsichtigt der Bieter, die Postbank mit seiner Expertise beim Management ihrer nicht-kundenbezogenen Vermögensanlagen zu unterstützen. Maßnahmen in Bezug auf die Verwendung des Vermögens oder die Begründung zukünftiger Verpflichtungen der Postbank oder des Bieters sind nicht geplant.

## **8.2 Auswirkungen auf Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats der Zielgesellschaft und des Bieters**

Derzeit gehören dem Aufsichtsrat der Postbank zwei Mitglieder an, die der Deutschen Bank verbunden sind, nämlich Dr. Tessen von Heydebreck und Werner Steinmüller. Herr Dr. von Heydebreck war in der Zeit von 1994 bis 2007 Mitglied des Vorstandes der Deutschen Bank und befindet sich seit 2007 im Ruhestand; Herr Steinmüller ist Head of Global Transaction Banking und Mitglied des Group Executive Committee der Deutschen Bank. Die Deutsche Bank prüft für die Zeit nach Durchführung des Übernahmeangebots eine Erhöhung der Zahl der der Deutschen Bank verbundenen Mitglieder im Aufsichtsrat der Postbank mit Blick auf die dann erhöhte Beteiligungsquote. Die Deutsche Bank beabsichtigt, den konstruktiven Dialog mit dem Vorstand der Postbank wie oben beschrieben zu intensivieren und sieht aufgrund der positiven bisherigen Erfahrungen bei den Kooperationsgesprächen keinen Anlass, nach Durchführung des Übernahmeangebots auf Veränderungen im Vorstand der Postbank hinzuwirken.

Die Durchführung des Übernahmeangebots selbst wird keine Auswirkungen auf Vorstand oder Aufsichtsrat der Deutschen Bank haben.

## **8.3 Arbeitnehmer, Beschäftigungsbedingungen und Arbeitnehmervertretungen der Zielgesellschaft und des Bieters**

Wie bereits erwähnt, beabsichtigt der Bieter, im Zusammenwirken mit der Postbank Synergien zu realisieren. Ohne dass hierzu schon konkrete und detaillierte Planungen vorliegen, ist zu erwarten, dass in diesem Zusammenhang auch Personalreduzierungen – voraussichtlich auf beiden Seiten – stattfinden werden.

Unmittelbare Auswirkungen dieses Angebots auf Arbeitnehmer, Beschäftigungsbedingungen und Arbeitnehmervertretungen der Postbank oder des Bieters sind nicht zu erwarten. Veränderungen über die bereits bestehenden Effizienzsteigerungsprogramme hinaus sind jedoch zu erwarten, aber noch nicht konkret geplant und noch nicht quantifizierbar.

## **8.4 Sitz der Zielgesellschaft, Standort wesentlicher Unternehmensteile**

Der Bieter beabsichtigt nicht, den Sitz der Postbank oder den Sitz des Bieters zu verlegen. Es gibt keine Pläne zur Verlagerung oder Schließung wesentlicher Unternehmensteile der Postbank oder des Bieters.

## **8.5 Mögliche Maßnahmen zur Integration der Zielgesellschaft in den Deutsche Bank-Konzern und mögliche Strukturmaßnahmen bei der Zielgesellschaft**

### **8.5.1 Konsolidierung**

Wie in Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage dargelegt, wird es aufgrund der Erwerbsvereinbarung spätestens bei Fälligkeit der Pflichtumtauschanleihe im Februar 2012 zu einer Mehrheitsbeteiligung an der Postbank durch die Deutsche Bank kommen, falls die DB Equity die Pflichtumtauschanleihe nicht vorher veräußert oder durch Veräußerung bereits von der DB Equity gehaltener Postbank-Aktien das Entstehen einer Mehrheitsbeteiligung verhindert. Der Deutsche Bank-Konzern beabsichtigt eine solche Veräußerung nicht. Aus den in Ziffer 7 dieser Angebotsunterlage genannten Gründen strebt der Bieter nach dem Vollzug dieses Angebots eine Mehrheitsbeteiligung am Grundkapital der Postbank und eine möglichst frühzeitige Konsolidierung der Postbank an, möglicherweise schon zum Ende des Jahres 2010.

### **8.5.2 Beherrschungsvertrag / Gewinnabführungsvertrag**

Planungen für den Abschluss eines Beherrschungs- oder Gewinnabführungsvertrages mit der Postbank bestehen nicht. Für die optimale Realisierung von Kostensynergien kann der Abschluss eines Unternehmensvertrages insbesondere auch aus steuerlichen Gründen zweckmäßig werden.

## **9. Gegenleistung (Angebotspreis)**

### **9.1 Mindestgegenleistung**

Nach § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit §§ 4, 5 WpÜG-AngebotsVO muss die den Postbank-Aktionären für ihre Postbank-Aktien angebotene Gegenleistung angemessen sein. Die Gegenleistung darf dabei einen nach diesen Vorschriften zu ermittelnden Mindestwert nicht unterschreiten. Der den Postbank-Aktionären anzubietende Mindestwert je Postbank-Aktie muss mindestens dem höheren der beiden folgenden Werte entsprechen:

- a) Nach § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit § 5 WpÜG-AngebotsVO muss die Gegenleistung mindestens dem gewichteten durchschnittlichen inländischen Börsenkurs der Postbank-Aktien während der letzten drei Monate vor der Veröffentlichung der Entscheidung zur Abgabe des Übernahmeangebots (Drei-Monats-Durchschnittskurs) am 12. September 2010, d.h. im Zeitraum vom 12. Juni 2010 (einschließlich) bis zum 11. September 2010 (einschließlich), entsprechen.

Der nach diesem Kriterium von der BaFin zum Stichtag 11. September 2010 ermittelte Mindestpreis beträgt 25,00 Euro je Postbank-Aktie.

- b) Nach § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit § 4 WpÜG-AngebotsVO muss die Gegenleistung mindestens dem Wert der höchsten Gegenleistung für den Erwerb von Postbank-Aktien innerhalb der letzten sechs Monate vor der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage, d.h. im Zeitraum vom 7. April 2010 (einschließlich) bis zum 6. Oktober 2010 (einschließlich), entsprechen, die vom Bieter, einer mit ihm gemeinsam handelnden Person oder deren Tochterunternehmen gewährt oder vereinbart wurde.

In dem genannten Zeitraum wurden vom Bieter, einer mit ihm gemeinsam handelnden Person oder deren Tochterunternehmen, abgesehen von Handelsbeständen, keine Postbank-Aktien erworben. Postbank-Aktien, die vom Deutsche Bank-Konzern im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit im Handelsbestand gehalten werden, sind wegen der in Ziffer 5.6.4 dieser Angebotsunterlage dargelegten Befreiung durch die BaFin bei der Bemessung der Gegenleistung nicht zu berücksichtigen. Damit liegen keine Vorerwerbe im Sinne von § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit § 4 WpÜG-AngebotsVO vor, welche Einfluss auf die Mindestgegenleistung für dieses Übernahmeangebot haben.

Die den Postbank-Aktionären anzubietende Gegenleistung je Postbank-Aktie muss daher gemäß Buchstabe a) mindestens 25,00 Euro betragen.

## **9.2 Angebotene Gegenleistung**

Die vom Bieter angebotene Gegenleistung je Postbank-Aktie (Angebotspreis) beträgt 25,00 Euro und entspricht damit der nach Maßgabe von § 31 Abs. 1 WpÜG in Verbindung mit §§ 4, 5 WpÜG-AngebotsVO mindestens anzubietenden Gegenleistung von 25,00 Euro.

## **9.3 Vergleich mit historischen Börsenkursen**

Nachstehend wird der Angebotspreis mit den auf der Internetseite der Deutsche Börse AG veröffentlichten Schlusskursen der Postbank-Aktien im elektronischen Handelssystem XETRA zu bestimmten Zeitpunkten vor der am 12. September 2010 veröffentlichten Entscheidung des Bieters, ein Übernahmeangebot für die Postbank-Aktien zu machen, verglichen:

- Letzter Börsenhandelstag (10. September 2010) vor Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters, ein Übernahmeangebot für die Postbank-Aktien zu machen: der Schlusskurs der Postbank-Aktien im elektronischen Handelssystem XETRA betrug 27,035 Euro. Der Angebotspreis liegt um 2,035 Euro bzw. ca. 7,53 % unter diesem Schlusskurs.
- Börsenhandelstag (12. August 2010), ein Monat vor Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters, ein Übernahmeangebot für die Postbank-Aktien zu machen: der Schlusskurs der Postbank-Aktien im elektronischen Handelssystem XETRA betrug 23,950 Euro. Der

Angebotspreis enthält somit einen Aufschlag von 1,05 Euro. bzw. ca. 4,38 % auf diesen Schlusskurs.

- Börsenhandelstag (12. März 2010), sechs Monate vor Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters, ein Übernahmeangebot für die Postbank-Aktien zu machen: der Schlusskurs der Postbank-Aktien im elektronischen Handelssystem XETRA betrug 23,830 Euro. Der Angebotspreis enthält somit einen Aufschlag von 1,17 Euro. bzw. ca. 4,91 % auf diesen Schlusskurs.
- Börsenhandelstag (11. September 2009), zwölf Monate vor Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters, ein Übernahmeangebot für die Postbank-Aktien zu machen: der Schlusskurs der Postbank-Aktien im elektronischen Handelssystem XETRA betrug 25,100 Euro. Der Angebotspreis liegt um 0,10 Euro bzw. ca. 0,40 % unter diesem Schlusskurs.

#### 9.4 Wirtschaftliche Angemessenheit des Angebotspreises

Der Angebotspreis von 25,00 Euro je Postbank-Aktie stellt in Übereinstimmung mit den gesetzgeberischen Wertungen, welche der Bieter bei Bemessung des Angebotspreises ausschließlich zugrunde gelegt hat, eine angemessene Gegenleistung dar. Darüber hinaus hält der Bieter den Angebotspreis auch mit Blick auf Kursziele, die Aktien-Analysten für die Postbank-Aktie im Vorfeld der Veröffentlichung der Entscheidung des Bieters zur Abgabe des Übernahmeangebotes ansetzen, für angemessen. Während des Zeitraums vom 4. August 2010<sup>1</sup> bis zum 9. September 2010<sup>2</sup> hatten dem Informationsdienst Bloomberg zufolge 21 Aktien-Analysten ihr Kursziel für die Postbank-Aktie veröffentlicht, bestätigt oder angepasst (vgl. untenstehende Tabelle für die einzelnen Kursziele). Die Spanne der Kursziele reichte von 12,00 Euro bis 32,00 Euro. Der Durchschnitt der Kursziele lag bei 24,72 Euro, also unter dem Angebotspreis.

Name	Datum	Kursziel (in Euro)
HSBC	09.09.2010	28,00
Commerzbank Corporates & Markets	06.09.2010	24,00
AlphaValue	02.09.2010	15,00
Landesbank Baden-Wuerttemberg	30.08.2010	32,00
Kepler Capital Markets	11.08.2010	12,00
SEB	10.08.2010	23,00
Société Générale	05.08.2010	23,00
Macquarie	05.08.2010	28,00
Independent Research	05.08.2010	27,00
M.M. Warburg Investment Research	05.08.2010	24,00
Bankhaus Metzler	05.08.2010	31,00

<sup>1</sup> Datum der Veröffentlichung des 6-Monatsberichts der Postbank zum 30. Juni 2010

<sup>2</sup> Letzter Börsenhandelstag vor dem Kursanstieg der Postbank-Aktie infolge von Marktgerüchten über ein Übernahmeangebot des Bieters für die Postbank

<b>Name</b>	<b>Datum</b>	<b>Kursziel (in Euro)</b>
Natixis	05.08.2010	23,00
Nomura	05.08.2010	24,00
Barclays Capital	05.08.2010	24,00
Norddeutsche Landesbank Girozentrale	04.08.2010	21,50
Credit Suisse	04.08.2010	22,50
Keefe, Bruyette & Woods	04.08.2010	22,00
Citi	04.08.2010	25,20
Merck Finck & Co	04.08.2010	30,00
Equinet Institutional Service	04.08.2010	29,00
DZ Bank	04.08.2010	31,00

## **9.5 Keine Anwendbarkeit von § 33b WpÜG**

Die Satzung der Postbank sieht keine Anwendung von § 33b Abs. 2 WpÜG vor. Der Bieter ist daher nicht verpflichtet, eine Entschädigung gemäß § 33b Abs. 5 WpÜG zu leisten.

## **10. Behördliche Genehmigungen und Verfahren**

### **10.1 Erforderliche Genehmigungen und Anzeigen**

#### **10.1.1 Kartellrechtliche Verfahren**

a) Freigabe durch das Bundeskartellamt gegenüber dem Bieter

Der mögliche Erwerb einer Mehrheit der Postbank-Aktien durch den Bieter („**Zusammenschlussvorhaben**“) unterliegt nach der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates über die Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen („**Fusionskontrollverordnung**“) der Fusionskontrolle durch die Europäische Kommission („**EU-Kommission**“). Der Bieter hat der EU-Kommission bereits im Zusammenhang mit dem Abschluss der Erwerbsvereinbarung des Bieters mit der Deutschen Post vom 14. Januar 2009 (siehe Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage) in einem begründeten Antrag vom 8. Januar 2009 gemäß Artikel 4 Abs. 4 der Fusionskontrollverordnung mitgeteilt, dass der Zusammenschluss von der Bundesrepublik Deutschland geprüft werden sollte. Die EU-Kommission hat durch Entscheidung vom 6. Februar 2009 die Prüfung des Zusammenschlussvorhabens nach Artikel 4 Abs. 4 der Fusionskontrollverordnung an das Bundeskartellamt verwiesen, welches das Zusammenschlussvorhaben mit Schreiben vom 19. Februar 2009 freigegeben hat. Damit ist der Mehrheitserwerb freigegeben.

b) Kartellrechtliche Verfahren außerhalb der Bundesrepublik Deutschland

Falls die Deutsche Bank als Folge dieses Angebots nicht nur vorübergehend mittelbar oder unmittelbar eine Beteiligung an der Postbank hält, die 50 % oder mehr der Stimmrechte aus Postbank-Aktien vermittelt, unterfällt der Vollzug des Angebots den Beschränkungen des HSR-Act. Nach dem HSR-Act und den Vorschriften, die aufgrund dieses Gesetzes von der U.S. Federal Trade Commission und dem U.S. Justizministerium als den zuständigen Kartellbehörden der

USA erlassen wurden, dürfen bestimmte Transaktionen erst durchgeführt werden, wenn sie diesen Behörden angezeigt worden und bestimmte Wartezeiten abgelaufen, hinfällig geworden oder in sonstiger Weise beendet sind. Sollte der Bieter als Folge dieses Angebots mittelbar oder unmittelbar eine Beteiligung an der Postbank erreichen, die 50 % oder mehr der Stimmrechte aus Postbank-Aktien vermittelt, wäre diese Beteiligung angesichts der beabsichtigten Nutzung der in Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage dargestellten Regelungen als nur vorübergehend anzusehen, so dass der Vollzug des Angebots den Beschränkungen des HSR-Act nicht unterliegt.

### **10.1.2 Bankaufsichtsrechtliche Verfahren**

Die Durchführung des Übernahmeangebots erfordert weiter die Erfüllung von Anzeigepflichten gegenüber verschiedenen nationalen Bank- und Finanzdienstleistungsaufsichtsbehörden.

#### a) Bundesrepublik Deutschland

Der beabsichtigte Erwerb einer bedeutenden Beteiligung an der Postbank ist nach § 2c Abs. 1 Satz 1 Kreditwesengesetz anzeigepflichtig. Die BaFin kann gemäß § 2c Abs. 1a Satz 1 Kreditwesengesetz innerhalb von 60 Arbeitstagen nach Eingang der Anzeige den beabsichtigten Erwerb untersagen, wenn einer der Untersagungsgründe des § 2c Abs. 1b Satz 1 Kreditwesengesetz vorliegt. Der Bieter hat der BaFin bereits am 8. Dezember 2008 den beabsichtigten Erwerb einer bedeutenden Beteiligung an der Postbank gemäß § 2c Abs. 1 Satz 1 Kreditwesengesetz angezeigt. Eine Untersagungsverfügung ist nicht ergangen. Die Anzeige bezog sich auf den Erwerb einer Beteiligung an der Postbank von bis zu 100 %, so dass im Zusammenhang mit diesem Übernahmeangebot keine weitere Anzeige nach § 2c Abs. 1 Satz 1 Kreditwesengesetz erforderlich ist.

#### b) Luxemburg

Die Postbank hat mehrere regulierte Tochtergesellschaften in Luxemburg. Der luxemburgischen Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) ist der beabsichtigte mittelbare Mehrheitserwerb dieser Tochtergesellschaften vom Bieter am 21. September 2010 angezeigt worden. Die CSSF hat mit Schreiben vom 27. September 2010 erklärt, dass keine Einwände gegen den Mehrererwerb bestehen.

### **10.2 Gestattung der Veröffentlichung der Angebotsunterlage**

Am 6. Oktober 2010 hat die BaFin dem Bieter die Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage gestattet.

## **11. Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt**

### **11.1 Bedingungen**

Das Übernahmeangebot und die durch seine Annahme mit den Postbank-Aktionären zustande kommenden Verträge stehen unter den nachfolgenden aufschiebenden Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt.

#### **11.1.1 Keine konkurrierenden Angebote**

Bis zum Ablauf der Annahmefrist lag kein und bei Ablauf der Annahmefrist liegt kein konkurrierendes öffentliches Angebot zum Erwerb von Postbank-Aktien im Sinne von § 22 WpÜG („**Konkurrierendes Angebot**“) vor, welches

- (i) allein oder
- (ii) zusammen mit anderen Konkurrierenden Angeboten und/oder
- (iii) zusammen mit sonstigen Umständen, welche die Annahmefrist verlängern,

dazu führen würde, dass die Annahmefrist nach dem 20. Februar 2011 abliefe, wenn dieses Angebot des Bieters nicht aufgrund des Nichteintritts dieser Bedingung weggefallen wäre.

#### **11.1.2 Keine Beschlüsse über Kapitalmaßnahmen**

Bis zum Ablauf der Annahmefrist ist keines der folgenden Ereignisse eingetreten:

- a) die Hauptversammlung der Postbank hat einen Beschluss über die Erhöhung des Grundkapitals durch Ausgabe neuer Postbank-Aktien gefasst und
  - (i) die neu ausgegebenen Postbank-Aktien entstehen vor Ablauf der Annahmefrist oder
  - (ii) die Bezugsfrist für die neu auszugebenden Postbank-Aktien beginnt vor dem zweiten Werktag, der dem letzten Tag der Annahmefrist vorausgeht;
- b) Vorstand und Aufsichtsrat der Postbank haben einen Beschluss gefasst über die Ausgabe von Rechten oder Instrumenten, die zum Bezug von Postbank-Aktien berechtigen und
  - (i) die neu ausgegebenen Postbank-Aktien, zu deren Bezug die Rechte oder Instrumente berechtigen, entstehen ganz oder teilweise vor Ablauf der Annahmefrist oder
  - (ii) die Bezugsfrist für die neu auszugebenden Rechte oder Instrumente beginnt vor dem zweiten Werktag, der dem letzten Tag der Annahmefrist vorausgeht;

- c) Vorstand und Aufsichtsrat der Postbank haben einen Beschluss gefasst über eine Erhöhung des Grundkapitals der Postbank aus genehmigtem Kapital zur Ausgabe von Postbank-Aktien und
  - (i) die neu ausgegebenen Postbank-Aktien entstehen vor Ablauf der Annahmefrist oder
  - (ii) die Bezugsfrist für die neu auszugebenden Postbank-Aktien beginnt vor dem zweiten Werktag, der dem letzten Tag der Annahmefrist vorausgeht.

Die vorstehend in Ziffer 11.1.2 a), b) und c) genannten Bedingungen gelten jeweils einzeln.

### **11.1.3 Kein wesentliches Absinken des EURO STOXX® Banks-Index**

Bei Ablauf der Annahmefrist beträgt der letzte von der STOXX Limited, Zürich, Schweiz, (oder einem Nachfolgeunternehmen) festgestellte und jeweils auf ihrer Internetseite, derzeit [www.stoxx.com](http://www.stoxx.com), veröffentlichte Tages-Endstand des „EURO STOXX® Banks“-Index (ISIN EU0009658426, WKN 965 842) mindestens 138,80 Punkte.

## **11.2 Verzicht auf Bedingungen**

Der Bieter kann auf alle oder einzelne der unter den Ziffern 11.1.1 bis 11.1.3 dieser Angebotsunterlage genannten aufschiebenden Bedingungen bis zu einem Werktag vor Ablauf der Annahmefrist verzichten, sofern ein Verzicht nicht nach § 21 Abs. 6 WpÜG unzulässig ist. Der Verzicht steht dem Eintritt der betreffenden Bedingung gleich.

## **11.3 Nichteintritt von Bedingungen**

Das Übernahmeangebot sowie die Verträge, die durch dessen Annahme geschlossen werden, werden nur wirksam, wenn entweder alle in der Angebotsunterlage aufgeführten aufschiebenden Bedingungen eintreten oder eine oder mehrere der in der Angebotsunterlage aufgeführten aufschiebenden Bedingungen nicht eintreten und der Bieter auf jede dieser nicht eingetretenen Bedingungen gemäß Ziffer 11.2 zuvor verzichtet hat. Für nähere Informationen zur Rückabwicklung beim Nichteintritt von Bedingungen siehe Ziffer 12.7 dieser Angebotsunterlage.

## **11.4 Veröffentlichungen des Eintritts oder Nichteintritts von Bedingungen und des Verzichts auf Bedingungen**

Der Bieter wird den Eintritt von Bedingungen unverzüglich, spätestens jedoch zwei Bankarbeitstage nach dem Eintritt bekanntmachen. Gleiches gilt für den Verzicht auf alle oder einzelne der Bedingungen.

Der Bieter wird bekanntmachen, falls eine Bedingung nicht mehr eintreten kann, so dass das Übernahmeangebot endgültig unwirksam geworden ist.

Alle der vorgenannten Bekanntmachungen wird der Bieter jeweils im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) und im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichen.

## **12. Annahme und Durchführung des Übernahmeangebots**

### **12.1 Abwicklungsstelle**

Der Bieter hat die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland (Berenberg Bank) als Abwicklungsstelle mit der technischen Abwicklung des Übernahmeangebots beauftragt („**Abwicklungsstelle**“).

### **12.2 Annahme des Übernahmeangebots in der Annahmefrist**

#### **12.2.1 Annahmeerklärung und Umbuchung**

Postbank-Aktionäre können dieses Angebot innerhalb der Annahmefrist nur durch schriftliche Erklärung (die „**Annahmeerklärung**“) gegenüber ihrer jeweiligen Depotbank annehmen.

Die Annahmeerklärung muss bis zum Ablauf der Annahmefrist erfolgen; für die Einhaltung der Annahmefrist ist der Eingang der Annahmeerklärung bei der Depotbank maßgeblich.

Eine Annahmeerklärung wird erst wirksam mit der fristgerechten Umbuchung der Postbank-Aktien in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main („**CBF**“). Die Umbuchung wird durch die jeweilige Depotbank nach Erhalt der Annahmeerklärung veranlasst. Die Umbuchung der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) gilt als fristgerecht erfolgt, wenn sie bis spätestens 17.30 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) am zweiten Bankarbeitstag nach Ablauf der Annahmefrist bewirkt wird.

Es gelten nur solche Postbank-Aktien als Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien, für die eine Umbuchung in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) fristgerecht durchgeführt wurde.

#### **12.2.2 Weitere Erklärungen im Zuge der Annahme des Angebots**

Mit der Annahmeerklärung nehmen die betreffenden Postbank-Aktionäre das Angebot für die in der Annahmeerklärung angegebene Anzahl von Postbank-Aktien nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Angebotsunterlage an, und

- weisen ihre Depotbank an, die in der Annahmeerklärung bezeichneten Postbank-Aktien bei CBF in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) umzubuchen, jedoch zunächst

im eigenen Depot zu belassen und die Annahmeerklärung auf Verlangen des Bieters an diesen weiterzuleiten;

- weisen ihre Depotbank an, ihrerseits CBF anzuweisen und zu ermächtigen, die in den Depots der Depotbank belassenen Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien mit der ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) unverzüglich nach Ablauf der Weiteren Annahmefrist der Abwicklungsstelle auf deren Depot bei CBF zur Übereignung an den Bieter zur Verfügung zu stellen;
- beauftragen ihre Depotbank sowie die Abwicklungsstelle und bevollmächtigen diese, vorsorglich befreit von den Beschränkungen des § 181 BGB, alle erforderlichen oder zweckdienlichen Handlungen zur Abwicklung des Angebots vorzunehmen sowie alle Erklärungen abzugeben oder entgegenzunehmen, insbesondere den Eigentumsübergang der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf den Bieter herbeizuführen;
- weisen ihre Depotbank an, ihrerseits CBF anzuweisen und entsprechend zu ermächtigen, unmittelbar oder über die Depotbank die für Bekanntgaben des Bieters nach dem WpÜG erforderlichen Informationen, insbesondere die Anzahl der im Depot der Depotbank bei CBF in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) umgebuchten Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien, börsentäglich an die Abwicklungsstelle und den Bieter zu übermitteln;
- erklären, dass sie das Eigentum an ihren Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien einschließlich aller damit verbundenen Rechte vorbehaltlich des Ablaufs der Weiteren Annahmefrist nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Angebotsunterlage auf den Bieter Zug um Zug gegen Zahlung des Angebotspreises für die betreffende Anzahl von Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf das Konto der jeweiligen Depotbank bei CBF übertragen; und
- erklären, dass die Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien zum Zeitpunkt der Übertragung des Eigentums an den Bieter in ihrem alleinigen Eigentum stehen sowie frei von Rechten und Ansprüchen Dritter sind und keinerlei Verfügungsbeschränkungen unterliegen.

Um eine reibungslose und zügige Abwicklung des Angebots zu ermöglichen, werden die vorstehend genannten Weisungen, Aufträge und Vollmachten unwiderruflich erteilt und erlöschen nur im Falle eines wirksamen Rücktritts von der Annahme des Übernahmeangebots und von den Verträgen, die durch Annahme dieses Angebots geschlossen werden. Ein solcher Rücktritt ist nur in den in Ziffer 16 dieser Angebotsunterlage bezeichneten Fällen möglich. Die Regelung in Ziffer 12.7 dieser Angebotsunterlage bleibt unberührt.

### **12.3 Abwicklung des Angebots und Zahlung des Angebotspreises**

Die Übertragung der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf den Bieter erfolgt jeweils Zug um Zug gegen Zahlung des Angebotspreises für die betreffenden Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf das Konto der jeweiligen Depotbank bei CBF. Die Zahlung des Angebotspreises für die betreffende Anzahl der von einem Postbank-Aktionär Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf das Konto der jeweiligen Depotbank bei CBF erfolgt frühestens am vierten Bankarbeitstag und spätestens am achten Bankarbeitstag nach Ablauf der Weiteren Annahmefrist.

Mit Gutschrift des Angebotspreises für die betreffende Anzahl der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf dem Konto der jeweiligen Depotbank bei CBF hat der Bieter die Verpflichtung zur Zahlung der Gegenleistung erfüllt. Es obliegt der jeweiligen Depotbank, die Gegenleistung dem einzelnen annehmenden Aktionär gutzuschreiben.

### **12.4 Rechtsfolgen der Annahme**

Mit der Annahme des Übernahmeangebots kommt zwischen jedem annehmenden Postbank-Aktionär und dem Bieter ein Vertrag über den Verkauf und die Übereignung der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien nach Maßgabe der Bestimmungen dieser Angebotsunterlage zustande.

Für den Vertrag und seine Auslegung gilt ausschließlich deutsches Recht. Mit der Übertragung des Eigentums an den Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien gehen sämtliche mit diesen verbundenen Rechte (Dividendenansprüche eingeschlossen) auf den Bieter über. Darüber hinaus gibt jeder das Angebot annehmende Postbank-Aktionär unwiderruflich die in Ziffer 12.2 dieser Angebotsunterlage genannten Erklärungen ab und erteilt die in Ziffer 12.2.2 dieser Angebotsunterlage genannten Weisungen, Aufträge und Vollmachten.

### **12.5 Annahme in der Weiteren Annahmefrist**

Die Ausführungen in den Ziffern 12.2 bis 12.4 dieser Angebotsunterlage gelten entsprechend auch für eine Annahme innerhalb der Weiteren Annahmefrist. Dementsprechend können Postbank-Aktionäre das Angebot während der Weiteren Annahmefrist durch Abgabe einer Annahmeerklärung entsprechend Ziffer 12.2.1 dieser Angebotsunterlage annehmen. Auch eine solche Annahmeerklärung wird erst wirksam durch fristgerechte Umbuchung der Postbank-Aktien, für die die Annahme erklärt wurde, in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) bei CBF. Die Umbuchung wird durch die jeweilige Depotbank nach Erhalt der Annahmeerklärung veranlasst.

Wurde die Annahmeerklärung innerhalb der Weiteren Annahmefrist gegenüber der Depotbank abgegeben, so gilt die Umbuchung der Postbank-Aktien in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) als fristgerecht erfolgt, wenn sie bis spätestens 17.30 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) am zweiten Bankarbeitstag nach Ablauf der Weiteren Annahmefrist bewirkt wird.

Postbank-Aktionäre, die das Angebot innerhalb der Weiteren Annahmefrist annehmen wollen, sollten sich mit eventuellen Fragen an ihre Depotbank wenden.

## **12.6 Börsenhandel mit Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien**

Die Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien können voraussichtlich ab dem zweiten Börsenhandelstag nach dem Beginn der Annahmefrist bis zum Ende der Annahmefrist unter der ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) im regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt werden.

Ein Handel mit Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien und Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien mit der ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) ist während der Weiteren Annahmefrist nicht vorgesehen.

Der Bieter weist darauf hin, dass keine Gewähr dafür besteht, dass ein Handel mit Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien tatsächlich stattfindet. Für den Fall, dass ein solcher Handel stattfindet, weist der Bieter darauf hin, dass das Handelsvolumen der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien gering sein und starken Schwankungen unterliegen kann, was möglicherweise zu erheblichen Kursschwankungen führt. Personen, die Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien erwerben, übernehmen im Hinblick auf diese Aktien alle Rechte und Pflichten des jeweiligen Verkäufers aus dem durch die Annahme dieses Angebots geschlossenen Vertrag.

Die nicht eingereichten Postbank-Aktien sind weiterhin an der Börse unter ISIN DE0008001009 (WKN 800 100) handelbar.

## **12.7 Rückabwicklung bei Nichteintritt der Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt**

Das Übernahmeangebot wird nicht durchgeführt und der Bieter ist nicht verpflichtet, Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien zu erwerben und den Angebotspreis für diese zu bezahlen, wenn nicht alle der in Ziffer 11.1 dieser Angebotsunterlage genannten Bedingungen eingetreten sind, es sei denn der Bieter hat auf den Eintritt einer solchen Bedingung innerhalb der in Ziffer 11.2 dieser Angebotsunterlage genannten Frist verzichtet, so dass diese als eingetreten gilt. Die durch die Annahme des Angebots zustande kommenden Verträge werden dann nicht wirksam und eine Übertragung des Eigentums an den Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien auf den Bieter findet nicht statt. In einem solchen Fall wird die Rückbuchung der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien in die ISIN DE0008001009 (WKN 800 100) unverzüglich von den Depotbanken veranlasst. Es werden Vorkehrungen getroffen, dass die Rückbuchung innerhalb von fünf Bankarbeitstagen erfolgt, nachdem nach Ziffer 11.4 dieser Angebotsunterlage veröffentlicht wurde, dass nicht alle Bedingungen eingetreten sind (und auf diese Bedingungen auch nicht verzichtet worden ist). Nach der Rückbuchung können die Postbank-Aktien wieder unter ihrer ursprünglichen ISIN DE0008001009 (WKN 800 100) gehandelt werden. Die Rückbuchung ist für die Postbank-Aktionäre kostenfrei. Etwa anfallende ausländische Steuern oder Kosten und

Gebühren ausländischer Depotbanken, die keine gegenseitige Kontoverbindung mit CBF haben, sind jedoch von den betreffenden Postbank-Aktionären selbst zu tragen.

## **12.8 Rücktrittsrecht von Postbank-Aktionären, die das Angebot annehmen**

Postbank-Aktionäre, die das Angebot angenommen haben, sind nur unter den in Ziffer 16 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Voraussetzungen berechtigt, von der Annahme des Angebots zurückzutreten. Hinsichtlich der Ausübung und der Rechtsfolgen des Rücktrittsrechts wird auf die Ausführungen in Ziffer 16 dieser Angebotsunterlage verwiesen.

## **12.9 Kosten für Postbank-Aktionäre, die das Angebot annehmen**

Die Annahme des Angebots ist für die Postbank-Aktionäre, die ihre Postbank-Aktien über eine Depotbank mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland einreichen, bis auf die Kosten für die Übermittlung der Annahmeerklärung an die Depotbank gebühren- und spesenfrei.

Gebühren ausländischer Depotbanken sind jedoch von den das Angebot annehmenden Postbank-Aktionären selbst zu tragen. Dasselbe gilt für ausländische Börsenumsatzsteuern, Stempelgebühren oder ähnliche ausländische Steuern und Abgaben, die eventuell durch Annahme des Angebots anfallen.

Hinsichtlich der Kosten im Falle der Rückbuchung bei Nichteintritt von Bedingungen, von denen die Wirksamkeit des Angebots abhängt, wird auf die Ausführungen in Ziffer 12.7 dieser Angebotsunterlage verwiesen.

## **13. Sicherstellung der Gegenleistung, Finanzierungsbestätigung**

### **13.1 Sicherstellung der Gegenleistung**

Die Gesamtzahl der von der Postbank ausgegebenen Aktien beträgt zum Datum der Veröffentlichung der Angebotsunterlage 218.800.000 Stück.

Davon hält die DB Equity derzeit 65.541.000 Stück. Diese Postbank-Aktien wird die DB Equity aufgrund einer Vereinbarung mit dem Bieter vom 16. September 2010 nicht im Rahmen des Übernahmeangebots andienen.

Die Deutsche Post hält zum gleichen Zeitpunkt 86.417.432 Postbank-Aktien (vgl. dazu Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage). Wie oben in Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage dargestellt, hat sich die Deutsche Post vertraglich verpflichtet, das vorliegende Angebot für ihre Postbank-Aktien nicht anzunehmen.

Somit können aufgrund des Übernahmeangebots maximal 66.841.568 Postbank-Aktien (vgl. dazu Ziffer 5.6.2 dieser Angebotsunterlage) angedient werden. Der Bieter hat dennoch sicherge-

stellt, dass er die Gegenleistung aufbringen kann, wenn aufgrund des Übernahmeangebots alle im Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsunterlage ausgegebenen Postbank-Aktien, also insgesamt 218.800.000 Postbank-Aktien, angedient werden.

Bei Zugrundelegung des Angebotspreises von 25,00 Euro je Postbank-Aktie und der Annahme des Angebots für 66.841.568 Postbank-Aktien wird die Gesamtsumme der erwarteten Gegenleistung im Höchstfall 1.671.039.200,00 Euro („**Maximale Erwartete Gegenleistung**“) betragen. Bei Einbeziehung der von der Deutschen Post gehaltenen 86.417.432 Postbank-Aktien und der von der DB Equity gehaltenen 65.541.000 Postbank-Aktien – für diese Postbank-Aktien wird dieses Übernahmeangebot nicht angenommen werden – würde die theoretische Gegenleistung im Höchstfall 5.470.000.000,00 Euro („**Maximale Theoretische Gegenleistung**“) betragen. Zusätzlich werden dem Bieter im Zusammenhang mit dem Angebot und seiner Durchführung Transaktionskosten in Höhe von ungefähr 12 Millionen Euro entstehen („**Transaktionskosten**“).

### **13.2 Verfügbare Mittel zur Erbringung der Gegenleistung**

Der Bieter verfügte zum 30. September 2010 über Guthaben bei der Deutschen Bundesbank und bei der Deutsche Bank Luxembourg S.A. im Betrag von zusammen mehr als 20 Milliarden Euro. Auch zum Datum der Veröffentlichung der Angebotsunterlage verfügt der Bieter bei den genannten Banken zusammen über die zur vollständigen Erbringung der Maximalen Erwarteten Gegenleistung bzw. der Maximalen Theoretischen Gegenleistung und der Transaktionskosten erforderlichen Guthaben.

### **13.3 Finanzierungsbestätigung**

Die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland (Berenberg Bank), ein vom Bieter unabhängiges Wertpapierdienstleistungsunternehmen, hat nach § 13 Abs. 1 Satz 2 WpÜG bestätigt, dass der Bieter die notwendigen Maßnahmen getroffen hat, um sicherzustellen, dass ihm die zur vollständigen Erfüllung des Übernahmeangebots notwendigen Mittel zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Anspruchs auf die Geldleistung zur Verfügung stehen. Das Bestätigungsschreiben ist der Angebotsunterlage als Anlage 3 beigelegt.

## **14. Erwartete Auswirkungen eines erfolgreichen Übernahmeangebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Bieters und des Deutsche Bank-Konzerns**

In dieser Ziffer 14 werden bestimmte Finanzinformationen (die „**Finanzinformationen**“) dargestellt, um die voraussichtlichen Auswirkungen der Durchführung des Übernahmeangebots und der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bank anhand ihres geprüften HGB-Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2009 sowie ihres ungeprüften, einer prüferischen Durchsicht unterzogenen verkürzten IFRS-Konzernzwischenabschlusses zum 30. Juni 2010 aufzuzeigen. Ferner werden die voraussichtlichen Auswirkungen auf das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Deutsche Bank-Konzerns zum 30. Juni 2010 dargestellt.

Die Finanzinformationen wurden keiner prüferischen Durchsicht oder Prüfung unterzogen. Sie wurden nicht entsprechend dem IDW Rechnungslegungshinweis zur Erstellung von Pro-Forma-Finanzinformationen (IDW RH HFA 1.004) erstellt und weichen wesentlich von diesem IDW Rechnungslegungshinweis ab.

Die Angaben in dieser Ziffer 14 enthalten in die Zukunft gerichtete Aussagen des Bieters. Diese geben die gegenwärtige Einschätzung des Bieters im Hinblick auf zukünftige Entwicklungen wieder und basieren ausschließlich auf dem Bieter zum Datum der Veröffentlichung der Angebotsunterlage vorliegenden Informationen sowie einer Reihe von Annahmen des Bieters, die sich als zutreffend oder unzutreffend herausstellen können.

Einzelne Zahlenangaben (darunter auch Prozentangaben) in dieser Ziffer 14 wurden kaufmännisch gerundet. In Tabellen enthaltene Gesamt- oder Zwischensummen weichen aufgrund kaufmännischer Rundungen unter Umständen von den an anderer Stelle in dieser Angebotsunterlage angegebenen ungerundeten Werten ab. Ferner addieren sich solche kaufmännisch gerundeten Zahlenangaben unter Umständen nicht genau zu Zwischen- oder Gesamtsummen, die in Tabellen enthalten oder an anderer Stelle in dieser Angebotsunterlage, einschließlich dieser Ziffer 14, genannt sind.

### **14.1 Ausgangslage und Annahmen**

Die in dieser Ziffer 14 enthaltenen Finanzinformationen beruhen insbesondere auf folgender Ausgangslage:

- Die Deutsche Bank hat eine Kapitalerhöhung durch Ausgabe von 308.640.625 neuen, auf den Namen lautenden Stammaktien ohne Nennbetrag gegen Bareinlagen durchgeführt. Der Bruttoemissionserlös beträgt 10.185 Millionen Euro.
- Die Deutsche Bank hält über die DB Equity bereits 65.541.000 Postbank-Aktien. Diese Aktien werden nicht im Rahmen des Übernahmeangebots angedient.

- Weitere 86.417.432 Postbank-Aktien werden von der Deutschen Post gehalten und werden gemäß der in Ziffer 5.6.1 dieser Angebotsunterlage dargestellten Vereinbarung zwischen der Deutschen Bank und der Deutschen Post im Rahmen des Übernahmeangebots nicht angedient.
- Mit Ausnahme der von dem Bieter (mittelbar über die DB Equity) und der Deutschen Post gehaltenen Postbank-Aktien, für die jeweils vertragliche Verpflichtungen bestehen, das Angebot nicht anzunehmen, können alle sonstigen gegenwärtig ausgegebenen 66.841.568 Postbank-Aktien (entspricht ca. 30,55 % der insgesamt ausgegebenen 218.800.000 Postbank-Aktien) im Rahmen des Übernahmeangebots angedient werden. Den Berechnungen liegt der Angebotspreis von 25,00 Euro je Postbank-Aktie zugrunde, woraus sich die Maximale Erwartete Gegenleistung von insgesamt 1.671.039.200,00 Euro ergibt.
- Die Deutsche Bank erstellt einen Jahreseinzelsabschluss nach den Regeln des HGB jeweils zum Ende ihres Geschäftsjahres am 31. Dezember. Vierteljährliche oder halbjährliche Finanzinformationen oder sonstige Zwischenfinanzinformationen der Deutschen Bank (nach HGB, unkonsolidiert) nach dem 31. Dezember 2009 wurden nicht erstellt. Die sich aus dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz ergebenden Regeln und Regeländerungen werden vom Bieter erstmalig für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 angewendet. Die Umsetzung dieser Regeln und Regeländerungen ist noch nicht abgeschlossen. Nach dem derzeitigen Stand der Umsetzung dieser Regeln und Regeländerungen sind daraus keine materiell negativen Auswirkungen auf das Eigenkapital der Deutschen Bank und ihre Fähigkeit, den aus dem Übernahmeangebot resultierenden Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, zu erwarten. Die voraussichtlichen Auswirkungen des Übernahmeangebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bank werden nachfolgend in Ziffer 14.2 dieser Angebotsunterlage anhand des Jahreseinzelschlusses zum 31. Dezember 2009 dargestellt. Darüber hinaus werden die voraussichtlichen Auswirkungen des Übernahmeangebots auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns in Ziffer 14.3 dieser Angebotsunterlage anhand des IFRS-Konzernzwischenabschlusses des Deutsche Bank-Konzerns zum 30. Juni 2010 dargestellt.
- Die Deutsche Bank verfügt über verzinsliche Einlagen bei der Deutschen Bundesbank in ausreichender Höhe (mehr als 20 Milliarden Euro, Stand 30. September 2010), um daraus die Gegenleistung für alle Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien und alle Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien nach Maßgabe dieses Übernahmeangebots und die voraussichtlichen Transaktionskosten zu begleichen.
- Ohne Berücksichtigung der Umsetzung der Regeln und Regeländerungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes haben sich seit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2010, mit Ausnahme eines vorläufigen, ungeprüften Periodenüberschusses (1. Halbjahr 2010) in der Größenordnung von ein bis

zwei Milliarden Euro nach Steuern, keine materiellen Auswirkungen auf das Eigenkapital und die Liquiditätssituation der Deutschen Bank ergeben. Die Auswirkungen des Kontrollerwerbs auf das Eigenkapital des Deutsche Bank-Konzerns werden in Ziffer 14.3 dieser Angebotsunterlage dargestellt.

- Abgesehen von (a) der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung der Deutschen Bank durch Ausgabe von 308.640.625 neuen Stammaktien gegen Bareinlage, (b) dem unterstellten Erwerb von 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter, (c) der unterstellten Weiterveräußerung von insgesamt 23.081.568 Postbank-Aktien sowie (d) den zugehörigen Vereinbarungen (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) werden in der nachstehenden Darstellung keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters und des Deutsche Bank-Konzerns berücksichtigt, die sich seit dem 31. Dezember 2009 bzw. seit dem 30. Juni 2010 für den Bieter und den Deutsche Bank-Konzern ergeben haben oder in Zukunft noch ergeben könnten.

Die in dieser Ziffer 14 enthaltenen Finanzinformationen beruhen insbesondere auf folgenden Annahmen:

- Die Deutsche Bank erwirbt insgesamt 66.841.568 Postbank-Aktien im Rahmen des Übernahmeangebots, das heißt alle gegenwärtig ausgegebenen Postbank-Aktien, die nicht von der DB Equity oder der Deutschen Post gehalten werden. Unter Nutzung der in Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage dargestellten Vereinbarungen veräußert die Deutsche Bank alle Postbank-Aktien weiter, die zu einer höheren Beteiligung des Bieters und der DB Equity am Grundkapital der Postbank als zusammen ca. 49,95 % führen würden. Dabei wird die Deutsche Bank mindestens so viele Postbank-Aktien an den Drittkäufer veräußern, dass sie und die DB Equity zusammen bei Einbeziehung dieser Drittkäufer-Aktien mehr als 50 % der Stimmrechte an der Postbank auf sich vereinen würde. Hinsichtlich der Drittkäufer-Aktien, die einen Anteil am Grundkapital der Postbank von 0,05 % oder mehr darstellen können, trifft die Deutsche Bank mit dem Drittkäufer eine Vereinbarung, dass dieser ihr – vorbehaltlich der Freigabe ihres Erwerbs durch die Deutsche Bank nach dem HSR Act – eine Zahl von Postbank-Aktien, welche der Zahl der Drittkäufer-Aktien entspricht, verkauft und zum Termin der Freigabe überträgt, so dass der Bieter zu diesem Termin eine Mehrheitsbeteiligung erreichen wird. Es wird für die Zwecke der Darstellung auf Drittkäufer-Aktien in Höhe von 0,05 % der gesamten ausgegebenen Postbank-Aktien abgestellt. Da der Deutsche Bank-Konzern mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit davon ausgeht, die Freigabe des Erwerbs nach dem HSR-Act zu erhalten, ergibt sich aus dem anfänglichen Kauf und der Vereinbarung mit dem Drittkäufer eine Verpflichtung zur Vollkonsolidierung des Postbank-Konzerns im Konzernabschluss der Deutschen Bank bereits vor Übertragung der Drittkäufer-Aktien auf die Deutsche Bank. Die Erstkonsolidierung erfolgt zum Zeitpunkt des Erwerbs der Postbank-Aktien im Rahmen des Übernahmeangebots.

- Nach dem Datum der Veröffentlichung dieser Angebotsunterlage werden keine Postbank-Aktien ausgegeben.
- Die in Ziffer 14.2.2 c) genannte Nettoauszahlung von 1.094 Millionen Euro wird aus Mitteln bestritten, die der Einlagenfazilität des Bieters bei der Deutschen Bundesbank entnommen werden.

## **14.2 Darstellung der erwarteten Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bank auf Basis des HGB-Abschlusses zum 31. Dezember 2009**

### **14.2.1 Methodisches Vorgehen und Vorbehalte**

Zur Abschätzung der Auswirkungen des Übernahmeangebots sowie der Kapitalerhöhung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Bieters hat die Deutsche Bank eine vorläufige und ungeprüfte Einschätzung der bilanziellen Situation vorgenommen, die sich im Falle der Andienung von 66.841.568 Postbank-Aktien bei der Deutschen Bank zum 31. Dezember 2009 ergeben würde.

Im Folgenden werden für die Darstellung der Auswirkungen auf die Deutsche Bank die Auswirkungen der Kapitalerhöhung sowie des unterstellten Erwerbs von insgesamt 66.841.568 Postbank-Aktien bei Vollzug des Übernahmeangebots und die Auswirkungen der unterstellten Weiterveräußerung von insgesamt 23.081.568 dieser Postbank-Aktien sowie die Auswirkungen der zugehörigen Vereinbarungen (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) zusammenfassend dargestellt.

Dabei wird beschrieben, welche Auswirkungen von den dargestellten Maßnahmen auf den geprüften HGB-Jahresabschluss der Deutschen Bank zum 31. Dezember 2009 zu erwarten gewesen wären.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die tatsächlichen Auswirkungen des Vollzugs dieses Übernahmeangebots auf die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutschen Bank nicht genau vorhersagen lassen. Dafür gibt es unter anderem folgende Gründe:

- Die endgültige Höhe der Anschaffungskosten hängt von der tatsächlichen Anzahl der Postbank-Aktien ab, für die das Übernahmeangebot angenommen werden wird. Diese kann geringer als 66.841.568 Stück ausfallen.
- Die Transaktionskosten, die im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot anfallen (z.B. Beraterkosten oder Kosten, die die Abwicklungsstelle in Rechnung stellt), werden nach dem derzeitigen Stand erbrachter Leistungen voraussichtlich ca. 12 Millionen Euro betragen. In welchem Umfang diese Kosten als Anschaffungsnebenkosten aktivierbar sind, ist noch nicht bekannt. Aus diesem Grund werden diese Kosten bei der Darstellung der bilanziellen Situation der Deutschen Bank nicht berücksichtigt.

- Die sich aus dem Übernahmeangebot ergebenden Auswirkungen auf die zukünftige Ertragslage des Bieters hängen von etwaigen Dividendenausschüttungen der Postbank sowie der Ausnutzung von Synergien und in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten ab.
- Die zukünftige Vermögens-, Finanz und Ertragslage des Bieters wird von dem mit SG abgeschlossenen Share Swap-Geschäft sowie von einem späteren Erwerb der Drittkäufer-Aktien und den dazu getroffenen Vereinbarungen beeinflusst (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage). Der Bilanzwert des Share Swap-Geschäfts hängt überwiegend vom beizulegenden Zeitwert der Postbank-Aktie ab, welcher nicht prognostizierbar ist.

## 14.2.2 Erwartete Auswirkungen auf die Bilanz des Bieters

Der Erwerb von 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter bei Vollzug des Übernahmeangebots sowie Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien aufgrund der dazu getroffenen Vereinbarungen (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) sowie die in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebene Kapitalerhöhung würden sich auf die Vermögens- und Finanzlage des Bieters zum 31. Dezember 2009 voraussichtlich wie folgt auswirken:

31. Dezember 2009					
in Mio. Euro	Deutsche Bank, vor Vollzug von Kapitalerhöhung und Übernahme- angebot (geprüft)	Voraus- sichtliche Veränderung durch Voll- zug der Kapital- erhöhung	Deutsche Bank, angepasst nach Vollzug der Kapitalerhöhung	Voraussichtliche Veränderung durch Vollzug des Übernahme- Angebots und Beginn der zugehörigen Vereinbarungen	Deutsche Bank, angepasst nach Vollzug der Kapi- talerhöhung und des Übernahme- angebots sowie Beginn der zuge- hörigen Vereinba- rungen
			(ungeprüft)		
<b>Aktivseite</b>					
Barreserve .....	25.012	10.022	35.034	-1.094	33.940
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnoten- banken zugelassen sind .....	1.660		1.660		1.660
Forderungen an Kreditinstitute .....	231.718		231.718		231.718
Forderungen an Kunden .....	357.558		357.558		357.558
Schuldverschreibungen und andere festver- zinsliche Wertpapiere .....	144.815		144.815		144.815
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere .....	82.175		82.175		82.175
Beteiligungen .....	3.128		3.128		3.128
Anteile an verbundenen Unternehmen .....	42.212		42.212	1.671	43.883
Treuhandvermögen .....	882		882		882
Immaterielle Anlagewerte .....	417		417		417
Sachanlagen .....	909		909		909
Eigene Aktien (rechnerischer Wert 2 Mio Euro) .....	28		28		28
Sonstige Vermögensgegenstände .....	644.287		644.287		644.287
Steuerabgrenzungsposten .....	2.380		2.380		2.380
Rechnungsabgrenzungsposten .....	1.442		1.442		1.442
<b>Summe der Aktiva</b> .....	<b>1.538.623</b>	<b>10.022</b>	<b>1.548.645</b>	<b>577</b>	<b>1.549.222</b>

[Fortsetzung auf der folgenden Seite]

[Fortsetzung von der vorangehenden Seite:]

in Mio. Euro	Deutsche Bank, vor Vollzug von Kapitalerhöhung und Übernahme- angebot  (geprüft)	Voraus- sichtliche Veränderung durch Voll- zug der Kapital- erhöhung	Deutsche Bank, angepasst nach Vollzug der Kapitalerhöhung	Voraussichtliche Veränderung durch Vollzug des Übernahme- Angebots und Beginn der zugehörigen Vereinbarungen	Deutsche Bank, angepasst nach Vollzug der Kapi- talerhöhung und des Übernahme- angebots sowie Beginn der zuge- hörigen Vereinba- rungen
				(ungeprüft)	
<b>Passivseite</b>					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ...	346.856		346.856		346.856
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden .....	331.239		331.239		331.239
Verbriefte Verbindlichkeiten .....	186.413		186.413		186.413
Treuhandverbindlichkeiten .....	882		882		882
Sonstige Verbindlichkeiten .....	622.125		622.125	577	622.702
Rechnungsabgrenzungsposten .....	889		889		889
Rückstellungen .....	9.773		9.773		9.773
Nachrangige Verbindlichkeiten .....	17.682		17.682		17.682
Fonds für allgemeine Bankrisiken .....	—		—		—
Eigenkapital .....	22.764	10.022	32.786		32.786
<b>Summe der Passiva</b> .....	1.538.623	10.022	1.548.645	577	1.549.222

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben (siehe Ziffer 14 letzter Absatz dieser Angebotsunterlage)

Im Vergleich zur Vermögens- und Finanzlage des Bieters zum 31. Dezember 2009 ergeben sich voraussichtlich folgende Veränderungen:

- a) Die Auswirkungen der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung sind in der zweiten Spalte („Voraussichtliche Veränderung durch Vollzug der Kapitalerhöhung“) dargestellt. Das Eigenkapital erhöht sich um den Nettobetrag nach Steuern der Kapitalerhöhung von 22.764 Millionen Euro um 10.022 Millionen Euro auf 32.786 Millionen Euro. Der Nettoemissionserlös der Kapitalerhöhung beinhaltet einen Bruttoemissionserlös von 10.185 Millionen Euro und geschätzte Emissionskosten von maximal ca. 234 Millionen Euro vor Steuereffekten. Der Nettoerlös der Kapitalerhöhung unter Berücksichtigung gegenläufiger Steuereffekte erhöht in gleichem Umfang die Position Barreserve.
- b) Die Position Anteile an verbundenen Unternehmen wird unter Berücksichtigung des Vollzugs des Übernahmeangebots von 42.212 Millionen Euro um 1.671 Millionen Euro auf 43.883 Millionen Euro ansteigen. Der Anstieg der Position Anteile an verbundenen Unternehmen entspricht dem Gegenwert der Postbank-Aktien, die im Rahmen des Übernahmeangebots vom Bieter erworben werden. Da die wirtschaftlichen Chancen und Risiken bei der Deutschen Bank verbleiben, können die Aktien, die der Drittkäufer und SG von der Deutschen Bank erwerben, nicht ausgebucht werden. In der Folge erhöht sich unter Anwendung der Regelungen des HGB zur Ausbuchung von finanziellen Vermögenswerten für die Aktien, die der Drittkäufer und SG von der Deutschen Bank erwerben, die Position Sonstige Verbindlichkeiten um 577 Millionen Euro.
- c) Zur Finanzierung des Erwerbs (ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten) verwendet der Bieter Guthaben bei der Deutschen Bundesbank, die im Bilanzposten Barreserve

enthalten sind. Dieser verringert sich demzufolge zunächst um 1.671 Millionen Euro. Durch die Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien erhöht sich der Bilanzposten wieder um 577 Millionen Euro. Insgesamt verringert sich der Bilanzposten daher um 1.094 Millionen Euro.

- d) Das Share Swap-Geschäft mit SG, welches in Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage beschrieben ist, stellt aus Sicht des Bieters bei Zugrundelegung der Rechnungslegungsvorschriften des HGB ein schwebendes Geschäft dar, mit der potentiellen Notwendigkeit, eine Rückstellung für unrealisierte Verluste zu bilden. Unrealisierte Verluste bestehen dann, wenn der beizulegende Zeitwert des Share Swap-Geschäfts mit SG, der sich aus den mit SG getroffenen vertraglichen Vereinbarungen ergibt, aus Sicht des Bieters negativ ist. Zum Zeitpunkt der erstmaligen bilanziellen Erfassung ist dies voraussichtlich nicht der Fall. Der diesem Geschäft beizulegende Zeitwert wird überwiegend von Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts der Postbank-Aktie beeinflusst. Er erhöht sich unter sonst gleichen Bedingungen bei einem steigenden und reduziert sich bei einem fallenden Wert der Postbank-Aktie.

### **14.2.3 Erwartete Auswirkungen auf die Ertragslage des Bieters**

Der Erwerb von 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter bei Vollzug des Übernahmeangebots sowie die gleichzeitige Weiterveräußerung von bis zu 23.081.568 dieser Postbank-Aktien an die SG und den Drittkäufer sowie die Auswirkungen der dazu getroffenen Vereinbarungen zwischen SG, dem Drittkäufer und dem Bieter, und die in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebene Kapitalerhöhung werden sich auf die Ertragslage der Deutschen Bank voraussichtlich wie folgt auswirken:

- a) Der Jahresüberschuss des Bieters für das Geschäftsjahr 2009 betrug 1.173 Millionen Euro.
- b) Die laufenden Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen werden sich im Wesentlichen durch zukünftige Dividendenausschüttungen der Postbank an die Deutsche Bank verändern. Aufgrund der im Geschäftsbericht des Postbank-Konzerns für das Jahr 2009 gemachten Angaben erwartet der Bieter derzeit, dass die Postbank für das Geschäftsjahr 2010 keine Dividende ausschütten wird.
- c) Der Vollzug des Übernahmeangebots kann durch reduzierte Einlagen bei der Deutschen Bundesbank zu korrespondierenden niedrigeren Zinserträgen führen. Beträge in der Mindestreserve werden derzeit mit 1,00 % verzinst, Guthaben in der Einlagenfazilität mit 0,25 %. Unter der Annahme, dass es sich bei der unter Ziffer 14.2.2 c) genannten Nettoauszahlung von 1.094 Millionen Euro um aus der Einlagenfazilität entnommene Mittel handelt, würde sich eine Verringerung des Zinsergebnisses von 2,7 Millionen Euro pro Jahr ergeben.

- d) Die mögliche Bildung oder spätere Neubewertung der oben unter Ziffer 14.2.2 d) genannten Rückstellung, die den beizulegenden Zeitwert des mit SG abgeschlossenen Share Swap-Geschäfts (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) widerspiegelt, würde sich unmittelbar auf die Gewinn- und Verlustrechnung des Bieters auswirken.
- e) Die Anteile an verbundenen Unternehmen werden regelmäßig auf die Notwendigkeit der Bildung einer Wertberichtigung hin überprüft. Eine Wertberichtigung hätte einen entsprechenden Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung der Deutschen Bank zur Folge.
- f) Die oben unter Ziffer 14.2.2 a) genannten geschätzten Emissionskosten von maximal ca. 234 Millionen Euro vor Steuern stellen einen Aufwand der laufenden Periode dar. Unter Berücksichtigung gegenläufiger Steuereffekte ergibt sich ein Nettoaufwand von maximal ca. 164 Millionen Euro.

### **14.3 Darstellung der erwarteten Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Deutsche Bank-Konzerns auf Basis des IFRS-Konzernzwischenabschlusses zum 30. Juni 2010**

#### **14.3.1 Methodisches Vorgehen und Vorbehalte**

Zur Abschätzung der Auswirkungen des Übernahmeangebots sowie der Kapitalerhöhung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns hat der Bieter eine vorläufige und ungeprüfte Einschätzung der bilanziellen Situation vorgenommen, die sich im Falle der Andienung von 66.841.568 Postbank-Aktien beim Deutsche Bank-Konzern zum 30. Juni 2010 ergeben würde.

Für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns werden die Auswirkungen des unterstellten Erwerbs von insgesamt 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter bei Vollzug des Übernahmeangebots und die Auswirkungen der unterstellten Weiterveräußerung von insgesamt 23.081.568 Postbank-Aktien sowie die Auswirkungen der zugehörigen Vereinbarungen (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) und der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung zusammenfassend dargestellt. Ein zum Zeitpunkt der Erstkonsolidierung des Postbank-Konzerns eventuell beim Deutsche Bank-Konzern vorhandener Handelsbestand wird nicht berücksichtigt (siehe Ziffer 5.6.4 dieser Angebotsunterlage).

Dabei wird beschrieben, welche Auswirkungen von den dargestellten Maßnahmen auf den ungeprüften, einer prüferischen Durchsicht unterzogenen verkürzten IFRS-Konzernzwischenabschluss des Deutsche Bank-Konzerns zum 30. Juni 2010 zu erwarten gewesen wären.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Auswirkungen des Vollzugs dieses Übernahmeangebots auf die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns nicht genau vorhersagen lassen. Dafür gibt es im Wesentlichen folgende Gründe:

- Die endgültige Höhe der Anschaffungskosten hängt von der tatsächlichen Anzahl der Postbank-Aktien ab, für die das Übernahmeangebot angenommen werden wird. Diese kann geringer als 66.841.568 Stück ausfallen.
- Die Transaktionskosten, die im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot anfallen (z.B. Beraterkosten oder Kosten, die die Abwicklungsstelle in Rechnung stellt), werden nach dem derzeitigen Stand erbrachter Leistungen voraussichtlich ca. 12 Millionen Euro betragen. Diese Kosten sind als Anschaffungsnebenkosten im Rahmen eines Unternehmenserwerbs unter IFRS nicht aktivierbar. Diese Kosten werden bei der Darstellung der bilanziellen Situation des Deutsche Bank-Konzerns nicht berücksichtigt.
- Die sich aus dem Übernahmeangebot ergebenden Auswirkungen auf die zukünftige Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns hängen vom zukünftigen Konzernergebnis des Postbank-Konzerns, den Auswirkungen der Bewertungsanpassungen im Rahmen der Kaufpreisallokation auf Folgeperioden, der Ausnutzung von Synergien und Geschäftschancen sowie dem etwaigen Anfall von Kosten in diesem Zusammenhang ab.
- Die zukünftige Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns wird von dem mit SG abgeschlossenen Share Swap-Geschäft beeinflusst (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage). Der Bilanzwert des Geschäfts hängt überwiegend vom beizulegenden Zeitwert der Postbank-Aktie ab, welcher nicht prognostizierbar ist.
- Die Darstellung der sich aus dem unterstellten Erwerb der 66.841.568 Postbank-Aktien trotz der Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien ergebenden Vollkonsolidierung des Postbank-Konzerns kann nur eingeschränkt erfolgen, da der Bieter keinen Zugang zu internen Informationen der Postbank hat. Diese Informationslage spiegelt sich wie folgt bei der Darstellung der zukünftigen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns wider: (a) ohne eine genaue Kenntnis der zugrundeliegenden einzelnen Geschäftsvorfälle kann eine Zuordnung der Vermögenswerte und Schulden des Postbank-Konzerns zu den Bilanzpositionen des Deutsche Bank-Konzerns hinsichtlich Ansatz, Bewertung und Ausweis nur näherungsweise vorgenommen werden; eine den Bilanzierungsgrundsätzen des Deutsche Bank-Konzerns vollumfänglich entsprechende Zuordnung kann hiervon deutlich abweichen; (b) die Schuldenkonsolidierung ist aus den vorgenannten Gründen nicht durchführbar und wird daher für die Darstellung nicht vorgenommen; (c) die sich aus dem IFRS 3 ergebenden Regeln und Pflichten zur Erstkonsolidierung des Postbank-Konzerns im Konzernabschluss des Deutsche Bank-Konzerns können nur insoweit angewendet werden wie dies auf Basis der verfügbaren Informationen möglich ist (dies betrifft in gleichem Umfang die bilanziell dargestellten steuerlichen Konsequenzen); (d) Ausgangspunkt für die Bewertung der Vermögenswerte und Schulden des Postbank-Konzerns ist die im Zwischenbericht des Postbank-Konzerns zum 30. Juni 2010 veröffentlichte Anhangangabe „Beizulegende Zeitwerte von Finanzinstrumenten“ unter Berücksichtigung bestimmter methodischer Anpassungen. Eine den Bilan-

zierungs- und Bewertungsgrundsätzen des Deutsche Bank-Konzerns vollumfänglich entsprechende Bewertung basierend auf aktualisierten Bewertungsparametern zum Zeitpunkt der Erstkonsolidierung kann hiervon ebenfalls deutlich abweichen.

#### **14.3.2 Erwartete Auswirkungen auf die Konzernbilanz des Deutsche Bank-Konzerns**

Der Erwerb von 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter bei Vollzug des Übernahmeangebots sowie die Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien aufgrund der dazu getroffenen Vereinbarungen sowie die in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebene Kapitalerhöhung würden sich auf der Grundlage des veröffentlichten Konzernzwischenabschlusses des Deutsche Bank-Konzerns zum 30. Juni 2010 sowie des veröffentlichten Konzernzwischenabschlusses des Postbank-Konzerns zum 30. Juni 2010 voraussichtlich wie folgt auf die Vermögens- und Finanzlage des Deutsche Bank-Konzerns auswirken:

30. Juni 2010

in Mio. Euro	Deutsche Bank- Konzern, vor Vollzug von Kapitalerhöhung und Übernahme- angebot  (prüferisch durchgesehen)	Voraus- sichtliche Veränderung durch Voll- zug der Kapital- erhöhung	Deutsche Bank- Konzern, nach Vollzug der Kapitalerhöhung	Voraus- sichtliche Ver- änderung durch Vollzug des Übernahmean- gebots und Beginn der zugehörigen Vereinbarungen  (ungeprüft)	Deutsche Bank- Konzern, konso- liert nach Vollzug der Kapitalerhöhung und des Über- nahmeangebots sowie Beginn der zugehörigen Vereinbarungen
<b>Aktiva:</b>					
Barreserve .....	13.437		13.437	4.893	18.330
Verzinsliche Einlagen bei Kreditinstituten .....	66.410	10.022	76.432	23.601	100.033
Forderungen aus übertragenen Zentralbankein- lagen und aus Wertpapierpensionsgeschäften (Reverse Repos) .....	12.781		12.781		12.781
Forderungen aus Wertpapierleihen .....	46.008		46.008		46.008
Zum Fair Value bewertete finanzielle Vermö- genswerte insgesamt .....	1.241.413		1.241.413	42.344	1.283.757
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Ver- mögenswerte .....	27.558		27.558		27.558
Nach der Equitymethode bilanzierte Beteiligun- gen .....	8.192		8.192	-6.136	2.056
Forderungen aus dem Kreditgeschäft .....	288.141		288.141	167.134	455.275
Sachanlagen .....	3.356		3.356	816	4.172
Goodwill und sonstige immaterielle Vermö- genswerte .....	12.531		12.531	2.445	14.976
Sonstige Aktiva .....	195.410		195.410	2.278	197.689
Ertragsteuerforderungen .....	10.418		10.418	767	11.185
<b>Summe der Aktiva .....</b>	<b>1.925.655</b>	<b>10.022</b>	<b>1.935.676</b>	<b>238.142</b>	<b>2.173.819</b>
<b>Passiva:</b>					
Einlagen .....	411.985		411.985	137.305	549.290
Verbindlichkeiten aus übertragenen Zentral- bankeinlagen und aus Wertpapierpensionsge- schäften (Repos) .....	35.336		35.336		35.336
Verbindlichkeiten aus Wertpapierleihen .....	5.879		5.879		5.879
Zum Fair Value bewertete finanzielle Verpflich- tungen insgesamt .....	991.163		991.163	34.972	1.026.135
Sonstige kurzfristige Geldaufnahmen .....	55.654		55.654	27.897	83.551
Sonstige Passiva .....	217.854		217.854	6.099	223.952
Rückstellungen .....	1.648		1.648	299	1.947
Ertragsteuerverbindlichkeiten .....	4.778		4.778	1.020	5.798
Langfristige Verbindlichkeiten .....	147.184		147.184	31.460	178.644
Hybride Kapitalinstrumente (Trust Preferred Securities) .....	11.603		11.603	1.600	13.203
Verpflichtung zum Erwerb Eigener Aktien .....	—		—		—
<b>Summe der Verbindlichkeiten .....</b>	<b>1.883.084</b>		<b>1.883.084</b>	<b>240.651</b>	<b>2.123.735</b>
Stammaktien, ohne Nennwert, rechnerischer Nominalwert 2,56 Euro .....	1.589	790	2.380		2.380
Kapitalrücklage .....	14.917	9.232	24.148	-193	23.956
Gewinnrücklagen .....	26.373		26.373	-2.221	24.151
Eigene Aktien im Bestand zu Anschaffungskos- ten .....	-136		-136		-136
Verpflichtung zum Erwerb Eigener Aktien .....	—		—		—
Nicht in der Gewinn-und-Verlust-Rechnung berücksichtigte Gewinne/Verluste (-), nach Steuern .....	-1.205		-1.205	-98	-1.304
<b>Den Deutsche Bank-Aktionären zurechenba- res Eigenkapital .....</b>	<b>41.538</b>	<b>10.022</b>	<b>51.559</b>	<b>-2.513</b>	<b>49.047</b>
Anteile ohne beherrschenden Einfluss .....	1.033		1.033	4	1.037
<b>Eigenkapital einschließlich Anteile ohne beherrschenden Einfluss .....</b>	<b>42.571</b>	<b>10.022</b>	<b>52.593</b>	<b>-2.509</b>	<b>50.084</b>
<b>Summe der Passiva .....</b>	<b>1.925.655</b>	<b>10.022</b>	<b>1.935.676</b>	<b>238.142</b>	<b>2.173.819</b>

Aufgrund von Rundungen können sich bei Summenbildungen geringfügige Abweichungen ergeben (siehe Ziffer 14 letzter Absatz dieser Angebotsunterlage)

Die in der vierten Spalte der obigen Tabelle („Voraussichtliche Veränderung durch Vollzug des Übernahmeangebots und Beginn der zugehörigen Vereinbarungen“) dargestellten Werte basieren insbesondere auf dem Geschäftsbericht des Postbank-Konzerns für das Jahr 2009, dem Zwischenbericht des Postbank-Konzerns zum 30. Juni 2010 sowie weiteren Dokumenten auf der Internetseite der Postbank. Anpassungen wurden auf Basis der Anhangangabe „Beizulegende Zeitwerte von Finanzinstrumenten“, die von der Postbank in den Erläuterungen zum Zwischenbericht vom 30. Juni 2010 publiziert wurde, vorgenommen. In einem gewissen Umfang wurden die veröffentlichten beizulegenden Zeitwerte aufgrund bekannter Unterschiede zwischen den Bewertungsmethoden des Deutsche Bank-Konzerns und des Postbank-Konzerns zusätzlich angepasst. Darüber hinaus gibt diese Spalte die Auswirkung der Neubewertung der gegenwärtig vom Deutsche Bank-Konzern gehaltenen und nach der Equitymethode bilanzierten Beteiligung (inkl. der Pflichtumtauschleihe) von voraussichtlich -2,3 Milliarden Euro wieder und beinhaltet eine bestmögliche Schätzung des Wertes der erworbenen identifizierbaren immateriellen Vermögenswerte. Außerdem wurden die dargestellten Werte vom originären Bilanzformat der Postbank umklassifiziert, um soweit wie möglich der Bilanzklassifikation des Deutsche Bank-Konzerns zu entsprechen.

Im Vergleich zur prüferisch durchgesehenen Bilanz des Deutsche Bank-Konzerns zum 30. Juni 2010 ergeben sich voraussichtlich folgende Veränderungen:

- a) Die Auswirkungen der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung sind in der zweiten Spalte („Voraussichtliche Veränderung durch Vollzug der Kapitalerhöhung“) dargestellt. Die Position Stammaktien erhöht sich um 2,56 Euro pro neuer auf den Namen lautender Stammaktie ohne Nennbetrag, d.h. insgesamt von 1.589 Millionen Euro um 790 Millionen Euro auf 2.380 Millionen Euro. Die Kapitalrücklagen erhöhen sich dementsprechend um den verbleibenden Nettobetrag nach Steuern der Kapitalerhöhung in Höhe von 9.232 Millionen Euro von 14.917 Millionen Euro auf 24.148 Millionen Euro. Die Nettoerlöse nach Steuern der Kapitalerhöhung in Höhe von insgesamt 10.022 Millionen Euro erhöhen in gleichem Umfang die Position Verzinsliche Einlagen bei Kreditinstituten. Eine Schätzung anfallender Steuereffekte ist in dieser Zahl enthalten.
- b) Unter Zugrundelegung der Regelungen der IFRS zur Erstellung von Konzernabschlüssen ergibt sich unter den vorgenannten Annahmen die Notwendigkeit, den Postbank-Konzern im Konzernabschluss des Deutsche Bank-Konzerns voll zu konsolidieren. Die Konzernbilanzsumme des Deutsche Bank-Konzerns wird sich dadurch (nach Durchführung der Kapitalerhöhung) voraussichtlich von 1.935.676 Millionen Euro um ca. 238.142 Millionen Euro auf ca. 2.173.819 Millionen Euro erhöhen. Darin spiegeln sich unter anderem auch die Ausbuchung der bisherigen nach der Equitymethode bilanzierten Beteiligung sowie der Ansatz der Vermögenswerte und Schulden des Postbank-Konzerns zu angenommenen beizulegenden Zeitwerten wider. Des Weiteren reflektiert die Erhöhung unter anderem eine Addition der Sonstigen kurzfristigen Geldaufnahmen des Postbank-Konzerns, wodurch sich die Position um insgesamt 27.897 Millionen Euro erhöht.

- c) Das den Deutsche Bank-Aktionären zurechenbare Eigenkapital nach Vollzug der Kapitalerhöhung verringert sich (i) im Posten Kapitalrücklage um die Effekte der Umbuchung und Erfassung einer Verbindlichkeit für die von der Deutschen Post gehaltene Put-Option im Rahmen der Erstkonsolidierung in Höhe von -189 Millionen Euro sowie (ii) in den Gewinnrücklagen um die in Ziffer 14.3.3 a) genannte Neubewertung in Höhe von -2.320 Millionen Euro, vermindert um die erfolgswirksame Erfassung von Bewertungseffekten der zur Veräußerung verfügbaren Vermögenswerte der Postbank seit Beginn der Anwendung der Equitymethode durch die Deutsche Bank in Höhe von 98 Millionen Euro. Dieser Betrag von 98 Millionen Euro war vorher in der Position Nicht in der Gewinn- und-Verlustrechnung berücksichtigte Gewinne/Verluste nach Steuern enthalten und ist dort entfallen. Die Anteile ohne beherrschenden Einfluss erhöhen sich um 4 Millionen Euro zu Lasten der Kapitalrücklage. Die Bewertung der Anteile ohne beherrschenden Einfluss wurde wegen Geringfügigkeit nicht angepasst.
- d) Zum Erwerbszeitpunkt werden die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände mit ihrem beizulegenden Zeitwert erfasst. Der Geschäfts- und Firmenwert („Goodwill“) ergibt sich aus der Summe der übertragenen Gegenleistung (Kaufpreis der im Rahmen des Übernahmeangebots erworbenen Aktien zuzüglich des beizulegenden Zeitwerts der bereits gehaltenen Eigenkapitalanteile) sowie der nach IFRS 3 bewerteten Anteile ohne beherrschenden Einfluss an der Postbank abzüglich dem Saldo der zum Erwerbszeitpunkt bestehenden und gemäß IFRS 3 bewerteten Beträge der erworbenen Vermögenswerte und übernommenen Schulden.
- e) Unter Zugrundelegung der Regelungen der IFRS zur Ausbuchung von finanziellen Vermögenswerten sind die weiterveräußerten 23.081.568 Postbank-Aktien weiterhin zu berücksichtigen, da die wirtschaftlichen Chancen und Risiken beim Deutsche Bank-Konzern verbleiben. Daher sind sie Bestandteil des unterstellten Kaufpreises für den gesamten Anteil am Postbank-Konzern, nach Neubewertung der gegenwärtig vom Deutsche Bank-Konzern gehaltenen und nach der Equitymethode bilanzierten Beteiligung, in Höhe von 4.810 Millionen Euro und erhöhen den aus der Transaktion entstehenden Geschäfts- und Firmenwert. Eine korrespondierende Verbindlichkeit ist in der Position Sonstige Passiva erfasst.
- f) Zur Finanzierung des Erwerbs von 66.841.568 Postbank-Aktien durch die Deutsche Bank (ohne Berücksichtigung von Transaktionskosten) verwendet die Deutsche Bank annahmegemäß Guthaben bei der Deutschen Bundesbank, die für den Konzernabschluss im Bilanzposten Verzinsliche Einlagen bei Kreditinstituten gezeigt werden. Dieser verringert sich demzufolge zunächst um 1.671 Millionen Euro. Durch die Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien erhöht sich der Bilanzposten wieder um 577 Millionen Euro. Insgesamt verringert sich der Bilanzposten daher um 1.094 Millionen Euro.

- g) Der Erhöhung der Position Hybride Kapitalinstrumente (Trust Preferred Securities) von 11.603 Millionen Euro um 1.600 Millionen Euro auf 13.203 Millionen Euro liegen die von vier zu diesem Zweck von der Postbank gegründeten Tochtergesellschaften emittierten Preferred Securities zugrunde, deren grundsätzliche Bilanzierung mangels gegenteiliger Informationen nicht angepasst wird. Davon wurden nominal (i) 300 Millionen Euro von Deutsche Postbank Funding Trust I, (ii) 500 Millionen Euro von der Deutsche Postbank Funding Trust II, (iii) 300 Millionen Euro von der Deutsche Postbank Funding Trust III sowie (iv) 500 Millionen Euro von der Deutsche Postbank Funding Trust IV emittiert.
- h) Das mit SG abgeschlossene Share Swap-Geschäft ist aus Sicht des Deutsche Bank-Konzerns ein in die mit der Nicht-Ausbuchung der zugrunde liegenden Aktien entstehende Verbindlichkeit eingebettetes derivatives Finanzinstrument, das zum beizulegenden Zeitwert bilanziert wird. Insgesamt steigt der beizulegende Zeitwert dieses Finanzinstrumentes bei einem steigenden beizulegenden Zeitwert der Postbank-Aktie und fällt bei einem sinkenden beizulegenden Zeitwert der Postbank-Aktie. Das Share Swap-Geschäft hat zum Zeitpunkt der erstmaligen bilanziellen Erfassung voraussichtlich keinen beizulegenden Zeitwert.

### **14.3.3 Erwartete Auswirkungen auf die Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung des Deutsche Bank-Konzerns**

Der Erwerb von 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter bei Vollzug des Übernahmeangebots sowie die Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien aufgrund der dazu getroffenen Vereinbarungen (siehe Ziffer 5.6.3 dieser Angebotsunterlage) wird sich auf die zukünftige Ertragslage des Deutsche Bank-Konzerns voraussichtlich wie folgt auswirken:

- a) Der vom Deutsche Bank-Konzern seit Beginn des Geschäftsjahres 2010 angewandte revidierte IFRS 3 erfordert bei sukzessiven Unternehmenserwerben im Rahmen der Erstkonsolidierung eine erfolgswirksame Neubewertung bereits gehaltener Eigenkapitalanteile (Beteiligung und Pflichtumtauschleihe) zum beizulegenden Zeitwert (Fair Value). Dies unterstellt einen Verkauf der bestehenden Eigenkapitalanteile zum Marktwert sowie den gleichzeitigen Kauf eines beherrschenden Anteils. Mit einer dokumentierten Absicht zur Vollkonsolidierung besteht somit eine „Verkaufsabsicht“ für die gegenwärtig gehaltenen Eigenkapitalanteile im Sinne des IFRS 3. Damit muss der Nutzungswert der gegenwärtig gehaltenen Eigenkapitalanteile bereits vor dem Zeitpunkt der Erstkonsolidierung unter Berücksichtigung ihres Veräußerungswertes bestimmt werden. Die Neubewertung von voraussichtlich -2,3 Milliarden Euro wird in der Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung in der Position Ergebnis aus nach der Equitymethode bilanzierten Beteiligungen erfasst und mindert in der obigen Darstellung die Position Gewinnrücklagen sowie die Position Nach der Equitymethode bilanzierte Beteiligungen.
- b) Das Konzernergebnis des Postbank-Konzerns geht zukünftig voll in das Konzernergebnis des Deutsche Bank-Konzerns ein. Das Ergebnis aus nach der Equitymethode bilanzierten

Beteiligungen beinhaltet von diesem Zeitpunkt an kein anteiliges Ergebnis des Postbank-Konzerns mehr. Die Ausnutzung von Synergien und in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten beeinflussen das Ergebnis des Deutsche Bank-Konzerns ebenfalls unmittelbar.

- c) Die Veränderung des beizulegenden Zeitwertes des mit SG abgeschlossenen Share Swap-Geschäfts spiegelt sich unmittelbar in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung des Deutsche Bank-Konzerns wider.

Basierend auf der Gewinn- und Verlustrechnung des Deutsche Bank-Konzerns im Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2010 und der Gewinn- und Verlustrechnung des Postbank-Konzerns im veröffentlichten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2010 hätte sich für die folgenden wesentlichen Ertragskennzahlen des Deutsche Bank-Konzerns vereinfacht folgendes Bild ergeben (Addition der Konzerngewinn- und Verlustrechnungen des Deutsche Bank-Konzerns und des Postbank-Konzerns des ersten Halbjahres 2010):

1. Halbjahr zum 30. Juni 2010			
in Mio. Euro	Deutsche Bank-Konzern	Postbank-Konzern	Aggregiert
	(prüferisch durchgesehen)	(prüferisch durchgesehen)	(ungeprüft)
Erträge (insgesamt) .....	16.154	1.936	18.090
Ergebnis vor Steuern .....	4.317	225	4.542
Gewinn nach Steuern .....	2.943	154	3.097

Eine Aufwands- und Ertragskonsolidierung wurde für die Darstellung nicht vorgenommen. Die in der vorgenannten Tabelle dargestellten aggregierten, unkonsolidierten Erträge würden nach einer Konsolidierung des bestehenden Leistungsaustausches zwischen dem Deutsche Bank-Konzern und dem Postbank-Konzern geringer ausfallen. In den Erträgen des Deutsche Bank-Konzerns waren im ersten Halbjahr 2010 Ergebnisse aus der bestehenden Beteiligung an der Postbank inklusive der Pflichtumtauschleihe in Höhe von insgesamt 252 Millionen Euro sowie Erträge von 29 Millionen Euro aus der mit der Deutschen Post bestehenden Put/Call-Optionsstruktur im Zusammenhang mit der Postbank enthalten. Die aggregierte Darstellung von Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt darüber hinaus keine Auswirkungen, die sich aus Bewertungsanpassungen sowie möglichen Umklassifizierungen im Rahmen der Erstkonsolidierung von Vermögensgegenständen und Schulden auf Folgeperioden ergeben könnten. Hierzu zählt auch die inkrementelle laufende Amortisierung von immateriellen Vermögenswerten mit begrenzter Nutzungsdauer.

Die Darstellung zeigt zudem nicht die Auswirkung der Neubewertung der gegenwärtig vom Deutsche Bank-Konzern gehaltenen und nach der Equitymethode bilanzierten Beteiligung von voraussichtlich -2,3 Milliarden Euro.

#### **14.3.4 Erwartete Auswirkungen auf das aufsichtsrechtliche Kernkapital des Deutsche Bank-Konzerns**

Der Erwerb der 66.841.568 Postbank-Aktien durch die Deutsche Bank aufgrund des Übernahmeangebots würde für den Deutsche Bank-Konzern zum Stand 30. Juni 2010 voraussichtlich eine Verminderung des gesamten Tier-1-Kapitals in Höhe von ca. 2,4 Milliarden Euro und eine Erhöhung der risikogewichteten Aktiva um 58,3 Milliarden Euro zur Folge haben. Die Weiterveräußerung von 23.081.568 Postbank-Aktien aufgrund der dazu getroffenen Vereinbarungen ist dafür unbeachtlich. Durch die in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebene Kapitalerhöhung erhöht sich das Tier-1-Kapital hingegen um 10,0 Milliarden Euro.

Infolgedessen würde sich die Tier-1-Kapitalquote des Deutsche Bank-Konzerns von ca. 11,3 % (Stand 30. Juni 2010) ohne Berücksichtigung der in Ziffer 5.1.2 dieser Angebotsunterlage beschriebenen Kapitalerhöhung auf ca. 8,8 % reduzieren. Inklusive der vorgenannten Kapitalerhöhung würde sich die Tier-1-Kapitalquote des Deutsche Bank-Konzerns insgesamt auf ca. 11,6 % erhöhen. Sofern weniger als 66.841.568 Postbank-Aktien durch den Bieter aufgrund des Übernahmeangebots erworben würden, würde sich eine entsprechend geringere Reduzierung bzw. stärkere Erhöhung der Tier-1-Kapitalquote des Deutsche Bank-Konzerns ergeben.

#### **15. Mögliche Auswirkungen auf Postbank-Aktionäre, die das Angebot nicht annehmen**

Postbank-Aktionäre, die das Übernahmeangebot nicht annehmen wollen, sollten insbesondere die in Ziffer 8 dieser Angebotsunterlage dargestellten derzeitigen Absichten des Bieters im Hinblick auf die zukünftige Geschäftstätigkeit der Zielgesellschaft und des Bieters sowie folgende Aspekte berücksichtigen:

- a) Der Bieter geht davon aus, dass der Aktienkurs der Postbank-Aktien während der Annahmefrist die Tatsache, dass der Bieter am 12. September 2010 seine Entscheidung zur Abgabe des Übernahmeangebots veröffentlicht hat, berücksichtigen wird. Es ist daher ungewiss, ob der Aktienkurs der Postbank-Aktie nach dem Vollzug des Übernahmeangebots auf der Höhe bleiben wird, die er zu irgendeinem Zeitpunkt während der Annahmefrist hat und ob und wie sich der Kurs ändern wird.
- b) Der Bieter hat keine Pläne, nach Vollzug des Angebots oder zu einem späteren Zeitpunkt darauf hinzuwirken, dass die Postbank nach Vorliegen der dafür erforderlichen Voraussetzungen den Widerruf der Zulassung der Postbank-Aktien zum Börsenhandel an einer oder mehreren deutschen Aktienbörsen veranlasst.
- c) Die Durchführung des Angebots wird voraussichtlich zu einer Verringerung des Streubesitzes der Postbank-Aktien führen. Es ist daher nicht auszuschließen, dass das Angebot von und die Nachfrage nach Postbank-Aktien nach einem erfolgreichen Abschluss dieses Angebots geringer sein wird als derzeit. Daher kann das tägliche Handelsvolumen der Postbank-Aktien an den Aktienbörsen, an denen die Postbank-Aktien gehandelt werden, sinken, äußerstenfalls bis auf Null. Das kann zur Folge haben, dass Kauf- und Verkauf-

aufträge nicht oder nicht mehr im gewünschten Umfang ausgeführt werden können. Ferner kann es dadurch zu stärkeren Kursschwankungen als vor der Durchführung des Angebots kommen.

- d) Die Postbank-Aktien sind gegenwärtig Bestandteil des MDAX<sup>®</sup>, einem durch die Deutsche Börse AG berechneten Index bestehend aus 50 an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelten Unternehmen, die hinsichtlich Größe und Umsatz den 30 größten und umsatzstärksten Unternehmen an der Frankfurter Wertpapierbörse, die Bestandteil des DAX<sup>®</sup>-Indexes sind, folgen. Die Durchführung des Angebots wird voraussichtlich zu einer Verringerung des Streubesitzes der Postbank-Aktien führen und kann zur Folge haben, dass die Postbank nicht mehr die dann geltenden Auswahlkriterien der Deutsche Börse AG für eine Aufnahme in den MDAX<sup>®</sup> erfüllt. Ein Ausscheiden der Postbank aus dem Indexportfolio des MDAX<sup>®</sup> kann zur Folge haben, dass institutionelle Anleger, die Postbank-Aktien erwerben, um den MDAX<sup>®</sup> abzubilden, Postbank-Aktien veräußern und künftig nicht mehr erwerben werden. Ein hierdurch ausgelöstes erhöhtes Angebot an Postbank-Aktien bei gleichzeitiger verringerter Nachfrage nach Postbank-Aktien kann den Aktienkurs der Postbank-Aktie und deren Kursentwicklung nachteilig beeinflussen.
- e) Der Bieter wird im Rahmen des Übernahmeangebotes keine Beteiligungsgröße erreichen, welche einen Squeeze-out erlauben würde. Er strebt keinen Squeeze-out an. Der Bieter behält sich vor, bei Erreichen der Squeeze-out Schwelle einen solchen durchzuführen.

Würde der Bieter im Rahmen dieses Übernahmeangebots eine Beteiligung von mindestens 95% erreichen, könnte der Bieter nach § 39a WpÜG einen Antrag auf Ausschluß der übrigen Postbank-Aktionäre stellen. Auch wenn der Bieter von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch macht, können gemäß § 39c WpÜG die Postbank-Aktionäre, welche dieses Übernahmeangebot nicht angenommen haben, bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 39a WpÜG dieses Angebot innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Annahmefrist annehmen.

## **16. Rücktrittsrecht von Postbank-Aktionären, die das Angebot annehmen**

Postbank-Aktionäre, die das Übernahmeangebot angenommen haben, können in folgenden Fällen von ihrer Annahme des Übernahmeangebots zurücktreten:

- a) Im Falle einer Änderung des Übernahmeangebots hat jeder Postbank-Aktionär gemäß § 21 Abs. 4 WpÜG das Recht, von seiner Annahme des Übernahmeangebots bis zum Ablauf der Annahmefrist zurückzutreten, wenn und soweit er das Angebot vor Veröffentlichung der Änderung des Angebots angenommen hat. Eine Änderung des Angebots liegt insbesondere vor, wenn der Bieter nach Ziffer 11.2 dieser Angebotsunterlage auf eine Bedingung verzichtet.

- b) Im Falle eines konkurrierenden Angebots hat jeder Postbank-Aktionär gemäß § 22 Abs. 3 WpÜG das Recht, von der Annahme des Übernahmeangebots bis zum Ablauf der Annahmefrist zurückzutreten, wenn und soweit er das Angebot vor der Veröffentlichung der Angebotsunterlage des konkurrierenden Übernahmeangebots angenommen hat.

Der Rücktritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber der Depotbank des zurücktretenden Postbank-Aktionärs innerhalb der Annahmefrist sowie durch Rückbuchung der betreffenden Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien durch diese Depotbanken aus der ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) in die ISIN DE0008001009 (WKN 800 100) bei CBF. Die Rücktrittserklärung wird erst wirksam, wenn die betreffenden Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien des zurücktretenden Postbank-Aktionärs rechtzeitig in die ISIN DE000A1E8HP5 (WKN A1E 8HP) zurückgebucht worden sind. Die Rückbuchung der Aktien gilt als rechtzeitig erfolgt, wenn diese spätestens am zweiten Bankarbeitstag nach dem Ende der Annahmefrist bis 17.30 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bewirkt wird. Nach der Rückbuchung können die Postbank-Aktien wieder unter der ISIN DE0008001009 (WKN 800 100) gehandelt werden.

Durch die wirksame Ausübung des Rücktrittsrechts treten die betreffenden Postbank-Aktionäre von dem durch die Annahme dieses Übernahmeangebots geschlossenen Vertrag zurück.

Der Rücktritt von der Annahme dieses Übernahmeangebots ist nicht widerruflich. Zum Verkauf Eingereichte Postbank-Aktien, für die das Rücktrittsrecht ausgeübt worden ist, gelten nach erfolgtem Rücktritt nicht als im Rahmen dieses Übernahmeangebots zum Verkauf eingereicht. Die Postbank-Aktionäre können in einem solchen Fall das Übernahmeangebot vor Ablauf der Annahmefrist in der in dieser Angebotsunterlage beschriebenen Weise erneut annehmen.

## **17. Angaben zu Geldleistungen oder anderen geldwerten Vorteilen an Organmitglieder der Postbank**

Keinem Mitglied des Vorstands oder des Aufsichtsrats der Postbank wurden Geldleistungen oder andere geldwerte Vorteile im Zusammenhang mit diesem Übernahmeangebot gewährt oder in Aussicht gestellt.

Mitgliedern des Vorstands und des Aufsichtsrats der Postbank, die Inhaber von Postbank-Aktien sind, steht es frei, dieses Übernahmeangebot anzunehmen. Sie erhalten in diesem Fall wie alle anderen Postbank-Aktionäre den Angebotspreis als Gegenleistung.

## **18. Veröffentlichung der Angebotsunterlage und Mitteilungen**

### **18.1 Veröffentlichungen in Bezug auf die Angebotsunterlage**

Der Bieter hat diese Angebotsunterlage am 7. Oktober 2010 durch Bekanntgabe im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) sowie durch Bereithaltung kostenlos auszugebender Exemplare während der übli-

chen Geschäftszeiten bei der Deutschen Bank, Junghofstrasse 5-9, 60311 Frankfurt am Main veröffentlicht. Die Hinweisbekanntmachung gemäß § 14 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 WpÜG über die Bereithaltung der Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe und die Internetadresse, unter der diese Angebotsunterlage veröffentlicht wird, hat der Bieter am 7. Oktober 2010 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Der Bieter wird darüber hinaus im *The Wall Street Journal* (US-Ausgabe) bekanntgeben, bei welcher Stelle die Angebotsunterlage zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten wird und unter welcher Adresse die Veröffentlichung der Angebotsunterlage im Internet erfolgt. Exemplare der Angebotsunterlage und der unverbindlichen englischen Übersetzung der Angebotsunterlage können von Postbank-Aktionären unter der Telefaxnummer +49 (0)69 910 38794 oder per E-mail unter [dct.tender-offers@db.com](mailto:dct.tender-offers@db.com) angefordert werden.

## 18.2 Veröffentlichungen während des Angebots

Zusätzlich zu den an anderen Stellen in dieser Angebotsunterlage beschriebenen Veröffentlichungen des Bieters wird der Bieter während des Angebots folgende Veröffentlichungen und Mitteilungen machen:

Der Bieter wird die Anzahl sämtlicher Postbank-Aktien, die ihm sowie den mit ihm gemeinsam handelnden Personen und deren Tochterunternehmen zustehen, einschließlich der Höhe der jeweiligen Anteile und der ihm zustehenden und nach § 30 WpÜG zuzurechnenden Stimmrechte, sowie die sich aus den dem Bieter zugegangenen Annahmeerklärungen ergebende Anzahl der Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien und der Nachträglich Zum Verkauf Eingereichten Postbank-Aktien, einschließlich der Höhe des Anteils dieser Aktien am Grundkapital der Postbank und der Stimmrechte gemäß § 23 Abs. 1 WpÜG

- nach Veröffentlichung der Angebotsunterlage wöchentlich und in der letzten Woche vor Ablauf der Annahmefrist täglich,
- unverzüglich nach Ablauf der Annahmefrist,
- unverzüglich nach Ablauf der Weiteren Annahmefrist sowie
- unverzüglich nach Erreichen der für einen Ausschluss der übrigen Aktionäre nach § 39a Abs. 1 und 2 WpÜG erforderlichen Beteiligungshöhe

im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) sowie im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichen.

Nach § 23 Abs. 2 WpÜG wird der Bieter weiterhin jeden unmittelbaren oder mittelbaren Erwerb von Postbank-Aktien, der im Zeitraum von der Veröffentlichung der Angebotsunterlage bis zur Veröffentlichung nach § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpÜG an einer Börse oder außerbörslich erfolgt, sowie jeden unmittelbaren oder mittelbaren außerbörslichen Erwerb von Postbank-Aktien vor Ablauf eines Jahres nach der Veröffentlichung nach § 23 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 WpÜG unter Angabe der Art und Höhe der Gegenleistung im Internet unter [www.deutsche-bank.de](http://www.deutsche-bank.de) und in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter [www.db.com](http://www.db.com) sowie im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichen und der BaFin mitteilen. Einem Erwerb stehen gemäß § 31 Abs. 6

WpÜG Vereinbarungen, auf Grund derer die Übereignung von Aktien verlangt werden kann, nicht aber die Ausübung eines gesetzlichen Bezugsrechts auf Grund einer Erhöhung des Grundkapitals der Zielgesellschaft, gleich.

Die in dieser Ziffer 18.2 genannten Veröffentlichungen berücksichtigen wegen der in Ziffer 5.6.4 dieser Angebotsunterlage dargestellten Befreiung keine Postbank-Aktien, die vom Deutsche Bank-Konzern im Handelsbestand gehalten werden.

## **19. Steuerlicher Hinweis**

Der Bieter empfiehlt jedem Postbank-Aktionär, vor Annahme des Übernahmeangebots eine steuerliche Beratung einzuholen, die seine individuellen steuerlichen Verhältnisse berücksichtigt.

## **20. Anwendbares Recht, Gerichtsstand**

Das Übernahmeangebot sowie die aufgrund des Übernahmeangebots abgeschlossenen Verträge unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten, die aus oder in Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot und jedem Vertrag, der infolge der Annahme des Übernahmeangebots zustande kommt, entstehen, ist, soweit gesetzlich zulässig, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland.

## **21. Erklärung zur Übernahme der Verantwortung für den Inhalt der Angebotsunterlage**

Die Deutsche Bank mit Sitz in Frankfurt am Main übernimmt die Verantwortung für den Inhalt der Angebotsunterlage und erklärt, dass ihres Wissens die in der Angebotsunterlage enthaltenen Angaben richtig und keine wesentlichen Umstände ausgelassen sind.

## 22. Unterschriften

Frankfurt am Main, den 6. Oktober 2010

Deutsche Bank AG



Dr. Josef Ackermann  
Vorsitzender des Vorstands



Stefan Krause  
Mitglied des Vorstands  
Chief Financial Officer

## 23. Anlagen

### Index

23.1	Anlage 1: Mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen	A-2
	a) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft (mit Ausnahme von Tochterunternehmen im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB)	A-2
	b) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB	A-25
23.2	Anlage 2: Mit der Zielgesellschaft gemeinsam handelnde Personen	A-44
23.3	Anlage 3: Finanzierungsbestätigung der Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland (Berenberg Bank)	A-46

## Anlage 1

### Mit dem Bieter gemeinsam handelnde Personen

- a) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft (mit Ausnahme von Tochterunternehmen im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB)

Name	Rechtsform	Sitz	Land
"Alwa" Gesellschaft für Vermögensverwaltung mbH & Co. Grundstücksvermietung KG	GmbH & Co. KG	Schönefeld	Deutschland
"Alwa" Gesellschaft für Vermögensverwaltung mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
"modernes Frankfurt" private Gesellschaft für Stadtentwicklung mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
3160343 Canada Inc.	Corporation	Toronto	Kanada
3613950 Canada, Inc.	Corporation	Toronto	Kanada
4IP Fund Management S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
4IP Management AG	AG	Zürich	Schweiz
4IP Real Estate Securities Fund	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
5000 Yonge Street Toronto Inc.	Corporation	Toronto	Kanada
Abbey Life Assurance Company Limited	Limited	London	Großbritannien
Abbey Life Trust Securities Limited	Limited	London	Großbritannien
Abbey Life Trustee Services Limited	Limited	London	Großbritannien
ABFS I Incorporated	Corporation	Baltimore	USA
ABS Leasing Services Company	Corporation	Chicago	USA
ABS MB Limited	Corporation	Baltimore	USA
Absolute Energy S.r.l.	S. r. l.	Rom	Italien
AC VII Privatkunden GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Acanfeld Limited	Limited	Bangkok	Thailand
Accounting Solutions Holding Company, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
ADARA Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
ADD ONE GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Advent Chestnut VI GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Affordable Housing I LLC	LLC	Wilmington	USA
AheadCom Beteiligungs-GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Airport Club für International Executives GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Alex. Brown Financial Services Incorporated	Corporation	Baltimore	USA
Alex. Brown Investments Incorporated	Corporation	Baltimore	USA
Alex. Brown Management Services, Inc.	Corporation	Baltimore	USA
Alfred Herrhausen Gesellschaft - Das internationale Forum der Deutschen Bank - mbH	GmbH	Berlin	Deutschland
Allsar Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Alpha DB Lindsell Limited S.C.S.	S. C. S.	Luxemburg	Luxemburg
Alpha Investment Management S.A.M.	S. A. M.	Monte Carlo	Monaco
Alpha Lindsell Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
Altamira LLC	LLC	Wilmington	USA
Altigefi	S. A.	Paris	Frankreich
AMADEUS II 'D' GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
America/Asia Private Equity Portfolio (PE-US/ASIA) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Americas Trust Servicios de Consultoria, S.A.	S. A.	Madrid	Spanien
Anemos ITA I S.r.l.	S. r. l.	Rom	Italien
Annandale LLC	LLC	Wilmington	USA
Antelope Pension Trustee Services Limited	Limited	London	Großbritannien
AO DB Securities (Kazakhstan)	A.O.	Almaty	Kasachstan
Apex Fleet Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Apexel LLC	LLC	Wilmington	USA
APOLLON Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Aqueduct Capital S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Arche Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
Argent Incorporated	Corporation	Baltimore	USA
Asian Hybrid Investments LLP	LLP	Singapur	Singapur
ATHOS Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Atlantic No. 1 Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Autumn Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
AV America Grundbesitzverwaltungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Avatar Finance	LLC	George Town	Cayman Islands
Avon Investments S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
AXOS Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
B.T. Vordertaunus (Luxembourg), S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
B.T.I. Investments	Private Unlimited Company	London	Großbritannien
B.V. Matura Handelmaatschappij	B. V.	Amsterdam	Niederlande

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Baincor Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Bainpro Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Bainsec Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
BAL Servicing Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Schweiz) AG	AG	Zürich	Schweiz
Bankers Company, Inc.	Corporation	Trenton	USA
Bankers International Corporation	Corporation	New York	USA
Bankers International Corporation (Brasil) Ltda.	Ltda.	Sao Paulo	Brasilien
Bankers Trust Caribe Capital Markets, Inc.	Corporation	Hato Rey	USA
Bankers Trust International Finance (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Bankers Trust International Limited	Limited	London	Großbritannien
Bankers Trust Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
Bankers Trust Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
Barkly Investments Ltd.	Limited	St. Helier	Jersey
Bayan Delinquent Loan Recovery 1 (SPV-AMC), Inc.	Corporation	Makati City	Philippinen
Beachwood Properties Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Bebek Varlik Yönetim A.S.	A.S.	Istanbul	Türkei
Beheer- en Beleggingsmaatschappij Evergreen Global Intellectual Transaction Services B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Bellstead Holdings Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
Belzen Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Berliner Bank Beteiligungs AG	AG	Berlin	Deutschland
Beta DB Lindsell Limited S.C.S.	S. C. S.	Luxemburg	Luxemburg
Beteiligungsgesellschaft für Flugzeugleasing mit beschränkter Haftung i.L.	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Bfi-Beteiligungsgesellschaft für Industriewerte mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Capital Management Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Club Deal GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Grundbesitz-Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Grundbesitz-Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. am Kaiserlei OHG	GmbH & Co. oHG	Frankfurt	Deutschland
BHF Immobilien-GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Lux Immo S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
BHF PEP I Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
BHF PEP II Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
BHF PEP III Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
BHF Private Equity Management GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Private Equity Portfolio GmbH & Co. Beteiligungs KG Nr. 1	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
BHF Private Equity Portfolio GmbH & Co. Beteiligungs KG Nr. 2	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
BHF Private Equity Portfolio GmbH & Co. Beteiligungs KG Nr. 3	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
BHF Private Equity Treuhand- und Beratungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Trust Management Gesellschaft für Vermögensverwaltung mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHF Zurich Family Office AG	AG	Zürich	Schweiz
BHF-BANK (Schweiz) AG	AG	Zürich	Schweiz
BHF-BANK Aktiengesellschaft	AG	Frankfurt	Deutschland
BHF-BANK International S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
BHF-Betriebservice GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Billboard Partners L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
Biomass Holdings S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Black Swan Joint Venture	Partnership	Perth	Australien
Bleeker Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
Blue Cork, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Blue Ridge CLO Holding Company LLC	LLC	Wilmington	USA
Blue Square Investments Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Bluewater Creek Management Co.	Corporation	Wilmington	USA
BNA Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Bocaina L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
Bolar Flat LLP	L.L.P.	Wilmington	USA
Bolsena Holding GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
Bonohurst Limited Partnership	L.P.	George Town	Cayman Islands
Bonsai Investment AG	AG	Frauenfeld	Schweiz
Borfield S.A.	S. A.	Montevideo	Uruguay
BRIMCO, S. de R.L. de C.V.	S. de R.L. de C.V.	Mexico City	Mexico
Britannia Limited	Limited	London	Großbritannien
Broome Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
BS 2 Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
BT (Far East) Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
BT American Securities (Luxembourg), S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
BT Azure No. 1 Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Ben Nevis Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Cayman Income No. 1	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Commercial Corporation	Corporation	Wilmington	USA
BT CTAG Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien

Name	Rechtsform	Sitz	Land
BT Devonport Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Finance (Leasing) No. 2 Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
BT Globenet Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
BT Harborside Urban Renewal Corporation	Corporation	West Trenton	USA
BT International (Nigeria) Ltd.	Limited	Lagos	Nigeria
BT Maulbronn GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
BT McKinley Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Milford (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
BT Money Markets Fund No. 1 Limited	Limited	London	Großbritannien
BT Muritz GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
BT Nominees (Singapore) Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
BT Opera Trading S.A.	S. A.	Paris	Frankreich
BT Pension Fund Trustees Limited	Limited	London	Großbritannien
BT Sable LLC	LLC	Wilmington	USA
BT Vordertaanus Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
BT/ABKB Partnership Management	Limited	Los Angeles	USA
BTAS Cayman GP	General Partnership	George Town	Cayman Islands
BTD Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
BTFIC - Portugal, Gestao e Investimentos (Sociedade Unipessoal) S.A.	S. A.	Funchal	Portugal
BTMWB Investments No.1 Limited (in liquidation)	Limited	St. Helier	Jersey
BTVR Investments No. 1 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Budget Hotels No. 1 Limited (in liquidation)	Limited	St. Helier	Jersey
Bull Pasture LLP	LLP	Wilmington	USA
Buxtal Pty Limited	Limited	Sydney	Australien
C. J. Lawrence Inc.	Corporation	Wilmington	USA
CAM DREI Initiator GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM DREI Private Equity Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM DREI Private Equity GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM DREI Secondary und Mezzanine Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM DREI Secondary und Mezzanine GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Initiator Treuhand GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Life Sciences Fund Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Life Sciences Fund GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM PE Verwaltungs GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Private Equity Consulting & Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Private Equity Evergreen GmbH & Co. KG UBG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Private Equity Nominee GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Private Equity Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Secondary Select I Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Secondary Select I GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM SEL I Initiator GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM SEL II Initiator GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Select I Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Select I GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM Select II Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM Select II GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM VIER Buy-out Europe Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM VIER Buy-out Europe GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM VIER Global Private Equity Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM VIER Global Private Equity GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM VIER Private Equity GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM VIER Venture Capital Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM VIER Venture Capital GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
CAM ZWEI Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
CAM ZWEI Private Equity GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Campanology Leasing Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Caneel Bay Holding Corp.	Corporation	Chicago	USA
Cape Acquisition Corp.	Corporation	Wilmington	USA
CapeSuccess LLC	LLC	Wilmington	USA
CapeSuccess, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Capital Solutions Exchange Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Capitects GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Cardales UK Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
Career Blazers Consulting Services, Inc.	Corporation	Albany	USA
Career Blazers Contingency Professionals, Inc.	Corporation	Albany	USA
Career Blazers Learning Center of Los Angeles, Inc.	Corporation	Los Angeles	USA
Career Blazers LLC	LLC	Wilmington	USA
Career Blazers Management Company, Inc.	Corporation	Albany	USA
Career Blazers New York, Inc.	Corporation	Albany	USA
Career Blazers of Ontario, Inc.	Corporation	London,	Kanada

Name	Rechtsform	Sitz	Land
		Ontario	
Career Blazers Personnel Services of Washington, D.C., Inc.	Corporation	Washington D.C.	USA
Career Blazers Personnel Services, Inc.	Corporation	Albany	USA
Career Blazers Service Company, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Caribbean Resort Holdings, Inc.	Corporation	New York	USA
Cashforce International Credit Support B.V.	B. V.	Rotterdam	Niederlande
Castlewood Expansion Partners, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Castor LLC	LLC	Wilmington	USA
Cathay Advisory (Beijing) Company Ltd	Limited	Beijing	China (PRC)
Cathay Asset Management Company Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Cathay Capital Company (No 2) Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
CBI NY Training, Inc.	Corporation	Albany	USA
Cedar Investment Co.	Corporation	Wilmington	USA
CELENA Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Centennial River 1 Inc.	Corporation	Denver	USA
Centennial River 2 Inc.	Corporation	Austin	USA
Centennial River Acquisition I Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Centennial River Acquisition II Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Centennial River Corporation	Corporation	Wilmington	USA
CEPRES GmbH	GmbH	München	Deutschland
Channel Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
Charlton (Delaware), Inc.	Corporation	Wilmington	USA
China Recovery Fund LLC	LLC	Wilmington	USA
Cinda - DB NPL Securitization Trust 2003-1	Trust	Wilmington	USA
CITAN Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
City Leasing (Avonside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Clydeside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Donside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Fleetside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Medwayside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Severnside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Thameside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing (Wearside) Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing and Partners	Partnership	London	Großbritannien
City Leasing and Partners Limited	Limited	London	Großbritannien
City Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
City Transport Leasing	Partnership	London	Großbritannien
Civic Investments Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Clark GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
ClarksonX Inc.	Corporation	Wilmington	USA
CNS Cayman Holdings One Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
Consumo Finance S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
Coronus L.P.	L.P.	St. Helier	Jersey
Crescent Gold Limited	Limited	Subiaco	Australien
Crosby Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
CTBNPL Limited	Limited	London	Großbritannien
CTXL Achtzehnte Vermögensverwaltung GmbH	GmbH	München	Deutschland
Custom Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Cyrus J. Lawrence Capital Holdings, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
D & S Capital Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
D B Rail Holdings (UK) No. 1 Limited	Limited	London	Großbritannien
D F Japan Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
D.B. International Delaware, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
D.B. Rutland Finance Ltd.	Limited	Ramat Gan	Israel
Dahlbusch Projektentwicklungsgesellschaft Leipzig/Lindenau mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DAHOC (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DAHOC Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Dark Blue Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Dawn-BV LLC	LLC	Wilmington	USA
Dawn-G LLC	LLC	Wilmington	USA
DB (Barbados) SRL	SRL	Christ Church	Barbados
DB (Gibraltar) Holdings Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
DB (Gibraltar) Holdings No. 2 Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
DB (Malaysia) Nominee (Asing) Sdn. Bhd.	Sdn. Bhd.	Kuala Lumpur	Malaysia
DB (Malaysia) Nominee (Tempatan) Sdn. Bhd.	Sdn. Bhd.	Kuala Lumpur	Malaysia
DB (Pacific) Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB (Pacific) Limited, New York	Corporation	New York	USA
DB (Tip Top) Limited Partnership	L.P.	Toronto	Kanada
DB Advisors Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen	Investmentaktien-	Frankfurt	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
	gesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen		
DB Advisors Risk Managed Alpha (RMA) Investment Trust	Trust	Salem	USA
DB Advisors SICAV	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DB Advisors US Large Cap Core Investment Trust	Trust	Salem	USA
DB Advisors US Large Cap Value Investment Trust	Trust	Salem	USA
DB Advisors US Small Cap Growth Investment Trust	Trust	Salem	USA
DB Aircraft Leasing Master Trust	Trust	Wilmington	USA
DB Aircraft Leasing Master Trust II	Trust	Wilmington	USA
DB Akela, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
DB Alex. Brown Exchange Fund I, L.P.	L.P.	Baltimore	USA
DB Alex. Brown Holdings Incorporated	Corporation	Wilmington	USA
DB Alternative Strategies Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Alternative Trading Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Americas Funding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Americas Infrastructure Holdings, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
DB Anton Limited	Limited	St. Helier	Jersey
DB Aotearoa Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Artemis Investments GP	General Partnership	Wilmington	USA
DB Asia Pacific Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Athena S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
DB Bagheera, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
DB Bedford Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Beteiligungs-Holding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Bluebell Investments (Cayman) Partnership	General Partnership	George Town	Cayman Islands
DB Broker GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Canada GIPF - I Corp.	Corporation	Calgary	Kanada
DB Capital Advisers, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Capital Management, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Capital Markets (Deutschland) GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Capital Partners (Asia), L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
DB Capital Partners (Europe) 2000 - A Founder Partner LP	L.P.	Wilmington	USA
DB Capital Partners (Europe) 2000 - B Founder Partner LP	L.P.	Wilmington	USA
DB Capital Partners Asia GP, Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Capital Partners Europe 2002 Founder Partner LP	L.P.	Wilmington	USA
DB Capital Partners General Partner Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Capital Partners Latin America, G.P. Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Capital Partners, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Capital Partners, Latin America, LP	L.P.	George Town	Cayman Islands
DB Capital, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Cartera de Inmuebles 1, S.A.U.	S. A. U.	Pozuelo de Alarcón	Spanien
DB Cartera de Inmuebles 2, S.A.U.	S. A. U.	Pozuelo de Alarcón	Spanien
DB Chambers LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Chestnut Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Commodities Canada Ltd.	Corporation	Toronto	Kanada
DB Commodity Services LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Concerto (LP) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Concerto Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Consortium S. Cons. a r.l. in liquidazione	S. C. a r. l.	Mailand	Italien
DB Consorzio S. Cons. a r. l.	S. C. a r. l.	Mailand	Italien
DB CRE Empire Hawkeye HoldCo LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Crest Limited	Limited	St. Helier	Jersey
DB Cross Limited	Limited	St. Helier	Jersey
DB Dawn, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Delaware Holdings (Europe) Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Delaware Holdings (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Depositor Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Elara LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Emerald Limited	Limited	Dublin	Irland
DB Energy Commodities Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Energy Trading LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Enfield Infrastructure Holdings Limited	Limited	St. Helier	Jersey
DB Enfield Infrastructure Investments Limited	Limited	St. Helier	Jersey
DB Enterprise GmbH	GmbH	Sössen-Gostau	Deutschland
DB Enterprise GmbH & Co. Zweite Beteiligungs KG	GmbH & Co. KG	Sössen-Gostau	Deutschland
DB Equipment Leasing, Inc.	Corporation	New York	USA
DB Equity Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Equity S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg

Name	Rechtsform	Sitz	Land
DB ESC Corporation	Corporation	Wilmington	USA
DB Export-Leasing GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Fillmore Lender Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Finance (Delaware), LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Finance Holdings, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Finance Inc.	KK	Tokio	Japan
DB Finance International GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
DB Finanz-Holding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Franklin Investments Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Fund (Mauritius) Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
DB Funding (Gibraltar) Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
DB Funding (Gibraltar) No. 2 Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
DB Funding Corporation # 1	Corporation	Wilmington	USA
DB Funding Corporation # 3	Corporation	Wilmington	USA
DB Funding LLC #4	LLC	Wilmington	USA
DB Funding LLC #5	LLC	Wilmington	USA
DB Funding LLC #6	LLC	Wilmington	USA
DB Funding, L.P.	L.P.	Baltimore	USA
DB Gahil Finance, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Gamla (Cayman)	Partnership	George Town	Cayman Islands
DB Ganymede 2006 L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
DB Global Alternative Agribusiness Master Portfolio Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Global Markets Multi-Strategy Fund I Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Global Processing Services, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Global Technology, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Green Holdings Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Green, Inc.	Corporation	New York	USA
DB Group Services (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Hawks Nest, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Hedgeworks Fund Services Limited	LLC	George Town	Cayman Islands
DB HedgeWorks, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Holdings (New York), Inc.	Corporation	New York	USA
DB Holdings (South America) Limited	Corporation	Wilmington	USA
db home lending holdings llc	LLC	Wilmington	USA
db home lending llc	LLC	Lake Forest	USA
DB Horizon, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB HR Solutions GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Hubert Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Hypernova LLC	LLC	Wilmington	USA
DB iCON Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Immobilienfonds Rho Dr. Juncker KG	KG	Eschborn	Deutschland
DB Industrial Holdings Beteiligungs GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
DB Industrial Holdings GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Infrastructure Holdings (UK) No.1 Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Infrastructure Holdings (UK) No.2 Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Infrastructure Holdings (UK) No.3 Limited	Limited	London	Großbritannien
DB International (Asia) Limited	Limited	Singapur	Singapur
DB International Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
DB International Trust (Singapore) Limited	Limited	Singapur	Singapur
DB Invest Fundo de Investimento Multimercado	Fund	Sao Paulo	Brasilien
DB Investment Management, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Investment Managers, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Investment Partners, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Investment Resources (US) Corporation	Corporation	Wilmington	USA
DB Investment Resources Holdings Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Investments (GB) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Io LP	L.P.	Wilmington	USA
DB IROC Leasing Corp.	Corporation	New York	USA
DB Jasmine (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Jasmine Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Jasmine No. 2 (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Jefferson Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Kamchatka Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Keystone, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB King Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Kredit Service GmbH	GmbH	Berlin	Deutschland
DB Lafayette Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Laight Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Leasing Services GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Leroy Investments LLC	LLC	Wilmington	USA

Name	Rechtsform	Sitz	Land
DB Lexington Investments Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Liberty, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Like-Kind Exchange Services Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Lindsell Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
DB Litigation Fee LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Madison, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Maia LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Malta Commercial Services One Ltd.	Limited	St. Julians	Malta
DB Malta Commercial Services Two Ltd.	Limited	St. Julians	Malta
DB Malta Holdings Ltd.	Limited	St. Julians	Malta
DB Management Partners, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
DB Management Support GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Managers, LLC	LLC	West Trenton	USA
DB Marcassin (Cayman) Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Master Fundo de Investimento em Direitos Creditórios Não-Padronizados de Precatórios Federais	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
DB Mezzanine Fund Managing Member, LLC	LLC	New York	USA
DB Moore Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Mortgage Investment Inc.	Corporation	Baltimore	USA
DB Mortgage Services, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Nexus Iberian Investments (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Nexus Investments (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Nominees (Hong Kong) Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
DB Nominees (Singapore) Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
DB Operaciones y Servicios Interactivos, A.I.E.	A.I.E.	Barcelona	Spanien
DB Ormond No. 3, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
DB Overseas Finance Delaware, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Overseas Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Palladium S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DB Paris Investissements	S. A. S.	Paris	Frankreich
DB Partnership Management II, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Partnership Management Ltd.	Corporation	Wilmington	USA
DB Perry Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Petri LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Platinum Advisors	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DB Portfolio Southwest, Inc.	Corporation	Houston	USA
DB Principal Finance LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Print GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DB Private Clients Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Private Equity GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
DB Private Wealth Mortgage Ltd.	Corporation	New York	USA
DB PWM Collective Management Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
DB Pyrus (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Rail Trading (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB RE Global Real Estate Management 1A, Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
DB RE Global Real Estate Management 1B, Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Re S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DB Real Estate Canadainvest 1 Inc.	Corporation	Toronto	Kanada
DB Real Estate Opportunities Group Advisors (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Realty Resources, Inc.	Corporation	New York	USA
DB Renewable Holdings B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
DB Rivington Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB RMS Leasing (Cayman) L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
DB Road (UK) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Rugby Finance (Cayman)	General Partnership	George Town	Cayman Islands
DB Safe Harbour Investment Projects Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Samay Finance No. 2, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Saturn Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Second Funding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DB Securities S.A.	S. A.	Warschau	Polen
DB Securities Services NJ Inc.	Corporation	New York	USA
DB Sedanka Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Service Centre Limited	Limited	Dublin	Irland
DB Service Uruguay S.A.	S. A.	Montevideo	Uruguay
DB Services Americas, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Services New Jersey, Inc.	Corporation	West Trenton	USA
DB Servicios México, S.A. de C.V.	S. A. de C.V.	Mexico City	Mexico
DB Servizi Amministrativi S.r.l.	S. r. l.	Mailand	Italien
DB Shenandoah, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Silver Finance (Luxembourg) S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg

Name	Rechtsform	Sitz	Land
DB Sirius (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Stanton Investments LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Sterling Finance Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Strategic Advisors, Inc.	Corporation	Makati City	Philippinen
DB Structured Derivative Products, LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Structured Finance Credit Opportunities Master Portfolio Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Structured Products, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DB Structured Transaction VH-OJL Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
DB Sylvester Funding Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Trips Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Trust Company Limited Japan	KK	Tokio	Japan
DB Trustee Services Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Trustees (Hong Kong) Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
DB Tweed Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB U.K. Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
DB U.S. Financial Markets Holding Corporation	Corporation	Wilmington	USA
DB UK (Saturn) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB UK Australia Finance Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB UK Australia Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
DB UK Bank Limited	Limited	London	Großbritannien
DB UK Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
DB UK PCAM Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Valiant (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Valoren S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
DB Vandam Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Vanquish (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Vantage (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Vantage No.2 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Vantage No.3 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Venture Partners (Europe) 2000 Founder Partner LP	L.P.	Wilmington	USA
DB Venture Partners (Europe) 2001 Founder Partner LP	L.P.	Wilmington	USA
DB Venture Partners General Partner Limited	Limited	London	Großbritannien
DB Vestry Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB Vita S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DB Warren Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DB Waverly Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
DB West Financing LLC	LLC	Wilmington	USA
DB Willow (UK) Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
DB Wilton Holdings, LLC	LLC	Wilmington	USA
db x-trackers (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
db x-trackers Holdings (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
DB Xylophone Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DBAB Wall Street, LLC	LLC	Wilmington	USA
DBAH Capital, LLC	LLC	Wilmington	USA
DBAH Funding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DBAS Cayman Holdings 1 Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DBAS Cayman Holdings 2 Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DBC Continuance Inc.	Corporation	Toronto	Kanada
DBCCA Investment Partners, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DBCIBZ1	LLC	George Town	Cayman Islands
DBCIBZ2	LLC	George Town	Cayman Islands
DBD Mezzanine Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DBD Pilgrim America Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DBFIC, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DBG Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DBIGB Finance (No. 2) Limited	Limited	London	Großbritannien
DBINZ LP	L.P.	Wilmington	USA
DB-New York Nuclear Uranium Fund	Trust	Wilmington	USA
DBNY Brazil Invest Co.	Corporation	Wilmington	USA
DBNZ Overseas Investments (No.1) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DBOI Global Services (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
DBOI Global Services Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
DBP Commercial Mortgage LLC	LLC	Wilmington	USA
DBR Investments Co. Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DBRMS4	General Partnership	George Town	Cayman Islands
DBRMSGP1	General Partnership	George Town	Cayman Islands
DBRMSGP2	General Partnership	George Town	Cayman Islands
DBS Technology Ventures, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
DBUKH Finance Limited	Limited	London	Großbritannien
DBUSBZ1, LLC	LLC	Wilmington	USA

Name	Rechtsform	Sitz	Land
DBUSBZ2, LLC	LLC	Wilmington	USA
DBUSH Funding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
DBUSH Markets, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DBVR Investments No. 3 Ltd.	Corporation	Wilmington	USA
DBX Strategic Advisors LLC	LLC	Wilmington	USA
De Meng Innovative (Beijing) Consulting Company Limited	Limited	Beijing	China (PRC)
DeAM Investor Services, Inc.	Corporation	Boston	USA
DEBEKO Immobilien GmbH & Co Grundbesitz OHG	GmbH & Co. oHG	Eschborn	Deutschland
December Leasing Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Decofinance S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DEE Deutsche Erneuerbare Energien GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Deer River, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
DEGRU Erste Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
DeKon Service GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Delaware Bay Risk Solutions LLC	LLC	Wilmington	USA
Delowrezham de México S. de R.L. de C.V.	S. de R.L. de C.V.	Mexico City	Mexico
DEMOS Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
DEUFRAN Beteiligungs GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DEUKONA Versicherungs-Vermittlungs-GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche (Aotearoa) Capital Holdings New Zealand	Private Unlimited Company	Auckland	Neuseeland
Deutsche (Aotearoa) Foreign Investments New Zealand	Private Unlimited Company	Auckland	Neuseeland
Deutsche (New Munster) Holdings New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche (SRV) Investment Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Aeolia Power Production S.A.	S. A.	Athen	Griechenland
Deutsche Alt-A Securities, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Alternative Asset Management (Global) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Alternative Asset Management (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Asia Pacific Finance, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Asia Pacific Holdings Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Asset Management (Asia) Limited	Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Asset Management (Australia) Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Asset Management (Hong Kong) Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Deutsche Asset Management (India) Private Limited	Limited	Mumbai	Indien
Deutsche Asset Management (Japan) Limited	Limited	Tokio	Japan
Deutsche Asset Management (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche Asset Management (Korea) Company Limited	Limited	Seoul	Südkorea
Deutsche Asset Management (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Asset Management Canada Limited	Corporation	Toronto	Kanada
Deutsche Asset Management Group Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Asset Management International GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Asset Management Investmentgesellschaft mbH vormals DEGEF Deutsche Gesellschaft für Fondsverwaltung mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Asset Management Italy S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
Deutsche Asset Management Schweiz	AG	Zürich	Schweiz
Deutsche Auskunftei Service GmbH	GmbH	Hamburg	Deutschland
Deutsche Australia Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Aviation Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Bank (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
DEUTSCHE BANK (CHILE) S.A.	S. A.	Santiago	Chile
Deutsche Bank (China) Co., Ltd.	Corporation	Beijing	China (PRC)
Deutsche Bank (Malaysia) Berhad	Bhd.	Kuala Lumpur	Malaysia
Deutsche Bank (Malta) Limited	Limited	St. Julians	Malta
Deutsche Bank (Mauritius) Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Deutsche Bank (Perú) S.A.	S. A.	Lima	Peru
Deutsche Bank (Portugal), S.A.	S. A.	Lissabon	Portugal
Deutsche Bank (Suisse) SA	S. A.	Genf	Schweiz
Deutsche Bank (Uruguay) Sociedad Anónima Institución Financiera Externa	S. A. I. F. E.	Montevideo	Uruguay
DEUTSCHE BANK A.S.	A.S.	Istanbul	Türkei
Deutsche Bank Americas Finance LLC	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Americas Holding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Bauspar-Aktiengesellschaft	AG	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Bank Berkshire Mortgage, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Finance LLC I	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Finance Trust I	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC I	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC IV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC IX	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC V	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC VI	LLC	Wilmington	USA

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Deutsche Bank Capital Funding LLC VII	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC VIII	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC X	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XI	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XII	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XIII	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XIV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding LLC XVI	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust I	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust IV	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust IX	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust V	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust VI	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust VII	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust VIII	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust X	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XI	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XII	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XIII	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XIV	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XV	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Funding Trust XVI	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Holdings, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital LLC I	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital LLC II	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital LLC III	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital LLC IV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital LLC V	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Capital Markets S.r.l.	S. r. l.	Mailand	Italien
Deutsche Bank Capital Trust I	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Capital Trust II	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Capital Trust III	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Capital Trust IV	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Capital Trust V	Trust	Newark	USA
Deutsche Bank Contingent Capital LLC I	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital LLC II	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital LLC III	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital LLC IV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital LLC V	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital Trust I	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital Trust II	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital Trust III	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital Trust IV	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Contingent Capital Trust V	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Bank Corretora de Valores S.A.	S. A.	Sao Paulo	Brasilien
Deutsche Bank Financial Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Financial LLC	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Bank Holdings, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Insurance Agency Incorporated	Corporation	Baltimore	USA
Deutsche Bank Insurance Agency of Delaware	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Insurance Agency of Massachusetts Incorporated	Corporation	Boston	USA
Deutsche Bank International Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche Bank International Trust Co. (Cayman) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Deutsche Bank International Trust Co. (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche Bank International Trust Co. Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
Deutsche Bank Investments (Guernsey) Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
Deutsche Bank Luxembourg S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Deutsche Bank México S.A. Institución de Banca Múltiple	S. A. de C.V.	Mexico City	Mexico
Deutsche Bank Mutui S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
Deutsche Bank National Trust Company	Corporation	Los Angeles	USA
Deutsche Bank Nederland N.V.	N.V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Bank Nominees (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche Bank Österreich AG	AG	Wien	Österreich
Deutsche Bank PBC Spółka Akcyjna	S. A.	Warschau	Polen
Deutsche Bank Polska Spółka Akcyjna	S. A.	Warschau	Polen
Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden Aktiengesellschaft	AG	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Bank Real Estate (Japan) Y.K.	YK	Tokio	Japan
Deutsche Bank Realty Advisors, Inc.	Corporation	New York	USA
Deutsche Bank S.A.	S. A.	Buenos Aires	Argentinien

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Deutsche Bank S.A. - Banco Alemão	S. A.	Sao Paulo	Brasilien
Deutsche Bank S.A. / N.V.	S. A./N.V.	Brüssel	Belgien
Deutsche Bank Securities Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Securities Limited	Corporation	Toronto	Kanada
Deutsche Bank Services (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche Bank Società per Azioni	S. p. A.	Mailand	Italien
Deutsche Bank Trust Company Americas	Corporation	New York	USA
Deutsche Bank Trust Company Delaware	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Bank Trust Company New Jersey Ltd.	Corporation	Jersey City	USA
Deutsche Bank Trust Company, National Association	National Association	New York	USA
Deutsche Bank Trust Corporation	Corporation	New York	USA
Deutsche Bank Trustee Services (Guernsey) Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
Deutsche Bank Zártkörűen Működő Részvénytársaság	Rt.	Budapest	Hungary
Deutsche Bank, Sociedad Anónima Española	S. A.	Barcelona	Spanien
Deutsche Berri	S. A. S.	Paris	Frankreich
Deutsche Beta Finance GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Capital Finance (2000) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Deutsche Capital Financing (Singapore) Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Capital Hong Kong Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Deutsche Capital Markets Algeria SPA	SPA	Algier	Algerien
Deutsche Capital Markets Australia Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Capital Markets New Zealand (No.1) Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche Capital Singapore Limited	Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Card Services GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Cayman Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
Deutsche Clubholding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Colombia S.A.	S. A.	Bogota	Kolumbien
Deutsche Commodities Trading Co., Ltd.	Limited	Shanghai	China (PRC)
Deutsche Courcelles	S. A. S.	Paris	Frankreich
Deutsche Custody Global B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Custody N.V.	N.V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Custody Nederland B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Domus New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche Emerging Markets Investments (Netherlands) B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Equities India Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Deutsche Equity Funds Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Family Office GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Far Eastern Asset Management Company Limited	Limited	Taipei	Taiwan (ROC)
Deutsche Fiduciary Services (Suisse) SA	AG	Genf	Schweiz
Deutsche Finance Co 1 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Finance Co 2 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Finance Co 3 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Finance Co 4 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Finance No. 1 Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Finance No. 2 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Finance No. 2 Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Deutsche Finance No. 3 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Finance No. 4 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Finance No. 6 (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Financial Services Puerto Rico Corporation	Corporation	San Juan	USA
Deutsche Foras New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche Friedland	S. A. S.	Paris	Frankreich
Deutsche Futures Singapore Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Gesellschaft für Immobilien-Leasing mit beschränkter Haftung	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Deutsche Global Markets Limited	Limited	Tel Aviv	Israel
Deutsche Group Holdings (SA) (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
Deutsche Group Services Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Grundbesitz Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Deutsche Grundbesitz-Anlagegesellschaft mbH & Co Löwenstein Palais	GmbH & Co. oHG	Eschborn	Deutschland
Deutsche Grundbesitz-Anlagegesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Eschborn	Deutschland
Deutsche GUO Mao Investments (Netherlands) B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Haussmann, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Deutsche Holdings (BTI) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Holdings (Chile) S.A.	S. A.	Santiago	Chile
Deutsche Holdings (Malta) Ltd.	Limited	St. Julians	Malta
Deutsche Holdings (SA) (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
Deutsche Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Holdings No. 2 Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Holdings No. 3 Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Holdings No. 4 Limited	Limited	London	Großbritannien

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Deutsche Hume Investments Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Immobilien Leasing GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Deutsche India Holdings Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Deutsche International Corporate Services (Delaware) LLC	LLC	Wilmington	USA
Deutsche International Corporate Services (Ireland) Limited	Limited	Dublin	Irland
Deutsche International Corporate Services Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche International Custodial Services Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Deutsche International Finance (Ireland) Limited	Limited	Dublin	Irland
Deutsche International Financial Services (Ireland) Limited	Limited	Dublin	Irland
Deutsche International Holdings (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche International Trust Company N.V.	N.V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche International Trust Corporation (Mauritius) Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Deutsche Inversiones Dos S.A.	S. A.	Santiago	Chile
Deutsche Inversiones Limitada	Ltda.	Santiago	Chile
Deutsche Investment Management Americas Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Investments (Holland) B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Investments (Netherlands) N.V.	N.V.	Amsterdam	Niederlande
Deutsche Investments Australia Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Investments India Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Deutsche Investor Services Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Deutsche Knowledge Services Pte. Ltd.	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Leasing New York Corp.	Corporation	New York	USA
Deutsche Managed Investments Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Management New Zealand Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Master Funding Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Morgan Grenfell Group Public Limited Company	Plc	London	Großbritannien
Deutsche Morgan Grenfell Nominees Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Deutsche Mortgage & Asset Receiving Corporation	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Deutsche New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche OBU Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Overseas Issuance New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche PM Nominees Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche Private Asset Management Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Representaciones y Mandatos S.A.	S. A.	Buenos Aires	Argentinien
Deutsche Securities (India) Private Limited	Limited	New Delhi	Indien
Deutsche Securities (Peru) S.A.	S. A.	Lima	Peru
Deutsche Securities (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
Deutsche Securities (SA) (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
Deutsche Securities Algeria SPA	SPA	Algier	Algerien
Deutsche Securities Asia Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Deutsche Securities Australia Limited	Limited	Sydney	Australien
Deutsche Securities Corredores de Bolsa Ltda.	Ltda.	Santiago	Chile
Deutsche Securities Inc.	KK	Tokio	Japan
Deutsche Securities Israel Ltd.	Limited	Tel Aviv	Israel
Deutsche Securities Korea Co.	Limited	Seoul	Südkorea
Deutsche Securities Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Deutsche Securities Mauritius Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Deutsche Securities Menkul Degerler A.S.	A.S.	Istanbul	Türkei
Deutsche Securities New Zealand Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
Deutsche Securities Nominees Hong Kong Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Deutsche Securities Saudi Arabia LLC	LLC	Riyadh	Saudi Arabien
Deutsche Securities Sociedad de Bolsa S.A.	S. A.	Buenos Aires	Argentinien
Deutsche Securities Venezuela S.A.	S. A.	Caracas	Venezuela
Deutsche Securities, S.A. de C.V., Casa de Bolsa	S. A. de C.V.	Mexico City	Mexico
Deutsche Securitisation Australia Pty Ltd	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsche StiftungsTrust GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Transaction France	S. A. S.	Paris	Frankreich
Deutsche Transnational Trustee Corporation Inc	Corporation	Charlottetown	Kanada
Deutsche Trans-Pacific New Zealand	Private Unlimited Company	Auckland	Neuseeland
Deutsche Trustee Company Limited	Limited	London	Großbritannien
Deutsche Trustee Services (India) Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Deutsche Trustees Malaysia Berhad	Sdn. Bhd.	Kuala Lumpur	Malaysia
Deutsche Xenon Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Deutsches Institut für Altersvorsorge GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DFC Residual Corp.	Corporation	Reno	USA
DI 2 Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
DI Deutsche Immobilien Baugesellschaft mbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
DI Deutsche Immobilien Baugesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG	GmbH & Co. KG	Eschborn	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
DI Deutsche Immobilien Treuhandgesellschaft mbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
DI Investments Corporation Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
DIB-Consult Deutsche Immobilien- und Beteiligungs-Beratungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DIL CONTRACT Projektmanagement GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DIL Deutsche Baumanagement GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DIL Europa-Beteiligungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DIL Financial Services GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
DIL Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DIPLOMA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
DISCA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Ditka LLC	LLC	Wilmington	USA
DIV Holding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DMG Technology Management, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
DMJV	General Partnership	New York	USA
DNU Nominees Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
DowningX LLC	LLC	Wilmington	USA
Dritte DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland
Drolla GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DRT Limited International SRL	SRL	Bucharest	Rumänien
DTS Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
DVCG Deutsche Venture Capital Gesellschaft mbH & Co. Fonds II KG i.L.	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
DWS (Austria) Investmentgesellschaft mbH	GmbH	Wien	Österreich
DWS Finanz-Service GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DWS Holding & Service GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DWS Investment GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
DWS Investment S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
DWS Investments (Spain), S.G.I.I.C., S.A.	S. A.	Madrid	Spanien
DWS Investments Annuities and Life Services Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DWS Investments Distributors, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
DWS Investments Fund Accounting Corporation	Corporation	Wilmington	USA
DWS Investments Service Company	Corporation	Wilmington	USA
DWS Investments SGR S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
DWS Polska TFI S.A.	S. A.	Warschau	Polen
DWS Schweiz GmbH	GmbH	Zürich	Schweiz
DWS Società di Intermediazione Mobiliare S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
DWS Trust Company	Corporation	Salem	USA
Dyna Holding GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Dynamic Funds (SICAV)	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
ECT Holdings Corp.	Corporation	Wilmington	USA
EDORA Funding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Elba Finance GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
ELBI Funding GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
ELDO ACHTE Vermögensverwaltungs GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
ELDO ERSTE Vermögensverwaltungs GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elizabethan Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Elizabethan Management Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Elmo Funding GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Achte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Dreiundzwanzigste GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Dreizehnte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Dritte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Elfte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Neunte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Sechste GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Siebte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Vierzehnte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Elmo Leasing Zwölfte GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Emerald GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Enterprise Fleet Management Exchange, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
EOP Manager, LLC	LLC	Wilmington	USA
EOP Pool 1 Manager, LLC	LLC	Wilmington	USA
EQR-Renaissance Villas Limited Partnership	LP	Wilmington	USA
EQR-Renaissance Villas, LLC	LLC	Wilmington	USA
EQR-Versailles I Limited Partnership	L.P.	Wilmington	USA
EQR-Versailles I, LLC	LLC	Wilmington	USA
Equipment Management Services LLC	LLC	Wilmington	USA
ERATO Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Erda Funding GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Ero Properties, Inc.	Corporation	New York	USA
Erste DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Erste Frankfurter Hoist GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Estate Holdings, Inc.	Corporation	St. Thomas	U.S. Virgin Islands
Eteria Energia Solar, S.L.	S. L.	Madrid	Spanien
EUROKNIGHTS IV GmbH & Co. Beteiligungs KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
European Asian Bank (Hong Kong) Nominees Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
European Private Equity Portfolio S.A., SICAR	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
Evergreen International Holdings B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Evergreen International Investments B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Evergreen International Leasing B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Evergreen Overseas Investments B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Exinor SA	S. A./N.V.	Malmedy	Belgien
Exporterra GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
EXTOREL Private Equity Advisers GmbH	GmbH	München	Deutschland
FARAMIR Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Farezco I, S. de R.L. de C.V.	S. de R.L. de C.V.	Zapopan	Mexico
Farezco II, S. de R.L. de C.V.	S. de R.L. de C.V.	Zapopan	Mexico
Fenix Administración de Activos S. de R.L. de C.V.	S. de R.L. de C.V.	Mexico City	Mexico
Fiduciaria Sant' Andrea S.r.L.	S. r. l.	Mailand	Italien
Filaine, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Finanza & Futuro Banca SpA	S. p. A.	Mailand	Italien
Firstee Investments LLC	LLC	Wilmington	USA
FJC Property Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Fondo de Inversión Privado NPL Fund Two	Fund	Santiago	Chile
FRANKFURT CONSULT GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Frankfurt Family Office GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Frankfurt Finanz-Software GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Frankfurter Beteiligungs-Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Frankfurter Vermögens-Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Franz Urbig- und Oscar Schlitter-Stiftung Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Fundo de Investimento em Direitos Creditórios Nao-Padronizados - Precatório Federal 4870-1	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
Fundo de Investimento em Direitos Creditórios Nao-Padronizados - Precatórios Federais DB I	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
Fundo de Investimento em Direitos Creditórios Nao-Padronizados - Precatórios Federais DB II	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
Fundo de Investimento em Quotas de Fundos de Investimento em Direitos Creditórios Nao-Padronizados Global Markets	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
Funds Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
Fünfte DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland
G Finance Holding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
GACC Funding Corporation	Corporation	Wilmington	USA
GAFCo Funding Corp.	Corporation	Wilmington	USA
GAVDOS GmbH	GmbH	Wuppertal	Deutschland
GbR Goethestraße	GbR	Köln	Deutschland
Gemini Technology Services Inc.	Corporation	Wilmington	USA
German American Capital Corporation	Corporation	Baltimore	USA
German European VCPII GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Gestione Partecipazioni S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
Gettysburg Investments LP	L.P.	George Town	Cayman Islands
Glacier Mountain, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Global Alliance Finance Company, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
Global Commercial Real Estate Special Opportunities Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Global Diversified Investment Grade Private Trust	Trust	Toronto	Kanada
Global Kamala, S.L.	S. L.	Madrid	Spanien
Global Markets Centre Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
Global Markets Fundo de Investimento Multimercado	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
Global Markets III Fundo de Investimento Multimercado - Crédito Privado e Investimento No Exterior	Fund	Rio de Janeiro	Brasilien
GlobalX LLC	LLC	Wilmington	USA
Grace (UK) GP Limited	Limited	London	Großbritannien
Greene Investments Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
GreenwichX LLC	LLC	Wilmington	USA
Greenwood Properties Corp.	Corporation	New York	USA
Grundstücksgesellschaft Frankfurt Bockenheimer Landstraße GbR	GbR	Troisdorf	Deutschland
Grundstücksgesellschaft Köln-Ossendorf VI mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Grundstücksgesellschaft Wiesbaden Luisenstraße/Kirchgasse GbR	GbR	Troisdorf	Deutschland
Grundstücksvermietungsgesellschaft Wilhelmstr. mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Gulara Pty Ltd	Pty. Limited	Sydney	Australien
Guo Mao International Hotels BV	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Gut Kaden Golf und Land Club GmbH	GmbH	Alveslohe	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
GWS Investments (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
GWS Investments Holdings Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Hac Investments Ltd.	Corporation	Wilmington	USA
HAC Investments Portugal - Servicos de Consultadoria e Gestao Ltda.	Ltda.	Lissabon	Portugal
HAH Limited	Limited	London	Großbritannien
Hakkeijima Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
Helios AMC California, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Helios AMC, LLC	LLC	Wilmington	USA
Herengracht Financial Services B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Herodotus Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Hertz Car Exchange Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Hessische Immobilien-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Eschborn	Deutschland
Home Closer LLC	LLC	New York	USA
Hotel Majestic LLC	LLC	Wilmington	USA
HTB Spezial GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Hudson GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
HudsonX Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Huron Leasing, LLC	LLC	Wilmington	USA
Hypotheken-Verwaltungs-Gesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
I Synfuels, LLC	LLC	Wilmington	USA
IB Associate, LLC	LLC	New York	USA
IC Chicago Associates LLC	LLC	Wilmington	USA
iCON Founder Partner, L.P.	L.P.	St. Peter Port	Guernsey
iCON GP Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
iCON Infrastructure Partners, L.P.	L.P.	St. Peter Port	Guernsey
IFN Finance B.V.	B. V.	Rotterdam	Niederlande
IFN Finance N.V.	S. A./N.V.	Antwerpen	Belgien
IKARIA Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
IKARIA GmbH & Co. Immobilienbeteiligungs KG Amsterdam	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
IKB Leasing Limited Partnership	L.P.	London	Großbritannien
IMM Associate, LLC	LLC	New York	USA
Imobal - Imobiliária e Administradora Ltda.	Ltda.	Sao Paulo	Brasilien
Imodan Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Indigo (Cayman) Holding Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Industrie-Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
International Operator Limited	Limited	London	Großbritannien
IOS Finance EFC, S.A.	S. A.	Barcelona	Spanien
IRADO Funding, S.à r.l	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
IRADO Holding Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Ironland Limited	Limited	London	Großbritannien
ISTRON Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Ital Gas Storage S.r.l	S. r. l.	Rom	Italien
IVAF I Manager, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
IVAF II Manager, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Izumo Capital YK	Y.K.	Tokio	Japan
JADE Residential Property AG	AG	Eschborn	Deutschland
Japan Value Added Fund III L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
JG Japan Grundbesitzverwaltungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Eschborn	Deutschland
JPCB-Bero GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
JR Nominees (Proprietary) Limited	Pty. Limited	Johannesburg	Südafrika
Jyogashima Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
Kairos Capital Erste GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Kairos Capital GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
KAPPA IT VENTURES Zweite Beteiligungs GmbH i.L.	GmbH	Bonn	Deutschland
KAPPA IT VENTURES Zweite Holding GmbH i.L.	GmbH	Bonn	Deutschland
KARPATOS Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
KEBA Gesellschaft für interne Services mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Kelsey Street LLC	LLC	Wilmington	USA
KHP Knuppe, Huntebrinker & Co. GmbH	GmbH	Osnabrück	Deutschland
Kidson Pte Ltd	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Kiewo Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
Kingfisher (Ontario) LP	L.P.	Toronto	Kanada
Kingfisher Canada Holdings LLC	LLC	Wilmington	USA
Kingfisher Holdings I (Nova Scotia) ULC	ULC	Halifax	Kanada
Kingfisher Holdings II (Nova Scotia) ULC	ULC	Halifax	Kanada
Kingfisher Holdings LLC	LLC	Wilmington	USA
Kingfisher Nominees Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
KITHOS Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Klößner Industriebeteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Konsul Inkasso GmbH	GmbH	Essen	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
KOS Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Kradavim UK Lease Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
LA Water Holdings Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Lake Moomaw Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Lambourn Spółka z ograniczona odpowiedzialnoscia	Sp. z o. o.	Warschau	Polen
Lammermuir Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Laser Leasing Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Latin America Recovery Fund LLC	LLC	Wilmington	USA
Laverton Nickel Pty Limited	Pty. Limited	Subiaco	Australien
LAWL Pte. Ltd.	Pte. Limited	Singapur	Singapur
Leasing Verwaltungsgesellschaft Waltersdorf mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Lebus L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
Legacy BCC Receivables, LLC	LLC	Wilmington	USA
LGB Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Liberty Investments Limited	Partnership	George Town	Cayman Islands
Licorne Gestion	S. A. S.	Paris	Frankreich
Linder LP	L.P.	George Town	Cayman Islands
Lindoro LLC	LLC	Wilmington	USA
Lindsell Finance Limited	Limited	Valletta	Malta
Lindsell Malta Investments Limited	Limited	Valletta	Malta
Lokki Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
London Industrial Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Long-Tail Risk Insurers, Ltd.	Limited	Hamilton	Bermuda
Luxembourg Family Office S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
LWC Nominees Limited	Limited	Auckland	Neuseeland
MAC Investments Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
MacDougal Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
Maher 1210 Corbin LLC	LLC	Wilmington	USA
Maher Chassis Management LLC	LLC	Wilmington	USA
Maher Terminals Holding Corp.	Corporation	Toronto	Kanada
Maher Terminals LLC	LLC	Wilmington	USA
Maher Terminals Logistics Systems LLC	LLC	Wilmington	USA
Maher Terminals USA, LLC	LLC	Wilmington	USA
Mainsee 650. V V GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Makapuu Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Mallard Place, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Marine Investments YK	YK	Tokio	Japan
Mariscal LLC	LLC	Wilmington	USA
Maritime Indemnity Insurance Co	Limited	Hamilton	Bermuda
Mars Investment Trust II	Trust	New York	USA
Mars Investment Trust III	Trust	New York	USA
Matura Vermögensverwaltung mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Maxblue Americas Holdings, S.A.	S. A.	Madrid	Spanien
Mayfair Center, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
McClintic Point Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Media Entertainment Filmmanagement GmbH	GmbH	Pullach	Deutschland
Media Entertainment GmbH & Co. 1. Filmproduktions KG	GmbH & Co. KG	Pullach	Deutschland
MEF I Manager, S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Memax Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Mercer Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
Merolia Joint Venture	Partnership	Perth	Australien
Metis Properties Limited	Limited	London	Großbritannien
Mezzanine Capital Europe (MC-EU) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Mezzanine Capital Europe II (MC-EU II) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Mezzanine Capital USA (MC-US) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Mezzanine Capital USA II (MC-US II) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
MHL Reinsurance Ltd.	Corporation	Burlington	USA
Midsel Limited	Limited	London	Großbritannien
Mira GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
MIT Holdings, Inc.	Corporation	Baltimore	USA
MMDB Noonmark L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
Moon Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell & Co. Limited	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell (Local Authority Finance) Limited	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell (Local Authority Services) Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell Capital (G.P.) Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	Edinburgh	Großbritannien
Morgan Grenfell Development Capital Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell Development Capital Nominees Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Morgan Grenfell Development Capital Syndications Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Morgan Grenfell Private Equity Limited	Limited	London	Großbritannien
Morgan Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
MortgageIT Capital Trust I	Trust	Newark	USA
MortgageIT Capital Trust III	Trust	Wilmington	USA
MortgageIT Securities Corp.	Corporation	Wilmington	USA
MortgageIT, Inc.	Corporation	New York	USA
Motion Picture Productions One GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
Mountain Recovery Fund I Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
MPP Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
MSTC Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
MXB U.S.A., Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Navigator - SGFTC, S.A.	S. A.	Lissabon	Portugal
NCW Holding Inc.	Corporation	Vancouver	Kanada
NEPTUNO Verwaltungs- und Treuhand-Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Köln	Deutschland
NERGE Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Nevada Employer LLC	LLC	Wilmington	USA
Nevada Mezz 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
Nevada Parent 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
Nevada Property 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
Nevada Restaurant Venture 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
Nevada Retail Venture 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
New Prestitempo S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
Newhall LLC	LLC	Wilmington	USA
Newport Harbor Corporation, Delaware	Corporation	Wilmington	USA
NewportX Inc.	Corporation	Wilmington	USA
NIDDA Grundstücks- und Beteiligungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
NILA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Nineco Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Nordwestdeutscher Wohnungsbauträger Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
norisbank GmbH	GmbH	Berlin	Deutschland
Nortfol Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
North American Income Fund PLC	Plc	Dublin	Irland
North Coast Wind Energy Corp.	Corporation	Vancouver	Kanada
North Las Vegas Property LLC	LLC	Wilmington	USA
Novelties Distribution LLC	LLC	Wilmington	USA
Novoquote Limited	Limited	London	Großbritannien
NYLIMAC 2010-SS-1, LLC	LLC	Wilmington	USA
Oakwood Properties Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Office Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
OOO "Deutsche Bank"	O.O.O.	Moscow	Russland
OPB KRITI GmbH	GmbH	Königstein	Deutschland
OPB Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB Verwaltungs- und Treuhand GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Decima GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Holding GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Mosel GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Nona GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
OPB-Oktava GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Quarta GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Quinta GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Rhein GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Septima GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-SIKINOS GmbH i.L.	GmbH	Köln	Deutschland
OPB-Structuring GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Open joint-stock company "Deutsche Bank DBU"	Joint Stock Company	Kiev	Ukraine
OP-INVEST CHF Management S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Oppenheim ACA GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Oppenheim AM GmbH	GmbH	Wien	Österreich
OPPENHEIM Asia Select GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Oppenheim Asset Management Services S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Oppenheim Beteiligungs-AG	AG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Beteiligungs-Treuhand GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Buy Out GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Capital Advisory GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Oppenheim Capital Management GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Oppenheim Eunomia GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Flottenfonds IV GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Flottenfonds V GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Oppenheim Fonds Trust GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Immobilien Dachfonds III GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Oppenheim Immobilienfonds Rüttenscheider Tor GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Oppenheim International Finance	Private Unlimited Company	Dublin	Irland
OPPENHEIM Internet Fonds Manager GmbH i.L.	GmbH	Köln	Deutschland
Oppenheim Investment Managers	S. A. S.	Paris	Frankreich
Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM Mezzanine II GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Beteiligungs GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Institutionelle Anleger GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Manager GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Privatkunden GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPPENHEIM PRIVATE EQUITY Zweite Beteiligungs GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Köln	Deutschland
Oppenheim Research GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Oppenheim VAM Kapitalanlagegesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Oppenheim Vermögenstreuhand GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OPS Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
OVT Trust 1 GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
OVV Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
PacificX LLC	LLC	Wilmington	USA
PADUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Pan Australian Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Paribus Köln I GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
PARTS Funding, LLC	LLC	Wilmington	USA
PARTS Student Loan Trust 2007-CT2	Trust	Wilmington	USA
Payton LLC	LLC	Wilmington	USA
PBC Services GmbH der Deutschen Bank	GmbH	Frankfurt	Deutschland
PEIF II (Manager) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Pelleport Investors, Inc.	Corporation	New York	USA
Pembol Nominees Limited	Limited	London	Großbritannien
Percy Limited	Limited	Gibraltar	Gibraltar
Pertwee Leasing Limited Partnership	Partnership	London	Großbritannien
Peruda Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
PE-US/ASIA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
PHARMA/wHEALTH Management Company S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Philippine Opportunities for Growth and Income (SPV-AMC), INC.	Corporation	Manila	Philippinen
Phoebus Investments LP	L.P.	Wilmington	USA
Phoebus Leasing Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Pilgrim Financial Services LLP	LLP	Wilmington	USA
PLAKIAS Beteiligungs- und Verwaltungs-GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Plantation Bay, Inc.	Corporation	St. Thomas	U.S. Virgin Islands
Plinius Verwaltungen AG	AG	Zürich	Schweiz
Pollus L.P.	L.P.	St. Helier	Jersey
Polydeuce LLC	LLC	Wilmington	USA
POND VENTURES II GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
Port Elizabeth Holdings LLC	LLC	Wilmington	USA
POSEIDON Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Primelux Insurance S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Prince Rupert Luxembourg S.à r.l.	S. à r. l.	Senningerberg	Luxemburg
Private Equity Asia Select Company III S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Private Equity Global Select Company IV S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Private Equity Global Select Company V S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Private Equity Select Company S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Private Financing Initiatives, S.L.	S. L.	Barcelona	Spanien
Projektgesellschaft DB Europe mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
PS plus Portfolio Software + Consulting GmbH	GmbH	Rödermark	Deutschland
PT. Deutsche Securities Indonesia	PT	Jakarta	Indonesien
Pyramid Acquisitions B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Pyramid Investments Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Pyramid Office Properties Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Pyramid Ventures, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RBM Nominees Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Reade, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Red Lodge, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Reference Capital Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
registrar services GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Regula Limited	Limited	Road Town	British Virgin Islands
REIB Europe Investments Limited	Limited	London	Großbritannien
REIB International Holdings Limited	Limited	London	Großbritannien

Name	Rechtsform	Sitz	Land
REO Properties Corporation	Corporation	Wilmington	USA
RHODOS Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Rimvalley Limited	Limited	Dublin	Irland
Ripple Creek, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Riverton Investments LLC	LLC	Wilmington	USA
RMS Investments (Cayman)	General Partnership	George Town	Cayman Islands
RoAdco I, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoAdco II, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoCal, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
RoCalwest, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoManco I, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoManco II, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Romeo One, LLC	LLC	Wilmington	USA
Romeo Three, LLC	LLC	Wilmington	USA
Romeo Two, LLC	LLC	Wilmington	USA
Romeo U.S. Group, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoPro U.S. Holding, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
RoSmart LLC	LLC	Wilmington	USA
Route 28 Receivables, LLC	LLC	Wilmington	USA
RREEF Agency S.r.l.	S. r. l.	Mailand	Italien
RREEF America L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
RREEF China REIT Management Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
RREEF European Value Added I (G.P.) Limited	Limited	London	Großbritannien
RREEF Fondimmobiliari Società di Gestione del Risparmio S.p.A.	S. p. A.	Mailand	Italien
RREEF India Advisors Private Limited	Pte. Limited	Mumbai	Indien
RREEF Infrastructure Limited	Limited	London	Großbritannien
RREEF Investment GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
RREEF Management Company	Corporation	Wilmington	USA
RREEF Management GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
RREEF Management L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
RREEF North American Infrastructure Fund A, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
RREEF North American Infrastructure Fund B, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
RREEF North American Infrastructure Onshore Fund A, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
RREEF Opportunities Management S.r.l.	S. r. l.	Mailand	Italien
RREEF REFlex Fund L.P.	L.P.	Wilmington	USA
RREEF REFlex Fund Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
RREEF Shanghai Investment Consultancy Company	Limited	Shanghai	China (PRC)
RREEF Spezial Invest GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
RREEFSmart, L.L.C.	LLC	Wilmington	USA
RTS Nominees Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Rüd Blass Vermögensverwaltung AG	AG	Zürich	Schweiz
Sagamore Limited	Limited	London	Großbritannien
SAGITA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SAITA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Sal. Oppenheim (France)	S. A.	Paris	Frankreich
Sal. Oppenheim (Hong Kong) Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Sal. Oppenheim Alternative Asset Management S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim Alternative Investments GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim Asia Alternative Investments GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim Boulevard Konrad Adenauer S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim Corporate Finance North America Holding LLC	LLC	Wilmington	USA
Sal. Oppenheim Global Invest GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim Healthcare Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim Investments GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien	AG & Co. KGaA	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Beteiligungen S.A. (Luxembourg)	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Corporate Finance (Schweiz) AG	AG	Zürich	Schweiz
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär AG	AG	Köln	Deutschland
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A.	S. C. A.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Securities (UK) Limited	Limited	London	Großbritannien
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Securities Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Sal. Oppenheim PEP International S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim PEP Treuhand GmbH	GmbH	München	Deutschland
Sal. Oppenheim Private Equity Partners France	S. A. S.	Paris	Frankreich
Sal. Oppenheim Private Equity Partners S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Sal. Oppenheim Private Equity Partners US L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Sal. Oppenheim Private Equity Partners US LLC	LLC	Wilmington	USA
SALOMON OPPENHEIM GmbH	GmbH	Köln	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
SALUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Dresden KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SAMOS Vermögensverwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
SAPIO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Sapphire Aircraft Leasing and Trading Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
Schiffsbetriebsgesellschaft Brunswik mit beschränkter Haftung	GmbH	Hamburg	Deutschland
SCITOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Heiligenstadt KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCJ-RMF-B Toshi Jigyo Yugensekinin Kumiai	LLP	Tokio	Japan
SCUDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SCUDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Kleine Alexanderstrasse KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Sechste DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland
SEDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SENA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Fehrenbach KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SENA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Halle II KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SENA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Kamenz KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Seneca Delaware, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Seneca Leasing Partners, L.P.	L.P.	Wilmington	USA
Service Company One Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Service Company Two Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Serviced Office Investments Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Servicegesellschaft der Deutschen Bank Privat- und Geschäftskunden mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Sharps SP I LLC	LLC	Wilmington	USA
Sherwood Properties Corp.	Corporation	Wilmington	USA
Shopready Limited	Limited	London	Großbritannien
SIFA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Silver Leaf I LLC	LLC	Wilmington	USA
SIMA Private Equity 1 Beteiligungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
SIMA Private Equity 1 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Hamburg	Deutschland
Singer Island Tower Suite LLC	LLC	Wilmington	USA
Sixco Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
SME Finance S.p.A.	S. p. A.	Rom	Italien
SOAR European Equity Fund Public Limited Company	Plc	Dublin	Irland
SOLIDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SolRenovable Fotov., S.L.	S. L.	Palma de Mallorca	Spanien
SOPEP Global Infrastructure Fund, SICAV-FIS	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
SOPEP Investment IV S.A.	S. A.	Munsbach	Luxemburg
SOPEP Mezzanine SICAV-FIS IV	SICAV	Munsbach	Luxemburg
SOPEP Secondary Global Fund, SICAV-FIS	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
SPINO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Spring Leasing Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
SSG Middle Market CLO LLC	LLC	Wilmington	USA
STABLON Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
STATOR Heizkraftwerk Frankfurt (Oder) Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Stoneridge Apartments, Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Stores International Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Story L.P.	L.P.	George Town	Cayman Islands
Structured Finance Americas, LLC	LLC	Wilmington	USA
STUPA Heizwerk Frankfurt (Oder) Nord Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Süddeutsche Vermögensverwaltung Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Sunbelt Rentals Exchange Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Sundial Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Sunrise Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Swabia I. Vermögensbesitz-GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Sylvester (2001) Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
TAF 2 Y.K.	Y.K.	Tokio	Japan
Tagus - Sociedade de Titularização de Creditos, S.A.	S. A.	Lissabon	Portugal
TAKIR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Tapeorder Limited	Limited	London	Großbritannien
TARES Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Taunus Corporation	Corporation	Wilmington	USA
TEBA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Technology Ventures Five GmbH i.L.	GmbH	Bonn	Deutschland
Technology Ventures Six GmbH i.L.	GmbH	Bonn	Deutschland
Telefon-Servicegesellschaft der Deutschen Bank mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
TELO Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
TEMATIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Tempurrite Leasing Limited	Limited	London	Großbritannien
Tenedora de Valores S.A.	S. A.	Santiago	Chile
TeraGate Beteiligungs-GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
TERGO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TERRUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TERRUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Bernbach KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Tertia Büromaschinen Vermiet- und Leasing-Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TESATUR Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Halle I KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TESATUR Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Nordhausen I KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Thai Asset Enforcement and Recovery Asset Management Company Limited	Limited	Bangkok	Thailand
The IBP Trust	Trust	St. Helier	Jersey
The PBI Trust	Trust	St. Helier	Jersey
The QSC Trust	Trust	St. Helier	Jersey
The World Markets Company GmbH i.L.	GmbH	Frankfurt	Deutschland
THEMIS Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Tilney (Ireland) Limited	Limited	Dublin	Irland
Tilney Acquisitions Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
Tilney Asset Management International Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
Tilney Funding Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
Tilney Group Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
Tilney Holdings Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
Tilney International Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
Tilney Investment Management	Private Unlimited Company	Liverpool	Großbritannien
Tilney Management Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
TILOS Vermögensverwaltungs GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
TIM (London) Limited	Limited	Liverpool	Großbritannien
TOKOS GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
TOSSA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TQI Exchange, LLC	LLC	Wilmington	USA
Treuinvest Service GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Trevona Limited	Limited	Road Town	British Virgin Islands
TRIPLA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Triplereason Limited	Limited	London	Großbritannien
Trondheim Leasing Limited (in member's voluntary liquidation)	Limited	London	Großbritannien
TRS 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Aria LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Babson I LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Bluebay LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Bruin LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Callisto LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Camulos LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Cypress LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS DB OH CC Fund Financing LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Eclipse LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Elara LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Elgin LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Elm LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Feingold O'Keeffe LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Fore LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Ganymede LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS GSC Credit Strategies LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Haka LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS HY FNDS LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Io LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Landsbanki Islands LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Leda LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Metis LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Plainfield LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Poplar LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Quogue LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Scorpio LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS SeaCliff LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Stag LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Stark LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS SVCO LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Sycamore LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Thebe LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Tupelo LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Venor LLC	LLC	Wilmington	USA
TRS Watermill LLC	LLC	Wilmington	USA
TTM Investor GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
U.F.G.I.S. Holdings (Cyprus) Limited	Limited	Larnaca	Zypern
U.F.G.I.S. Trading Limited	Limited	Larnaca	Zypern
Unter Sachsenhausen Beteiligungs GmbH i.L.	GmbH	Köln	Deutschland
Uranium West Holdings Ltd	Corporation	Vancouver	Kanada
Uranium West Limited	Limited	Subiaco	Australien
Urbistar Settlement Services, LLC	LLC	Wilmington	USA
US Real Estate Beteiligungs GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Varick Investments Limited	Corporation	Wilmington	USA
VB Glas-Großhandels-gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Köln	Deutschland
VCG Venture Capital Fonds III Verwaltungs GmbH	GmbH	München	Deutschland
VCG Venture Capital Gesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
VCM Capital Management GmbH	GmbH	München	Deutschland
VCM Golding Mezzanine GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM III Institutional Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
VCM III Institutional Equity Partners GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM MIP 2001 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM MIP 2002 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM MIP II GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM MIP III GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM MIP IV GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM PEP I Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
VCM PEP II Betriebsverwaltung GmbH	GmbH	München	Deutschland
VCM Private Equity Portfolio GmbH & Co. Beteiligungs KG II	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM Private Equity Portfolio GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM Private Equity Portfolio GmbH & Co. KG IV	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM REE Beteiligungstreuhand GmbH	GmbH	München	Deutschland
VCM Treuhand Betriebsverwaltung GmbH	GmbH	München	Deutschland
VCM VI Institutional Private Equity (B) GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM VI Institutional Private Equity GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCM VII European Mid-Market Buyout GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
VCP Treuhand Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
VCP Verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	München	Deutschland
VCPII Betriebsverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Tutzing	Deutschland
Vertriebsgesellschaft mbH der Deutschen Bank Privat- und Geschäftskunden	GmbH	Berlin	Deutschland
VI Resort Holdings, Inc.	Corporation	New York	USA
Vierte DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland
Village Hospitality LLC	LLC	Wilmington	USA
Walton Tract LLP	LLP	Wilmington	USA
Wealthspur Investment Company Limited	Limited	Labuan	Malaysia
WEBA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Welsh, Carson, Anderson & Stowe IX GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
WEPLA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
WERDA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
WestX Inc.	Corporation	Wilmington	USA
Whale Holdings S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Wheatfield GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
Whispering Woods LLC	LLC	Wilmington	USA
Whistling Pines LLC	LLC	Wilmington	USA
Wilhelm von Finck AG	AG	Grasbrunn	Deutschland
Wilmington Trust B6	Trust	Wilmington	USA
Wintercrest Inc.	Corporation	Wilmington	USA
WMH (No. 1) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 10) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 15) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 16) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 17) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 4) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 5) Limited	Limited	London	Großbritannien
WMH (No. 7) Limited	Limited	London	Großbritannien
Wohnimmobilien Portfolio Deutschland GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
Wohnimmobilien Portfolio USA GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
Woodwardia LLC	LLC	Wilmington	USA
World Trading (Delaware) Inc.	Corporation	Wilmington	USA
ZAO "Deutsche Securities"	ZAO	Moscow	Russland
ZARAT Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Leben II KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
ZELAS Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Leben I KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
ZELLU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Zenwix Pty. Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Zumirez Drive LLC	LLC	Wilmington	USA
Zürich - Swiss Value AG	AG	Zürich	Schweiz

<b>Name</b>	<b>Rechtsform</b>	<b>Sitz</b>	<b>Land</b>
Zürich - Swiss Value Invest AG	AG	Steinhausen	Schweiz
Zweite DB Immobilienfonds Beta Dr. Rühl KG	KG	Eschborn	Deutschland
Zweite Industrie-Beteiligungs-Gesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland

b) Tochterunternehmen der Deutsche Bank Aktiengesellschaft im Sinne des § 290 Abs. 1 S. 1, Abs. 2 Nr. 4 HGB

Name	Rechtsform	Sitz	Land
1221 East Denny Owner, LLC	LLC	Wilmington	USA
ABATE Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ABATIS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ABRI Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACHAP Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACHTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACHTUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACHTZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACIS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACTIO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ACTIUM Leasobjekt GmbH & Co. Objekt Bietigheim OHG	GmbH & Co. oHG	Düsseldorf	Deutschland
ADEO Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ADLAT Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ADMANU Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
AETAS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Affiliated Loan Program for Students Funding Trust 2009-1	Trust	Wilmington	USA
AGLOM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Agripower Buddosò Società Agricola a Responsabilità Limitata	S. r. l.	Pesaro	Italien
AGUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
AKRUN Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ALANUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ALMO Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Almutkirk Limited	Limited	Dublin	Irland
ALTA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Alternative LN TR 2007-HY9	Trust	New York	USA
Ameriquest NIM 05-RN111	Trust	New York	USA
ANDOT Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Andramad Limited	Limited	Dublin	Irland
Annapolis Funding Trust	Trust	Toronto	Kanada
APUR Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
AQ FIN NIM Trust 2001-2	Trust	New York	USA
AQNIM 2001-2	Trust	New York	USA
Aspen Funding Corp.	Corporation	Charlotte	USA
Asset Repackaging Trust B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Asset Repackaging Trust Five B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
ATAUT Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Atlas Investment Company 1 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Atlas Investment Company 2 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Atlas Investment Company 3 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Atlas Investment Company 4 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Atlas Investment Company 8 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Atlas Portfolio Select SPC	Segregated Portfolio Company (SPC)	George Town	Cayman Islands
Atlas SICAV - FIS	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
Avizandum Limited	Limited	Dublin	Irland
AVOC Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
BAKTU Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
BALIT Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
BAMAR Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
BARDA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
BIMES Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
BLI Beteiligungsgesellschaft für Leasinginvestitionen mbH	GmbH	Köln	Deutschland
Blue Ridge CLO 2009-1	Trust	Wilmington	USA
BOC Real Property SRL	SRL	Bucharest	Rumänien
Bozarche Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Bridge No.1 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
Business Support One Y.K.	YK	Tokio	Japan
Calto Società Agricola Srl	S. r. l.	Calto	Italien
Canadian Asset Acquisition Trust 2	Trust	Toronto	Kanada
Canal New Orleans Holdings LLC	LLC	Dover	USA
Canal New Orleans Hotel LLC	LLC	Wilmington	USA
Canal New Orleans Mezz LLC	LLC	Dover	USA
Cathay Capital (Labuan) Company Limited	Limited	Labuan	Malaysia
Cathay Capital Company Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
Cathay Strategic Investment Company Limited	Limited	Hong Kong	Hong Kong
Cathay Strategic Investment Company No. 2 Limited	Limited	George Town	Cayman Islands

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Cepangie Limited	Limited	Dublin	Irland
Charitable Luxembourg Four S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Charitable Luxembourg Three S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Charitable Luxembourg Two S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
CIBI Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
CIG (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
CLASS Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Concept Fund Solutions PLC	Plc	Dublin	Irland
Coriolanus Limited	Limited	Dublin	Irland
COUNTS Trust Series 2007 - 3	Trust	Newark	USA
Cranfield Aircraft Leasing Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Crystal CLO, Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
DAGOBA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DAINA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Dariconic Limited	Limited	Dublin	Irland
DARKU Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DARUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
db ETC Index plc	Plc	St. Helier	Jersey
db ETC plc	Plc	St. Helier	Jersey
DB Immobilienfonds 1 Wieland KG	KG	Eschborn	Deutschland
DB Immobilienfonds 4 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Frankfurt	Deutschland
DB Immobilienfonds 5 Wieland KG	KG	Frankfurt	Deutschland
db Investor Solutions	Limited	Dublin	Irland
DB Platinum	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DB Platinum II	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DB Platinum III	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DB Platinum IV	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DB Venture Partners (Europe) 2000 LP	L.P.	St. Helier	Jersey
DB Venture Partners (Europe) 2001 LP	L.P.	St. Helier	Jersey
db x-trackers	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
db x-trackers II	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
DBARN Series 2007-AR3N1 Trust	Trust	George Town	Cayman Islands
DBARN Series 2007-OA3N Trust	Trust	George Town	Cayman Islands
DBARN Series 2007-OA4N Trust	Trust	George Town	Cayman Islands
DBARN Series 2007-OA5N Trust	Trust	George Town	Cayman Islands
DBVP Europe GP (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
De Heng Asset Management Company Limited	Limited	Beijing	China (PRC)
Deco 17 - Pan Europe 7 Limited	Limited	Dublin	Irland
Defeased Loan Trust 2010-2	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Alt-A Series 2007-2	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Alt-A Series 2007-3	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Alt-A Series 2007-OA5	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Alt-A Series 2007-RS1	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134F	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134G	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-134H	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-144	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-145	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-161	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-161B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-161C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-161D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-161E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-181	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-184	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-243A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-247A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-247B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-263	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-268D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-271A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-271B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-271D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-271E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARs/LIFERs Trust, Series DB-271F	Trust	New York	USA





















Name	Rechtsform	Sitz	Land
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-664E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-664F	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-666A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-666B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-666C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-666D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-666E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-667F	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-668	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-669	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-672	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675F	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675G	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675H	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675I	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-675J	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-683	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-684	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-685	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709D	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709E	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709F	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-709G	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-710A	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-710B	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-710C	Trust	New York	USA
Deutsche Bank SPEARS/LIFERS Trust, Series DBE-711	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS1	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS3	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS4	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS5	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS6	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS7	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2007-RS8	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2008-RS1	Trust	New York	USA
Deutsche Mortgage Securities, Inc. Series 2009-RS4	Trust	Santa Ana	USA
DF Zweite Asien Immobilienentwicklungs GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Berlin	Deutschland
DIL Beteiligungs-Stiftung	Stiftung	Düsseldorf	Deutschland
DONARUM Holding GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DREIUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DREIZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DRITTE Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
DRITTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Earls Eight Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Earls Four Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
EARLS Trading Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Earls Twelve Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
EBEMUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
EGOM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
EINATUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
EINUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Eirles Four Limited	Limited	Dublin	Irland
Eirles Three Limited	Limited	Dublin	Irland
Eirles Two Limited	Limited	Dublin	Irland
ELC Logistik-Centrum Verwaltungs-GmbH	GmbH	Erfurt	Deutschland
ELFTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Emerging Markets Capital Protected Investments Ltd	Limited	George Town	Cayman Islands

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Equinox Credit Funding Public Limited Company	Plc	Dublin	Irland
Escoyla Limited	Limited	Dublin	Irland
Eurohome (Italy) Mortgages S.r.l.	S. r. l.	Conegliano	Italien
Fandaro Limited	Limited	Dublin	Irland
Farsala Investment SRL	SRL	Bucharest	Rumänien
Film Asset Securitization Trust 2009-1	Trust	New York	USA
FÜNFTE Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
FÜNFTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
FÜNFUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
FÜNFZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
G.O. III Luxembourg Oxford S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
GC Re	Limited	Hamilton	Bermuda
GEM ERI Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Gemini Securitization Corp., LLC	LLC	Boston	USA
GEWE-Falkenberg Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Global Opportunities Co-Investment Feeder, LLC	LLC	Wilmington	USA
Global Opportunities Co-Investment, LLC	LLC	Wilmington	USA
Godo Kaisha Jupiter Two	GK	Tokio	Japan
Godo Kaisha Mars Capital	GK	Tokio	Japan
GOPLA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Hannover	Deutschland
HABILIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Solingen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Hamildak Limited	Limited	Dublin	Irland
Harbour Finance Limited	Limited	Dublin	Irland
Hatsushima Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
HAWSER Trust Series 2007-1	Trust	Santa Ana	USA
HESTA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Frankfurt KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
HSBC Funding (Deutschland) GmbH	GmbH	Bad Soden am Taunus	Deutschland
ILV Anlagen Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Immobilien-Vermietungsgesellschaft von Quistorp GmbH & Co. Objekt Altlandsberg KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Infigate GmbH i.K.	GmbH	Essen	Deutschland
Infrastructure Holdings (Cayman) SPC	Segregated Portfolio Company (SPC)	George Town	Cayman Islands
IQ-Markets SA	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
IVAF (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Ixion Public Limited Company	Plc	Dublin	Irland
Japan Asset Eleven Holding Tokutei Mokuteki Kaisha	TMK	Tokio	Japan
Kelvivo Limited	Limited	Dublin	Irland
KOMPASS 3 Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
KOMPASS 3 Erste Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. Euro KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
KOMPASS 3 Zweite Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. USD KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Königswarter & Ebell Chemische Fabrik Gesellschaft mit beschränkter Haftung	GmbH	Hagen	Deutschland
Labuan (Cranfield) Aircraft Leasing Limited	Limited	Labuan	Malaysia
LARS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Hagen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
LECTIO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Weimar KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Leonardo Charitable 1 LLC	LLC	Wilmington	USA
Luscina Limited	Limited	Dublin	Irland
Maestrale Projects (Holding) S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
Master Aggregation Trust	Trust	Wilmington	USA
Maxima Alpha Bomaral Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Mazuma Capital Funds Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
MEFIS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Merlin I	Exempted Company (Cayman Isl.) with limited liab.	George Town	Cayman Islands
Merlin II	Exempted Company (Cayman Isl.) with limited liab.	George Town	Cayman Islands
Merlin XI SPC	Segregated Portfolio Company (SPC)	George Town	Cayman Islands
Micro-E Finance S.r.l.	S. r. l.	Rom	Italien
Mikrofinanz Beteiligungsgesellschaft ZWEI GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
MIRABILIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Berching KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Montage Funding LLC	LLC	Dover	USA
Monterey Funding LLC	LLC	Wilmington	USA
MortgageIT Trust 2004-1	Trust	New York	USA
MortgageIT Trust 2005-1	Trust	New York	USA
MortgageIT Trust 2005-2	Trust	New York	USA
MRF2 Y.K.	YK	Tokio	Japan
MSN 22952 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 22953 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 22955 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA

Name	Rechtsform	Sitz	Land
MSN 22957 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 23316 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 23317 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 23318 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
MSN 23319 Delaware Statutory Trust	Trust	Wilmington	USA
Muni Structured Products Collapsible TOB Trust	Trust	New York	USA
Muni Structured Products Credit Enhanced TOB Trust	Trust	New York	USA
Nantucket Funding Corp., LLC	LLC	Wilmington	USA
NBG Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
NC Finance Trust 2003-2	Trust	New York	USA
NeoAnemos S.r.l.	S. r. l.	Mailand	Italien
Netron Investment SRL	SRL	Bucharest	Rumänien
NEUNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
NEUNZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
New Hatsushima Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
NewLands Capital Corp Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
NewLands Financial Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
NewLands Holdings Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
Newport Funding Corp.	Corporation	Charlotte	USA
Newshelf 295 (Pty) Limited	Pty. Limited	Illovo	Südafrika
Nexus Infrastruktur Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
NOFA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Norvadano Limited	Limited	Dublin	Irland
Odin Mortgages Limited	Limited	London	Großbritannien
Okanagan Funding Trust	Trust	Toronto	Kanada
OPAL	SICAV	Luxemburg	Luxemburg
Optima Emerging Markets Fund Limited	Limited	Hamilton	Bermuda
Option One Mortgage Loan Trust 2002-4	Trust	New York	USA
Opus One Private Real Estate Fund	Trust	Seoul	Südkorea
Oran Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Ornegin Investment SRL	SRL	Bucharest	Rumänien
OTM Capital GK	GK	Tokio	Japan
Owner Trust MSN 199	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 23336	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 23337	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 23338	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 23344	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 23887	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 240	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 241	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 24452	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 24453	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 24788	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 25120	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 25259	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 25884	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 264	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 27833	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 87	Trust	Salt Lake City	USA
Owner Trust MSN 88	Trust	Salt Lake City	USA
Oystermouth Holding Limited	Limited	Nicosia	Zypern
PADEM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PADOS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PAGUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PALDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Palladium Securities I S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
PALLO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PALLO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Seniorenresidenzen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
PanAsia Funds Investments Ltd.	Limited	George Town	Cayman Islands
PANIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PANTIS Beteiligungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PANTUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PEDIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PEDIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Briloner KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
PEDUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PENDIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PENTOS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PENTUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PERGOS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
PERGUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PERLIT Mobilien-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PERLU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PERNIO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Perus 1 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Perus 2 S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
Perus Investments S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
PERXIS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PETA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Picture Financial Funding (No.2) Limited	Limited	Newport	Großbritannien
Picture Financial Jersey (No.2) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Picture Home Loans (No.2) Limited	Limited	London	Großbritannien
PONTUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PRADUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PRASEM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PRATES Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
PRISON Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Private Equity Invest Beteiligungs GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Private Equity Life Sciences Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PUDU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PUKU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PUKU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Velbert KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
PURIM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
PURIM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Burscheid KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
QUANTIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
QUELLUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
QUOTAS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
R/H Hawthorne Plaza Associates, LLC	LLC	Wilmington	USA
Regal Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
Residential Mortgage Funding Trust	Trust	Toronto	Kanada
Rhein - Main Securitisation Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rhein Main Sussex Ltd	Limited	Dublin	Irland
Rheingold No.1 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rheingold No.10 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rheingold No.14 (Jersey) Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rheingold No.9 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rheingold Securitisation Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rhein-Main No. 12 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rhein-Main No. 14 Limited	Limited	St. Helier	Jersey
Rhein-Main No. 5 Mortgage Purchase Limited	Limited	St. Helier	Jersey
RHOEN 2008-1 GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Riverside Funding LLC	LLC	Dover	USA
RM Ayr Delaware LLC	LLC	Dover	USA
RM Ayr Limited	Limited	Dublin	Irland
RM Cheshire Delaware LLC	LLC	Dover	USA
RM Cheshire Limited	Limited	Dublin	Irland
RM Chestnut Delaware LLC	LLC	Dover	USA
RM Chestnut Limited	Limited	Dublin	Irland
RM Delaware Multi-Asset LLC	LLC	Wilmington	USA
RM Delaware Triple-A LLC	LLC	Dover	USA
RM Fife Delaware LLC	LLC	Dover	USA
RM Fife Limited	Limited	Dublin	Irland
RM Multi-Asset Limited	Limited	Dublin	Irland
RM Sussex Delaware LLC	LLC	Dover	USA
RM Triple-A Limited	Plc	Dublin	Irland
RREEF G.O. III Luxembourg One S.à r.l.	S. à r. l.	Luxemburg	Luxemburg
RREEF G.O. III Malta Limited	Limited	Valletta	Malta
RREEF Global Opportunities Fund III, LLC	LLC	Wilmington	USA
RREEF GO III Mauritius One Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
RREEF GO III Mauritius Two Limited	Limited	Port Louis	Mauritius
SABIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SABRE Securitisation Limited	Limited	Sydney	Australien
Sajima Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
SALIX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SALUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SALUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Brandenburg KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SALUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Schwarzeide KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SANCTOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SANCTOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Nürnberg KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SANDIX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
SANDIX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Hafen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SANO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Saratoga Funding Corp., LLC	LLC	Wilmington	USA
SARIO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SATINA Mobilien-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Datteln KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Eisenach KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Iserlohn KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Osnabrück KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCANDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Siekmann KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SCHEDA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SCITOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SCLF Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
Scottish Widows Investment Partnership Investment Funds ICVC - European Fund	OEIC Sub-Fund	London	Großbritannien
Scottish Widows Investment Partnership Investment Funds ICVC - Global Fund	OEIC Sub-Fund	London	Großbritannien
Scottish Widows Tracker and Specialist Investment Funds ICVC - American Smaller Cos Fund	OEIC Sub-Fund	London	Großbritannien
SECHSTE Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SECHSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SECHSUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SECHZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Sedona Capital Funding Corp., LLC	LLC	Charlotte	USA
SEGES Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SEGU Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SELEKTA Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SENA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SERICA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SERICA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Frankfurt KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SGP Capital YK	YK	Tokio	Japan
Sharps CDO II Limited	Corporation	New York	USA
SIDA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SIEBENUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SIEBTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SIEBZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SILANUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SILANUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Bonn KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SILEX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SILEX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Rostock und Leipzig KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SILEX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH Objekt Eduard Dyckerhoff OHG	GmbH & Co. oHG	Düsseldorf	Deutschland
SILIGO Mobilien-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SILUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SILUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Markdorf KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SILUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Tübingen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SILUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Uhingen KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SIMILA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SIRES-STAR Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
SMART SME CLO 2006-1 Ltd	Limited	George Town	Cayman Islands
SOLATOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SOLON Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
SOLUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SOMA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SOMA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Heidelberg KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Sonata Securities S.A.	S. A.	Luxemburg	Luxemburg
SOREX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SOREX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Hutschenreuther KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SOREX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Lüdenscheid KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SOREX Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Mainz KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SOSPITA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SOSPITA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekte Prima KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SOSPITA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekte Sekunda KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SPAN No.5 Pty Limited	Pty. Limited	Sydney	Australien
SPESSART 2009-1 GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
SPhinX Limited	Limited	George Town	Cayman Islands
SPLENDOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
SS Aggregation Trust	Trust	Wilmington	USA
STAGIRA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Stewart-Denny Holdings, LLC	LLC	Wilmington	USA
Stichting Perus Investments	Stichting	Amsterdam	Niederlande
SUBLICA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
SUBU Mobilien-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SULPUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
SUPERA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SUPERA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Speyer KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
SUPLION Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Survey Solutions B.V.	B. V.	Amsterdam	Niederlande
Survey Trust	Trust	Wilmington	USA
SUSA Mobilien-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SUSIK Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
SUSIK Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Cottbus KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
Swabia 1 Limited	Limited	Dublin	Irland
SWIP Capital Trust	Authorised Unit Trust	London	Großbritannien
TABA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Hameln KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Nordsternpark KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Osnabrück KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Ulm KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TACET Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Wendelstein KG	GmbH & Co. KG	Düsseldorf	Deutschland
TAGO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TAGUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Tahoe Funding Corp., LLC	LLC	Melville	USA
Taunus 2008-1 GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Taunus 2009-1 GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
TEBOR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Tennessee Capital Godo Kaisha	GK	Tokio	Japan
TESATUR Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Thaumat Holdings Limited	Limited	Nicosia	Zypern
The CAP Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
The CIG Trust	Trust	St. Helier	Jersey
The GIII Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
The Glanmore Property Euro Fund Limited	Limited	St. Peter Port	Guernsey
The GPR Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust II	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust III	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust IV	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust IX	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust V	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust VIII	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust X	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust XI	Trust	Wilmington	USA
The Life Accumulation Trust XII	Trust	Wilmington	USA
The PEB Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
The SLA Accumulation Trust	Trust	Wilmington	USA
THRENI Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Tilney Group Limited Employee Incentive Trust	Trust	St. Peter Port	Guernsey
Tintin II SPC	Segregated Portfolio Company (SPC)	George Town	Cayman Islands
Tintin III SPC	Segregated Portfolio Company (SPC)	George Town	Cayman Islands
TONGA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TOREUT Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TRAGO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TREMA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Berlin	Deutschland
TRENTO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TRINTO Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
Triplepoint Special Opportunities Financing Trust	Trust	Wilmington	USA
Tsubasa Angel Fund Y.K.	YK	Tokio	Japan
Tucson Funding LLC	LLC	Dover	USA
TUDO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TUGA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
TXH Trust	Trust	Wilmington	USA
TYRAS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
UDS Capital Y.K.	YK	Tokio	Japan
Varapradha Real Estates Private Limited	Limited	Hyderabad	Indien
VARIS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Varta Aktiengesellschaft	AG	Hanover	Deutschland
VIERTE Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
VIERTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland

Name	Rechtsform	Sitz	Land
VIERUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
VIERZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Villanova del Ghebbo Societa' Agricola Srl	S. r. l.	Villanova del Ghebbo	Italien
Volga Investments Limited	Limited	Dublin	Irland
Warwick Lane Investments B.V.	B. V.	London	Großbritannien
Winchester House Master Trust	Trust	Hamilton	Bermuda
Wohnungsgesellschaft HEGEMAG GmbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Wohnungs-Verwaltungsgesellschaft Moers mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
XARUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
XELLUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
XENTIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
XERA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
XERIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Y.K. Agura Partners	YK	Tokio	Japan
YK SRFM Master Lease	YK	Tokio	Japan
ZABATUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZAKATUR Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZALLUS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Zamalik Limited	Limited	Dublin	Irland
ZANTOS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZANTUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH i.L.	GmbH	Hamburg	Deutschland
ZARAT Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZARGUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZEA Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZEDORA 3 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
ZEDORA 36 GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
ZEHNTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZELAS Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZENO Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZEPTOS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZEREVIS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZERGUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZIBE Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZIDES Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZIMBEL Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZINUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZIRAS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZITON Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZITRAL Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZITUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland
ZONTUM Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZORUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
Zugspitze 2008-1 GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
ZURET Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZWEITE Fonds-Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZWEITE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZWEIUNDZWANZIGSTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZWÖLFTE PAXAS Treuhand- und Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Düsseldorf	Deutschland
ZYLUM Beteiligungsgesellschaft mbH	GmbH	Schönefeld	Deutschland

## Anlage 2

### Mit der Zielgesellschaft gemeinsam handelnde Personen

#### Tochterunternehmen der Deutsche Postbank AG

Name	Rechtsform	Sitz	Land
Betriebs-Center für Banken AG	AG	Frankfurt	Deutschland
Betriebs-Center für Banken Processing GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
BHW Bausparkasse AG	AG	Hamel	Deutschland
BHW Direktservice GmbH	GmbH	Hamel	Deutschland
BHW Eurofinance B.V.	B.V.	Arnheim	Deutschland
BHW Financial S.r.l.	S.r.l.	Verona	Italien
BHW Gesellschaft für Vorsorge mbH	GmbH	Hamel	Deutschland
BHW Gesellschaft für Wohnungswirtschaft mbH	GmbH	Hamel	Deutschland
BHW Gesellschaft für Wohnungswirtschaft mbH & Co. Immobilienverwaltungs KG	GmbH & Co. KG	Hamel	Deutschland
BHW Holding AG	AG	Berlin/ Hamel	Deutschland
BHW Immobilien GmbH	GmbH	Hamel	Deutschland
BHW Invest S.à r.l.	S.à r.l.	Luxemburg	Luxemburg
CREDA Objektanlage- und -verwaltungsgesellschaft mbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Deutsche Postbank Financial Services GmbH	GmbH	Frankfurt	Deutschland
Deutsche Postbank Funding LLC I	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding LLC II	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding LLC III	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding LLC IV	LLC	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding Trust I	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding Trust II	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding Trust III	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Funding Trust IV	Trust	Wilmington	USA
Deutsche Postbank Home Finance Limited	Limited	Gurgaon/ New Delhi	Indien
Deutsche Postbank Finance Center Objekt GmbH	GmbH	Munsbach	Luxemburg
Deutsche Postbank International S.A.	S.A.	Munsbach	Luxemburg
Deutsche Postbank Vermögens-Management S.A.	S.A.	Munsbach	Luxemburg
DPB Financial Consultants Ltd.	Limited	Gurgaon/New Delhi	Indien
DPBI Immobilien KGaA	KGaA	Munsbach	Luxemburg
DPB Regent's Park Estates (GP) Holding Limited	Limited	London	Vereinigtes Königreich
DPB Regent's Park Estates (LP) Holding Limited	Limited	London	Vereinigtes Königreich
DSL Holding AG i.A.	AG i.A.	Bonn	Deutschland
DSL Portfolio GmbH & Co. KG	GmbH & Co. KG	Bonn	Deutschland
DSL Portfolio Verwaltungs GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
easyhyp GmbH	GmbH	Hamel	Deutschland
EC EUROPA IMMOBILIEN FONDS NR. 3 GMBH & CO. KG	GmbH & Co. KG	Hamburg	Deutschland
Fünfte SAB Treuhand und Verwaltung GmbH & Co. Suhl "Rimbachzentrum" KG	KG	Bad Homburg v.d.Höhe	Deutschland
Iphigenie Verwaltungs GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Merkur I SICAV – FIS	SICAV – FIS	Luxemburg	Luxemburg
Merkur II SICAV – FIS	SICAV – FIS	Luxemburg	Luxemburg
Miami MEI LLC	LLC	Dover	USA
PB (USA) Holdings Inc	Corporation	Wilmington	USA
PB (USA) Realty Corp.	Corporation	New York	USA
PB Capital Corp.	Corporation	Wilmington	USA
PBC Carnegie LLC	LLC	Wilmington	USA
PB EuroTurks Finanzdienstleistungen GmbH i.L.	GmbH i.L.	Bonn	Deutschland
PB Factoring GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
PB Finance (Delaware) Inc.	Corporation	Wilmington	USA
PB Firmenkunden AG	AG	Bonn	Deutschland
PB Hollywood I Hollywood Station LLC	LLC	Dover	USA
PB Hollywood II Lofts LLC	LLC	Dover	USA
PB Sechste Beteiligungen GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
PB Spezial-Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen	Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen	Frankfurt	Deutschland
Postbank Akademie und Services GmbH	GmbH	Hamel	Deutschland
Postbank Beteiligungen GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland

<b>Name</b>	<b>Rechtsform</b>	<b>Sitz</b>	<b>Land</b>
Postbank Direkt GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Postbank Filial GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Postbank Filialvertrieb AG	AG	Bonn	Deutschland
Postbank Finanzberatung AG	AG	Hameln	Deutschland
Postbank Immobilien und Baumanagement GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Postbank Immobilien und Baumanagement GmbH & Co. Objekt Leipzig KG	GmbH & Co. KG	Bonn	Deutschland
Postbank Leasing GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
Postbank P.O.S. Transact GmbH	GmbH	Eschborn	Deutschland
Postbank Support GmbH	GmbH	Köln	Deutschland
Postbank Systems AG	AG	Bonn	Deutschland
Postbank Versicherungsvermittlung GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
RALOS Verwaltung GmbH & Co. Vermietungs-KG	GmbH & Co. KG	München	Deutschland
SAB Real Estate Verwaltungs GmbH	GmbH	Hameln	Deutschland
VÖB-ZVD Bank für Zahlungsverkehrsdienstleistungen GmbH	GmbH	Bonn	Deutschland
2650 Virginia Avenue NW LLC	LLC	Dover	USA

## **Anlage 3**

**Finanzierungsbestätigung  
der Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG,  
Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg, Deutschland (Berenberg Bank)**

An den Vorstand der  
Deutsche Bank AG  
z.H. Generalsekretariat – Herr Dahinten  
Theodor-Heuss-Allee 70  
60487 Frankfurt am Main

*400 Jahre  
Erfahrung hat Zukunft*

**Lars Hagemann**

Telefon (040) 350 60-781  
Telefax (040) 350 60-942  
E-Mail [Lars.Hagemann@berenberg.de](mailto:Lars.Hagemann@berenberg.de)

23. September 2010

**Freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot der Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main, für den Erwerb sämtlicher Aktien der Deutsche Postbank AG, Bonn, gegen Zahlung einer Geldleistung in Höhe von € 25,00 je Aktie**

**Bestätigung gemäß § 13 Absatz 1 Satz 2 Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz (WpÜG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

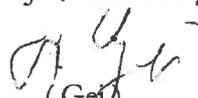
die Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG ist ein von der Deutsche Bank AG, Frankfurt, unabhängiges Wertpapierdienstleistungsunternehmen im Sinne des § 13 Absatz 1 Satz 2 WpÜG.

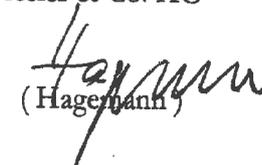
Wir bestätigen, dass die Deutsche Bank AG die notwendigen Maßnahmen getroffen hat, um sicherzustellen, dass ihr die zur vollständigen Erfüllung des oben angegebenen Angebotes notwendigen Mittel zum Zeitpunkt der Fälligkeit des Anspruchs auf die Geldleistung zur Verfügung stehen.

Mit der Wiedergabe dieses Schreibens in der Angebotsunterlage für das oben angegebene Angebot gemäß § 11 Absatz 2 Satz 3 Nr. 4 WpÜG sind wir einverstanden.

Mit freundlichen Grüßen

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG

  
(Götzel)

  
(Hagemann)